Nomenclator
über die
in den Röſelſchen Inſekten-Beluſtigungen
und
Kleemannſchen Beyträgen zur Inſekten-Geſchichte
abgebildeten und beſchriebenen

Inſekten und Würmer

mit
möglichſt vollſtändiger
Synonymie.

Erſte Abtheilung.
Käfer.

Nürnberg
auf Koſten der Raſpeſchen Buchhandlung
1793.

96 a

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

Der

preißwürdigen Geſellſchaft

Naturforſchender Freunde
zu Berlin

ehrerbietigſt gewidmet

von

Chriſtian Schwarz.

Vorerinnerung.

Seitdem uns Roeſel ſeine Inſekten-Beluſtigungen, und Kleemann ſeine Beiträge zur Inſekten-Geſchichte, bekannt gemacht haben, hat noch niemand die Mühe übernommen, über ihre beſchriebene und abgebildete Inſekten, ein vollſtändiges Namensverzeichnis zu entwerfen, ohngeachtet ſolches doch allerdings nothwendig war, und auch von vielen Beſizern dieſer ſchönen Werke öfters gewunſchen wurde.

Nur Herr Paſtor Göze hat im 7ten und 9ten Stüke des Naturforſchers diejenigen, welche Linne davon angeführt, nahmhaft gemacht, aber leider! ſchliechen ſich auch da manche Irrungen ein, die freilich wol bei dergleichen Unternehmungen nur höchſtſelten vermieden werden können.

Die irrigen Citate, die in Linne's Syſt. Nat. Edit. XII. ſtanden, die Göze beibehielte, und viele andere unſerer auſerdem höchſtverehrungswürdigen Entomologen getreu nachſchrieben,

ben, haben vielen Anlaß zu Verwirrungen gegeben. Und nur ſelten fand ſich hie und da ein Entomolog, der beym Citiren ſelbſt nachſah, und die Irrthümer entdeckte, aber doch blieben deren viele unberührt, und alſo auch unbekannt. So ergieng es zum Beiſpiel der erſten Tafel der dritten Claſſe der Erdkäfer im zweeten Theil des Röſelſchen Werkes; dieſe hatte gar das Schickſal, daß ſie bei zween, an ſich ſehr verſchiedenen Käfern, der Galeruca betulae und vitellinae FABR. Linne's Chryſom. aufgeführt wurde, da ſie doch bei genauerer Beobachtung eine ganz neue Art enthält, und zu gar keinem dieſer Käfer paſſt. Und doch wurde dieſes irrige Citat immerfort beibehalten. Mehrerer ähnlichen gar nicht zu gedenken.

Aus dieſer Urſache, und um den gedachten Werken noch mehrere Brauchbarkeit zu verſchaffen, habe ich mich veranlaßt gefunden, eine richtige Nomenklatur — ſo viel es mir möglich war — zu entwerfen, und ich übergebe ſolche hiemit den Freunden der Entomologie, mit dem Wunſche, ein nicht ganz unnüzes Geſchäft unternommen zu haben. Ich kan zwar auch zuweilen geirret haben, davon ſpreche ich mich nicht frey, aber ich bitte in dieſem Fall um freundſchaftliche Belehrung und Zurechtweiſung, die ich ſtets mit geziemenden Dank erkennen werde; hämiſche Anfälle und nur armſeeligen Brodneid zum Grund habende harte unanſtändige Rügen werde ich aber nie beantworten.

Dieſer

Dieſer Nomenklatur habe ich auch eine umſtändliche Synonymie beigefügt, und mir Mühe gegeben, ſolche, ſo viel ich es thun konnte, möglichſt vollſtändig zu machen. Hier könnte ich nun freilich wol des Vorwurfs mich gewärtigen, daß ich öfters nur das wiederholt habe, was andere, zum Beiſpiel der verdienſtvolle Herr Paſtor Göze in ſeinen entomologiſchen Beyträgen, ſchon angeführt haben; allein ich finde mich gegen dieſen Vorwurf durch meinen ganzen Plan ſchon vollkommen geſchüzt, wenn auch nicht noch beſonders die Uiberzeugung hinzu käme, daß ich nicht blos nachgeſchrieben, ſondern hauptſächlich geleſen, verglichen und geprüft habe. Man wird auch gleich die Wahrheit dieſer Behauptung in der Vergleichung gegen einander bewieſen finden. Und überdies habe ich die neueſten Schriften, ſo viel mir ſolche bekannt waren, deren Anzeige noch in keinem Werke zuſammen geſtellt, ſich findet, gleichfalls benüzt und angeführt.

Die mehreſten der angezeigten Schriftſteller, die ich am Ende alle nahmhaft machen werde, habe ich bei dieſer Arbeit vor Augen gehabt, nur einige wenige konnte ich nicht auftreiben, und bei dieſen — denn zur Vollſtändigkeit hatte ich ſie doch anzuführen — mußte ich mich freilich auf Göze und andere verlaſſen. Doch ich hoffe, wenn auch dabei Fehler vorgefallen ſind, man wird mir ſolches nicht zur Schuld anrechnen.

Indeſſen will ich mich durchaus der Tadelloſigkeit nicht rühmen, denn ich könnte mich auch bei aller Vergleichung noch geirret haben, und für dieſen Fall gilt auch meine obige Bitte um Nachſicht und Zurechtweiſung, die ich mir von iedem Billigdenkenden, und dem der dieſe mühſame Arbeit kennt, gewies im Voraus verſprechen darf.

Und nun habe ich nichts mehr zu ſagen — als daß ich dieſes Unternehmen allen Freunden der Entomologie zur freundſchaftlichen Beurtheilung beſtens empfehle.

Geſchrieben zu Nürnberg
im Februar 1793.

C. Schwarz.

I. Inſekten.

Erſte Klaſſe.

Käfer.

COLEOPTERA Linn. Inſekten mit zwo harten oder lederartigen Flügeldecken.

ELEVTERATA Fabr. Kiefermäuler.

I. SCARABAEVS HERCVLES. Der Herkules.

Röſels II. Theil. Vorbericht zu der Erdkäfer I. Claſſe, Seite 10 biß 15. Der ſehr große indianiſche glänzende ſchwarzbraune Nashornkäfer, mit zweyen übereinander ſtehenden langen Hörnern. Tab. A. fig. 1.

IV. Theil. Seite 45. Der große braſilianiſche Nashornkäfer mit olivengelben Flügeldecken. Tab. V. fig. 3. *).

Scarabaeus ſcutelatus; thoracis cornu incurvo maximo ſubtus barbato utrinque unidentato, capitis recurvato dentato.

Geſchildet; mit an dem Bruſtſchild befindlichen großen, unterſich gebogenen, unterhalb bärtigen, auf beiden Seiten einzähnigen, an dem Kopf überſich gebogenen gezähnten Horn.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 541. n. 1. *Scarabaeus Hercules* ſcutellatus, thoracis cornu incurvo maximo: ſubtus barbato unidentato, capitis recurvato: ſupra multi dentato. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1526. n. 1. Muſ. Lud. Ulr. p. 3. n. 1. ♂.

MÜLLER

*) Obſchon die beiden Röſelſchen Abbildungen in Anſehung der Farbe ſehr verſchieden ſind; ſo iſt demohngeachtet auſſer allem Zweifel, daß ſie beide einerley Käfer bezeichnen, und zwar iſt die im 4ten Theil die richtigere, bei der im 2ten Theil aber eine durch die Kunſt verurſachte

MÜLL. Linn. Nat. Syſt. V. Th. I. B. p. 49. Nr. 1. Das große fliegende Einhorn *).

FABR. S. E. p. 3. n. 1. Spec. Inſ. I. p. 4. n. 1. Mant. Inſ. I. p. 3. n. 1. Ent. ſyſt. I. p. 2. n. 1. *Scarab. Hercules.*

GREW Muſ. 162. t. 16. f. 1.

MARCGRAV. Braſ. p. 247. f. 3. *Taurus volans* ſ. Eruma.

OLEAR. Muſ. p. 27. t. 16. f. 1. *Scarabaeus Buceros Naſicornis.*

PETIV. Gazoph. t. 70. f. 1. *Rhinocerus* americanus cinereus roſtro nigro nitente. The *Thoddi-Fly*, die Toddi Fliege.

EDW. nat. hiſt. of Birds. tab. 334.

IONSTON inſ. t. 16. f. 1.

AUBENT. Miſc. tab. 41. f. 2. *Rhinoceros* americanus cinereus. Le *taureau volant.*

DRURY inſ. Ueberſez. I. Th. p. 111. ♂. tab. 30. f. 1. the *Beetle Hercules.* Der Herkuleskäfer.

GRONOV. Zooph. 412.

VOET inſ. Scarab. ord. 1. gen. 1. *Terricolae,* p. 23. n. 98. *Hercules; Hanneton terreſtre Hercule; Aardkever Hercules.* Ueberſ. I. p. 65. Erdwühler. n. 98. Der Herkules. t. 12. f. 98.

DEGEER inſ. IV. p. 304. Ueberſ. IV. p. 176. n. 1. *Scarabé Hercule.* Der Herkuleskäfer. Scarabaeus ſcutellatus niger; elytris griſeis nigro-maculatis; thorace cornu incurvo maximo; ſubtus bidentato; capitis recurvato multidentato. Der ſchwarze Erdkäfer mit dem Rückenſchilde; grau und ſchwarz gefleckten Flügeldecken; einem ſehr langen, unterwärtsgekrümmten,

urſachte Veränderung vorgegangen. Ich berufe mich deswegen auf die Beobachtung, die Herr Jablonsky bei dieſem Käfer machte. Er hatte ein vollſtändiges Exemplar, deſſen Flügeldecken mit der grünlichen Farbe überzogen waren, vor ſich, und brachte durch Ablöſung der Farbe, eben die braune Grundfarbe hervor, mit der der Röſelſche Herkules im II. Theil abgebildet wurde, und die auch nach geringem Verſuch eben die Politur annahm, welche dieſer Käfer hatte.

*) Wenn die t. 1. f. 1. abgebildete Figur wirklich den Sc. Herc. vorſtellen ſoll, ſo iſt ſie ſehr verzeichnet, und daher habe ich ſie auch unbemerkt gelaſſen.

ten, zweimal gekerbten Bruſtſchildhorne; und vielzähnichten in die Höhe gekrümmten Kopfhorn.

RETZ. Degeer. p. 122. n. 731. *Scar. Hercules.*

Onomat. hiſt. nat. VI. p. 919. Das groſze fliegende Einhorn.

GOEZE entom. Beytr. I. p. 3. n. 1. *Scarab. Hercules.* Der Herkuleskäfer. II. p. VI. Vorrede.

FERMIN Beſchr. der Kol. Sur. II. p. 285. Die groſze gehörnte Fliege.

Naturf. IX. p. 61. *Scar. Hercules.* Das groſze fliegende Einhorn.

LESKE Anfangsgr. I. p. 465. n. 1. Der Herkuleskäfer. *Scar. Hercules.*

IABLONSKY Käfer. I. p. 201. *Scarab. Hercules.* Der Herkules. tab. 1. f. 1. ♂.

BOROWSKY Naturgeſch. VI. p. 47. n. 1. *Scarab. Hercules.* Das groſze fliegende Einhorn. I. Kupfert. der Inſ. fig. a.

neuer Schauplaz der Natur II. p. 523. Einhornkäfer. *Scar. Hercules.*

OLIVIER inſ. 1. 3. 6. 1. tab. 1. fig. 1.

FVESL. Mag. der Ent. I. p. 32.

BLVMENB. Handb. der Nat. p. 348. n. 1. *Scarab. Hercules.*

MEIDINGERS Nomencl. p. 115. n. 1. *Scar. Hercules.* Der Herkuleskäfer.

2. SCARABAEVS GIDEON. Der Gideon.

Röſels II. Theil. Vorbericht zu der Erdkäfer I. Claſſe, S. 19. ein etwas kleinerer indianiſcher Nashornkäfer, mit zween übereinanderſtehenden gabelförmigen Hörnern. Tab. A. fig. 5.

Scarabaeus ſcutellatus, thoracis cornu incurvo maximo apice bifido capitis recurvato bifido, ſupra unidentato.

Geſchildet; mit an dem Bruſtſchild befindlichen groſzen unterſich gebogenen, an der Spize zweyſpaltigen, und an dem Kopfe überſich gebogenen zweyſpaltigen, oben einzähnigen Horn.

LINNE S. N. XII, T. 1. p. 541. n. 2. *Scarabaeus Gideon*, ſcutellatus, thoracis cornu incurvo maximo ſubtus laevi apice bifido, capitis recurvato,

ſupra unidentato. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1527. n. 2. MÜLLER Linn. Nat. S. V. Th. 1. B. p. 51. n. 2. Das kleine fliegende Einhorn *).

FABR. S. E. p. 4. n. 2. Sp. Inſ. I. p. 4. n. 3. Mant. Inſ. I. p. 3. n. 3. Ent. ſyſt. I. 1. p. 4. n. 3. *Scarab. Gideon.*

AVBENTON miſc. tab. 40. f. 3?

EDWARD Nat. hiſt. of Birds tab. 40.

GRONOV. Zooph. n. 413.

VOET. Scar. Ord. 1. gen. 1. *Scarab. Terricolae* p. 24, *Simſon. Samſon.* Ueberſ. I. p. 68. n. 100. *Simſon.* der Gideon, tab. 12. fig. 100. p. 69. n. 101. *Nimrod* der purpurſchwärzliche Nimrod, tab. 13. fig. 101.

neuer Schaupl. der Nat. II. p. 254. Der zweyte Einhornkäfer.

OLIVIER inſ. I. 3. 14. 10. tab. 11. fig. 102.

Onomat. hiſt. nat. VI. p. 917. Das kleine fliegende Einhorn.

SELIGMANN Vögel II. Tab. 79.

SWAMMERD. Bib. der Nat. p. 143. tab. 30. fig. 2. Die erſte Art ausländiſcher Nashornkäfer.

GOEZE ent. Beytr. I. p. 4. n. 2. *Scarab. Gideon* der Gideon. p. 54. n. 3. *Scar. Nimrod.* Der purpurſchwärzliche Nimrod.

FVESLY Mag. I. p. 32. **).

IABLONSKY Käfer I. p. 219. *Scar. Gideon.* Der Gideon, der Gabelträger. tab. I. fig. 3.

Naturf. IX. p. 61. *Scar. Gideon.* Das fliegende Einhorn.

MEIDINGER. p. 115. n. 2. *Scar. Gideon.* Der Gideonskäfer.

3. Scara-

*) Die angezeigte Abbildung tab. 1. fig. 2. gehört gewiß nicht zu dieſem Käfer, wohl aber zu dem *Scar. Oromedon*, ob ſie ſchon Herr Müller dieſem zugewieſen hat.

**) Der Voetſche Simſon und Nimrod ſeyen einerley und der wahre Gideon Linn.

3. SCARABAEVS ACTAEON. Der Actaeon.

Röſels II. Theil. Vorbericht zur Erdkäfer I. Claſſe, S. 16. Der ſehr große und mit drey Hörnern verſehene Naßhornkäfer. Tab. A. fig. 2.

Scarabaeus ſcutellatus glaber, thorace bicorni, capitis cornu unidentato bifido, elytris laevibus.

Glattgeſchildet, mit zweyhörnigem Bruſtſchild, einzähnigem zweyſpaltigem Kopfhorn, ebenen Flügeldecken.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 541. n. 3. *Scarabaeus Actaeon*, ſcutellatus thorace bicorni, capitis cornu unidentato, apice bifido. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1529. n. 3. Muſ. Lud. Ulr. p. 4. n. 2. Scarab. thorace bicorni, capitis cornu tridentato apice bifido. MÜLLER Linn. N. S. V. Th. 1. B. p. 51. n. 3. Der fliegende Stier. *Scarab. Actaeon.* tab. 1. fig. 3.

FABR. S. E. p. 7. n. 14. Spec. Inſ. I. p. 7. n. 18. Mant. Inſ. I. p. 5. n. 19. Ent. ſyſt. I. 1. p. 8. n. 18. *Scarab. Actaeon.*

MOVFFET. inſ. p. 152. fig. in medio.

MARCGR. Braſ. p. 246. *Enema.*

SEBA Muſ. IV. tab. 90. fig. 3. 4. tab. 91. fig. 3.

IONSTON inſ. p. 97. t. 15. fig. 1. *Scarab. Buceros naſicornis.*

AVBENT. miſc. tab. 15. fig. 5.

PETIVER. Gazoph. tab. 15. fig. 12.

VOET. Scarab. Ord. 1. Gen. 1. *Scar. Terric.* p. 26. Ueberſez. I. Th. p. 75. n. 111. *Actaeon.* Der fliegende Stier. tab. 16. fig. 111.

SWAMMERD. Bib. der Nat. p. 143. tab. 30. fig. 4.

OLEAR. Muſ. p. 27. tab. 16. n. 2. *Taurus volans.*

HOEFFNAG. arch. T. I. tab. 1.

CHARLETON exerc. p. 46. n. 4. *Taurus volans.* Βόκερος. The Bull-Chafer?

BOMARE Dict. II. p. 422. *l'Eſcarbot - éléphant. Scarabaeus elephas.*

CATHOLICON. E. p. 221. *l' Eſcarbot éléphant.*

Naturf. IX. p. 61. nom. Linn. & Müll.

ONOMAT. hiſt. nat. P. VI. p. 902. Der große Naßhornkäfer mit drey Hörnern.

neuer Schaupl. der Nat. I. B. p. 91. Der fliegende Stier. *Taurus volans. Scarabaeus Buceros.* Der große Nashornkäfer mit drey Hörnern. Der große Schröter.

neue Berl. Mannigfalt. III. Jahrg. p. 345. Der fliegende Stier. Der drey-hörnige Nashornkäfer.

SCOPOLI Ann. V. hiſt. nat. p. 78. n. 17. *Scarabaeus Acteon.*

GOEZE Ent. Beitr. I. p. 5. n. 3. *Scarab. Actaeon.* Der fliegende Stier.

FVESL. Mag. I. p. 34. n. 11. nom. Linn.

BOROWSKY Nat. Geſch. VI. B. p. 47. n. 2. nom. Linn. & Müll.

IABLONSKY Käfer I. p. 248. n. 18. *Scarab. Actaeon.* Der Actäon. Fliegender Stier. Stierkäfer. *l'eſcarbot-éléphant.* The *Bull-Chafer.* *)

OLIVIER inſ. 3. 20. 5. tab. 5. fig. 32. nom. Linn.

BLVMENBACH Handb. der Nat. Geſch. p. 349. n. 2. nom. Linn.

MVS. LESK. I. p. 1. n. 6. nom. Linn.

MEIDINGER p. 115. n. 3. *Scarab. Actaeon.* Der Actäonskäfer.

4. SCARABAEVS ALOEVS. Der Aloeus.

Röſels II. Theil. Vorbericht zur Erdkäfer I. Claſſe, Seite 20. ein dreyfach-gehörnter Käfer ohne Nashorn. Tab A. fig. 6.

Scarabaeus ſcutellatus thorace tricorni intermedio longiori ſimplici, capite ſubmutico, elytris uniſtriatis.

Geſchildet, mit dreyhörnigem Bruſtſchild, wovon das mittlere Horn länger und einfach (ohne Auswüchſe) iſt, faſt unbewafnetem Kopf, einfach geſtreiften Flügeldecken.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 542. n. 7. *Scarab. Aloeus* ſcutellatus, thorace tricorni, intermedio longiore, capite mutico, elytris uniſtriatis. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1531. n. 7. Muſ. Lud. Ulr. p. 7. n. 5. MÜLLER Linn. N. S. V. Th. I. B. p. 54. n. 7. Der Rieſenkäfer.

FABR. S. E. p. 9. n. 22. Sp. Inſ. I. p. 9. n. 26. Mant. Inſ. I. p. 5. n. 29. Ent. Syſt. Tom. I. P. I. p. 11. n. 28. *Scar. Aloeus.*

PETIV.

*) Die Länge vom Kopf biß zum After beträgt 3. Zoll 6. Lin. und die Breite an 2. Zoll.

PETIV. Gazoph. tab. 24. fig. 10. Naſicornis Tauroceros Marianus ſplendens caſtanei coloris.

VOET Scar. Ord. I. gen. 1. *Scar. Terric.* p. 29. *Aloe. l'Aloe, de Alöe* Ueberſ. I. Th. p. 81. n. 122. Der Amerikaniſche Rieſe tab. 18. f. 122.

DEGEER Inſ. T. IV. p. 302. Ueberſ. IV. Th. p. 176. n. 1. *Scarabé Alöe.* Scar. ſcutellatus niger; thorace inermi; intermedio longiore recurvato. Der ſchwarze Erdkäfer mit dem Rückenſchilde, und drey kurzen Hörnern auf dem Bruſtſchilde, davon das vorderſte länger und aufwärts gekrümmt iſt.

RETZ. Degeer p. 122. n. 730. *Scar. Alöeus.*

Onomat. hiſt. nat. P. VI. p. 904. Der große Käfer mit drey Hörnern auf der Bruſt ohne Nasborn.

GOEZE ent. Beytr. I. p. 7. n. 7. *Scar. Alöes.* Der amerikaniſche Rieſe.

neuer Schaupl. der Nat. I. p. 209. nom. Linn. Der Aloes.

FVESL. Mag. I. Bd. p. 38. n. 122. FVESL. Arch. IV. Heft von Herbſt. p. 3. nom. Linn.

OLIVIER inſ. I. 3. 23. 22. tab. 3. fig. 22. *Scar. Alöeus.*

AVBENT. miſc. tab. 15. fig. 7.

IABLONSKY Käfer I. Th. p. 271. n. 29. *Scarab. Alöes.* Der Aloeus. *l'Alöe.*

Naturf. IX. Stük. p. 61. nom. Linn. et Müll.

MEIDINGER p. 115. Scar. *Alöeus.* Der Aloeuskäfer.

5. SCARABAEVS NASICORNIS. Der europäiſche Nashornkäfer.

Röſel. II. Theil der Erdkäfer I. Claſſe S. 41 — 65. n. 5. Der Nashornkäfer mit ſeinem Wurm und Verwandlung. Tab. 6. fig. 1 — 4. Larve f. 5. Nymphe im Erdball. Tab. 7. fig. 6. ♂. fig. 7. ♀. Nymphe fig. 8. ♂. fig. 9. männliches Glied, fig. 10. ♀. fig. 11. 12. Eyer Tab. 8. fig. 1. 2. Magen und Gedärme der Larve. fig. 3. Herz, fig. 4. Hirn und Rükenmark, fig. 5 eine zurücklaufende Nerve, Tab. 9. fig. 6. und 9. männliches, fig. 7. weibliches Zeugungs Glied.

Scarabaeus ſcutellatus, thorace prominentia triplici, capitis cornu recurvo, elytris laevibus.

Geſchildet, mit dreyfacher Vorragung auf dem Bruſtſchild, überſich gebogenem Kopfhorn, ebenen Flügeldecken.

LINN. S. N. T. I. p. 544. n. 15. *Scarab. naſicornis*, ſcutellatus, thorace prominentia triplici, capitis cornu incurvato, antennis heptaphyllis. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1537. n. 15. Faun. ſuec. p. 133. n. 378. MÜLL. Linn. N. S. V. Th. 1. Bd. p. 58. n. 15. Der europäiſche Nashornkäfer.

FABR. S. E. p. 11. n. 29. Spec. Inſ. I. p. 11. n. 33. Mant. Inſ. I. p. 6. n. 36. Ent. ſyſt. T. I. P. I. p. 14. n. 38. *Scarab. Naſicornis.*

MOVFFET inſ. p. 153. fig. 1.

IMPERAT. hiſt. nat. Edit. ital. p. 693. fig. 1. 2. ♀. p. 694. f. 2. 5. 6. ♂. Scarabeo Rhinocerote. Edit. lat. p. 924. f. 1. 2. ♀. f. 3. ♂. p. 925. f. 3. 4. ♂. *Scarab. Rhinoceros.*

HOEFFNAG. inſ. tab. 13. fig. ante penult. Archet. III. tab. 1.

OLEAR. muſ. tab. 16. fig. 4.

IACOB. muſ. P. I, ſ. 5. n. 20. *Scarabaeus naſicornis.*

IONST. inſ. tab. 15. n. 2.

SWAMMERD. Bibl. der Nat. p. 126. tab. 27 und 28.

SEBA muſ. T. IV. t. 89. f. 9 — 13. *Scarabaeus naſicornis.*

WORM. muſ. p. 242. *Monoceros.*

BARTHOL. Obſerv. p. 54. *Scarabaeus monoceros.*

STVLPART. Obſ. p. 468. tab. 9. fig. 2.

FRISCH inſ. III. Th. p. 5. n. 111. von dem Nashornkäfer. tab. 3.

DRVRY inſ. Ueberſ. I. Th. p. 128. tab. 34. f. 7. 8. *Scarab. naſicornis.* Das europäiſche Nashorn. ♂ ♀.

VOET Scarab. Ord. 1. gen. I. *Scar. Terric.* p. 28. 29. n. 120. 121. *Rhinoceros vernaculus* mas et femina; le *Rhinoceros* mâle et femèlle *de Hollande; de Neerlandſche Neushoorn.* Ueberſ. I. Th. p. 80. 81. Das europäiſche Nashorn. ♂. ♀. tab. 18. fig. 120 ♂. 121 ♀.

FOVRCR.

FOVRCR. ent. Pariſ. I. p. 5. n. 1. *Rhinoceros vernaculus.* ♂. ♀.

PODA Muſ. Graec. p. 17. n. 1. *Scarab. naſicornis.*

MÜLLER Zool. Dan. p. 52. p. 447. *Scarab. naſicornis.* Dan. *Naebe-Hornet.* ejusd. Faun. Fridr. p. 1. n. 1. *Scarab. Naſicornis.*

PONTOPP. Nat. Geſch. von Dän. p. 197. n. 1. **Das Naſehorn.** Dän. **Naſehornet.** Dän. Atl. I. B. p. 429. n. 1. *Scarab. naſicornis.* **Naſehornet, Naſenhorn.**

ONOMAT. hiſt. nat. P. VI. p. 932. **Der europäiſche Nashornkäfer.**

CATHOLICON. E. p. 221. *Eſcarbot licorne.*

BOMARE Dict. T. II. p. 422. *Eſcarbot licorne.* T. V. p. 276. *Naſicorne.* p. 413. *Scarabée a une corne* ou *Monoceros.*

GOEZE ent. Beytr. I. B. p. 13. n. 18. *Scarab. naſicornis.* **Das europäiſche Einhorn.** II. B. Vorr. p. VII. n. 15. III. B. Vorr. p. VII. n. 15. Geſchichte einiger ſchädl. Inſ. p. 220. Cap. XXVI. *)

GEOFR. inſ. T. I. p. 68. n. 1. *Scarabaeus* capite unicornu recurvo, thorace gibbo, abdomine hirſuto. *Le moine.* Long. 15. lign. larg. 9. Lign.

DEGEER inſ. T. IV. p. 255. n. 1. *Scarabé naſicorne.* Ueberſ. IV. Th. p. 148. n. 1. Scarabaeus ſcutellatus, fuſco caſtaneus, elytris laevibus; thorace gibbo; capite cornu incurvato. **Der Kaſtanienbraune Erdkäfer mit dem Rückenſchildgen, glatten Flügeldecken, bucklichtem Bruſtſchilde und rückwärts gekrümmten Kopfhorn.**

RETZ. Degeer. p. 120. n. 712. *Scar. naſicornis.*

neuer Schaupl. der Nat. VI. Th. p. 65. **Der europäiſche Nashornkäfer. Das fliegende Nashorn.**

BLVMENB. Handb. der Nat. Geſch. p. 350. n. 4. *Scarab. naſicornis.* **Der Nashornkäfer.**

FVESL.

*) Das ſicherſte Mittel ſie zu tödten, iſt, daß man mit der Erde bittere Materien, als Ruß, Koloquinten, Aſſa foetida vermiſcht, oder ſie mit ſcharfen Laugen von Taback oder Wermuth beſprenget. In Miſtbeeten thun ſie im Larven Stande großen Schaden.

FUESL. Verz. p. 1. n. 4. *Scarab. naſicornis.* Das Nashorn. Archiv IV. Heft. p. 3. n. 3. Magaz. der Ent. I. B. p. 38. neues Mag. I. Band. p. 370. von Moll. Nom. Linn. Das Nashorn.

SCOPOL. ent. Carn. p. 6. n. 14. Nom. Linn. tab. 2. f. 14. ♂. ♀.

SCHRANK Ent. Inſ. Auſtr. p. 2. n. 2. *Scarab. Naſicornis.* Der Naſehornkäfer.

LAICHART. Tyr. Inſ. I. Th. I. B. p. 7. n. 1. *Scarab. naſicornis.* Der Naſhörnige Dungkäfer.

FISCHER. Nat. Geſch. von Liefl. p. 262. n. 269. *Scarabaeus naſicornis.* einhörniger Käfer.

OLIV. inſ. 1. 3. 37. 41. tab. 3. fig. 19.

IABLONSKY Käfer I. Th. p. 285. n. 36. *Scarab. naſicornis.* Der europäiſche Nashornkäfer. (Franz.) *le Moine. Scarabé Naſicorne. Eſcarbot-licorne;* (Holl.) *De Neushorn.* (Dän.) *Naſehornet. Neebe-Hornet.* tab. 6. f. 4. 5. ♂. ♀. t. 7. f. 1 — 5. Larve. Nymph. Vorrede zum zweiten Theil. p. L. Inſtruktionstafel C.

BOROWSK. Nat. Geſch. des Thierr. VI. B. p. 49. n. 3. *Scarab. naſicornis.* Der Nashornkäfer.

ROSS. Faun. Etr. I. p. 3. n. 5. *Scar. naſicornis.* Long. 16. lin. lat. 9. Lin.

LESKE Anf. Gründ. I. p. 466. n. 3. *Scarab. naſicornis.* Der Nashornkäfer. Lesk. Muſ. p. 1. n. 9.

BRAHM. Handb. I. B. p. 101. n. 342. *Scarab. naſicornis.* Naſehorn-Kolbenkäfer. Lebt im Mon. May in Miſtbeeten.

Naturf. IX. Stük. p. 63. *Scarab. naſicornis.* Der europäiſche Nashornkäfer.

PREISL. Böhm. Inſ. I. Cent. p. 31. n. 29. *Scarab. naſicornis.* Der europäiſche Nashornkäfer.

MEIDINGER. p. 115. n. 15. *Scarab. naſicornis.* Der Nashornkäfer.

SCHMIDL. Einleit. p. 199. nom. Linn.

SCHNEID. neueſt. Mag. I. B. 3. Heft, von Kugelmann. p. 258. n. 1. nom. Linn.

V. MOLL naturhiſt. Briefe I. B. p. 154. nom. Linn. Der Nashornkolbenkäfer.

6. SCA-

6. SCARABAEVS RHINOCEROS. Der Rhinoceros.

Röſels II. Th. Vorbericht zu der Erdkäfer I. Claſſe S. 22. Eine ausländiſche Art von Nashornkäfern mit einem einzigen Horn. Tab. A. fig. 7. ♂.

Scarabaeus ſcutellatus thorace retuſo ſubbituberculato, capitis cornu ſimplici, clypeo bifido elytris punctatis.

Geſchildet, mit abgeſtumpftem, faſt zweyknöpfigem Bruſtſchild, einfachem Kopfhorn, zweytheiligem Schild, punktirten Flügeldeken.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 544. n. 14. Muſ. Lud. Ulr. p. 10. n. 8. *Scarabaeus Rhinoceros* ſcutellatus thorace inermi, capite cornu ſimplici, clypeo bifido, elytris punctatis. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1537. n. 14. Müller p. 57. n. 14. Der indianiſche Rhinoceros.

FABR. S. E. p. 12. n. 34. Sp. Inſ. I. p. 12. n. 40, Mant. Inſ. I. p. 7. n. 42. Ent. Syſt. T. I. P. I. p. 16. n. 46. *Scar. Rhinoceros.*

CHARLETON l. c. p. 46. *Scarab. Rhinoceros.* The Horn-noſed-Chafer.

PETIV. Gaz. tab. 44. fig. 9. tab. 100. fig. 3. *Rhinoceros Laconenſis* nigricans, capite vaginisque punctatis.

VOET Scar. Ord I. gen. 1. Scar. Terric. p. 29. n. 123. *Rhinoceros occidentalis.* le *Rhinoceros Noir.* de *Renoſter.* Ueberſ. I. Th. p. 82. n. 123. Das ſchwarze weſtindiſche Einhorn. tab. 19. fig. 123 ♂.

WVLFEN inſ. Cap. p. 1. n. 1. *Rhinoceros.* tab. 2. fig. 18 ♂.

BOMARE dict. Tom. IV. p. 276. *Rhinoceros.*

Onomat. hiſt. nat. P. VI. p. 938. Der indianiſche Nashornkäfer.

Catholicon E. p. 221. *Eſcarbot-mouche.* Der Fliegenkäfer.

GOEZE entom. Beytr. I. p. 12. n. 14. *Scarab. Rhinoceros.* Das indianiſche Nashorn. p. 65. n. 3. *Scarab. Rhinoceros occidentalis.* Das ſchwarze weſtindiſche Nashorn. II. Th. Vorr. p. VI. n. 14. III. Th. Vorr. p. VII. n. 14.

neuer Schaupl. der Natur VI. Th. p. 65. Der oſtindiſche Naeshornkäfer. *Scarab. Rhinoceros.*

FVESLY Mag. I. Bd. p. 38. Archiv IV. Heft p. 4. n. 5. *Scarab. Rhinoceros occidentalis.*

OLIVIER Inſ. I. 3. 34. 36. tab. 18. fig. 166. *Scarab. Rhinoceros.*

IABLONSKY. Käfer. II. Th. von Herbſt, p. 67. n. 55. *Scarab. Rhinoceros.* Der Rhinoceros. (Franz.) *Scarabé Rhinoceros.* (Engl.) *The Horn-naſed-Chafer.* (Holl.) de *ooſtindiſche Neushorn.* tab. 9. f. 5. 6.

MEIDINGER p. 115. n. 14. *Scarab. Rhinoceros:* Der Rhinoceroskäfer.

Naturf. IX. p. 62. nom. Linn.

STVRMS Inſekten Cabinet III. Stük. tab. 2. *Scarab. Rhinoceros.*

7. SCARABAEVS FIMETARIVS. Der Miſt-Dungkäfer.

Röſels II. Th. Vorber. zu der Erdkäfer I. Claſſe p. 17. Tab. A. fig. 3.

Scarabaeus ſcutellatus, ater, thorace inermi, capite tuberculato, elytris rubris.

Geſchildet, ſchwarz, mit unbewafnetem Bruſtſchild, knöpfigem Kopfe und rothen Flügeldecken.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 548. n. 32. Faun. Suec. p. 134. n. 385. *Scar. fimetarius* ſcutellatus, thorace inermi, capite tuberculato, elytris rubris, corpore nigro. Edit. XIII. S. N. T. I. P. IV. p. 1545. n. 32. Müller a. a. O. p. 67. n. 32. Der Miſtkäfer.

FABR. S. E. p. 15. n. 51. Sp. Inſ. I. p. 16. n. 64. Mant. Inſ. p. 9. n. 70. Ent. ſyſt. T. I. P. I. p. 27. n. 84. *Scarab. fimetarius.*

RAJI inſ. p. 106. n. 9. *Scarabaeus pilularius nonus.*

FRISCH inſ. IV. Th. p. 35. Der Miſtkäfer der mittlern Gröſſe mit rothen Flügeln und ſchwarzem Halsſchild tab. 19. fig. 3. 4.

SCOP. Ent. Carn. p. 9. n. 20. *Scarabaeus fimetarius.* El. long. lin. 2. lat. lin. 1 ½. tab. 2. fig. 20.

OLIV.

OLIV. inſ. I. 3 78. 82. tab. 18. fig. 167.

GEOFR. inſ. I. p. 81. n. 18. *le Scarabé bedeau.* Scar. capite thoraceque nigro, antennis elytrisque rubris. long. 3. l. larg. 1 ⅔ l.

FOURCROA ent. Pariſ. I. p. 10. n. 18. *Scarab. bicolor.*

DEGEER inſ. IV. p. 266. n. 10. *Scarabé bedeau.* Ueberſ. IV. p. 155. n. 10. Der geſcheckte Miſtkäfer. Scarabaeus (pedellus); ſcutellatus oblongus niger, elytris ſulcatis rubris, thorace antice maculis binis rufis. Der ſchwarze längliche Miſtkäfer, mit dem Rückenſchilde, rothen geſtreiften Flügeldecken, und zween braunrothen Flecken auf dem Bruſtſchilde. t. 10. fig. 8.

RETZ. Degeer. p. 121. n. 721. *Scarab. pedellus.*

PODA Muſ. gr. p. 18. n. 4.

Onomat. hiſt. nat. VI. p. 916. Der kleine rothe Miſtkäfer mit ſchwarzem Kopf und Bruſt.

OLAFFENS Reiſ. I. Th. p. 320.

MÜLL. Zool. Dan. Prodr. p. 53. n. 454. *Scarab. fimetarius* niger, thorace inermi, capite tuberculo triplici; antennis elytrisque rubris. ejusd. Faun. Fridr. p. 1. n. 4. *Scar. fimetarius.*

LAICHART. Tyr. Inſ. I. Th. 1 B. p. 11. n. 5. *Scarab. fimetarius.* Der gemeine Dungkäfer.

V. MOLL. naturh. Br. I. p. 159. n. 5. *Scar. fimetarius.* Der Miſtkolbenkäfer *).

SCHRANK. E. I. A. p. 4. n. 4. *Scarab. fimetarius.* Miſtkäfer.

SCHAEFF. Abhandl. I. p. 147. tab. 3. fig. 19. Das ſtumpfe Dreyhorn der kleinern Art. Abh. der Zwief. und Käf. 1758. t. 3. fig. 19. Icon. tab. 144. f. 5. var. fig. 6.

HARRER Beſchr. der Schäf. Inſ. Ed. I. 1. Th. p. 9. n. 7. Edit. II. I. Th. p. 11. n. 7. *Scar. fimetarius.* Der gemeine Miſtdungkäfer. *Scarabe des fumiers.*

GOEZE. ent. Beitr. I. p. 21. n. 32. *Scar. fimetarius.* Der Miſtkäfer.

VOET Scar. Ord. I. gen. 1. *Scarab.* p. 33. n. 147. *Naſoſpurcus. le muſeau ſale. de Vuilneus.* Ueberſ. I. Th. p. 99. n. 147. der Miſtkäfer. tab. 21. fig. 147.

*) In jedem Kothe ſehr gemein. Er iſt mit dem Conſpurcatus L. der erſte, der ſich im Frühling in Dunghaufen zeiget.

IABLONSK. Käfer II. Th. p. 136. n. 89. *Scar. fimetarius.* Der Fimetarius. tab. 12. fig. 4.

FVESL. neues Mag. I. p. 372. n. 7. von Moll. *Scarab. fimetarius.* Der Miſtkäfer. Verzeichnis der Schw. Inſ. p. 1. n. 10. *Scarab. fimetarius.* Miſtkolbenkäfer. Archiv IV. p. 5. n. 9. nom. Linn.

ROSS. Faun. Etr. I. p. 5. n. 10. *Scarab. fimetarius.* long. 3½ l. lat. 2. l.

neues Hamb. Mag. 37. St. p. 53.

SCHNEID. neueſt. Mag. I. B. 3. Heft. p. 261. von Kugelmann n. 10. p. 342. nom. Linn.

BRAHM. Handb. I. p. 24. n. 86. *Scar. fimetarius.* Miſtkolbenkäfer. *).

PREISLER Inſ. I. Cent. p. 37. n. XXXIV. *Scarab. fimetarius.* Der Miſtkäfer.

Abhandl. der Hall. Geſellſch. I. p. 241. *Scarab. fimetarius.*

de VILLERS ent. Linn. I. p. 18. n. 16. *Scarab. fimetarius.*

SCRIBA. Journ. I. B. 1. Heft p. 45. n. 12. *Scarab. fimetaris.* Der gemeine Dungkäfer.

Naturf. IX. St. p. 61. nom. Linn.

MEIDINGER. p. 116. n. 32. *Scarab. fimetarius.* Der Miſtkäfer.

FISCHER Natur Geſch. von. Liefl. p. 262. n. 270. *Scar. fimetarius.* Der Miſtkäfer mittlerer Art.

LESKE Anfangsgr. I. p. 466. n. 5. *Scar. fimetarius.* Der Miſtkäfer. Muſ. I. Pars ent. p. 1. n. 17.

PONTOPP. Dän. Atl. p. 130. n. 7. nom. Linn.

BLVMENB. Handb. p. 350. n. 6. *Scar. fimetarius.*

8. Sca-

*) Im Hornung und März um den Gartendung ſchwärmend. Er iſt aber auch den ganzen Sommer durch zu finden.

SCARABAEVS FESTIVVS. Der Staatskäfer.

Röſels II. Theil. Vorbericht zur I. Claſſe der Erdkäfer, S. 29. Ein überaus ſchöner gold und rothglänzender, dreyfach gehörnter Käfer. Tab. B. fig. 8 ♂.

Scarabaeus exſcutellatus thorace gibbo bicorni, capitis cornu erecto, elytris rubro aeneis.

Ungeſchildet, mit bucklichtem zweyhörnigem Bruſtſchild, in die Höhe gerichtetem Kopfhorn, kupferrothen Flügeldecken.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 552. n. 52. *Scar. feſtivus* exſcutellatus muticus, thorace nigro maculato, elytris rubro aeneis, ſterno porrecto. Ed. XIII. T. I. P. IV. p. 1533. n. 52. Müller a. a. O. p. 75. n. 52. Der Staatskäfer.

FABR. S. E. p. 28. n. 111. Spec. Inſ. I. p. 23. n. 101. Mant. inſ. I. p. 12. n. 111. Entom. Syſt. T. I. P. I. p. 42. n. 139. *Scar. feſtivus.*

DEGEER inſ. IV. p. 315. n. 8. *Scarabé elegant.* Ueberſ. IV. Th. p. 183. n. 8. Scarabaeus exſcutellatus, capite lunato nigro, thorace convexo rubro, maculis nigris, elytris rubro-aeneis ſulcatis. Der Erdkäfer ohne Rükkenſchild, mit ſchwarzem halbmondförmigem Kopfe, rothem ſchwarzgeflecktem konvexem Bruſtſchilde und kupferrothen gefurchten Flügeldecken. tab. 18. fig. 15.

GRONOV. Zooph. p. 452.

VOET inſ. Ord. I. gen. 2. *Copris* p. 39. n. 5. *Refulgens Copris* (vulgo *verlakte*) *femina* p. 40. n. 7. *Refulgens Copris Mas, Bouſier vernis d'or. verlakte Meſtekver.* Ueberſ. II. p. 7. n. 5. p. 9. n. 7. Der Staatskäfer. tab. 23. fig. 5. 7.

OLIVIER inſ. I. 3. 110. 127. tab. 3. fig. 2.

Onomat. hiſt. nat. P. VI. p. 915. Der zierliche Käfer.

FVESL. Mag. I. p. 49.

GOEZE ent. Beytr. I. p. 32. n. 52. *Scarab. feſtivus.* Der Staatskäfer. II. p. XII. Vorrede.

IABLONSK. Käfer II. Th. p. 20. *Scarab. feſtivus.* Der Staatskäfer. tab. 7. fig. 8 ♂.

Naturforſch. IX. p. 62. nom. Linn.

MEIDINGER p. 116. n. 52. *Scarab. feſtivus.* Der feſtliche Käfer.

9. SCARABAEVS LVNARIS. Der Zirkelkopf.

Röſels II. Th. Vorbericht zu der Erdkäfer I. Claſſe, S. 24. Ein kleiner dunkelbrauner Nashornkäfer, mit zwey kleinen Schulterſpitzen. Tab. B. f. 2.

Scarabaeus exſcutellatus, thorace tricorni, medio obtuſo bifidio, capitis cornu erecto, clypeo emarginato.

Ungeſchildet, mit dreyhörnigem Bruſtſchild, deren mittleres ſtumpf, zweyſpaltig iſt, in die Höhe gerichtetem Kopfhorn, ausgerandetem Schild.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 543. n. 10. *Scarabaeus Lunaris* exſcutellatus, thorace bicorni; intermedio obtuſo bifido, capitis cornu erecto, clypeo emarginato. Ed. XIII. T. I. P. IV. p. 1535. n. 10. Faun. Suec. p. 133. n. 379. Müller a. a. O. p. 56. n. 10. Der Zirkelkopf.

FABR. S. E. p. 22. n. 86. Spec. Inſ. I. p. 24. n. 108. Mant. Inſ. I. p. 13. n. 120. Ent. ſyſt. T. I. P. I. p. 46. n. 150. *Scarab. lunaris* *).

RAJI inſ. 103. Scarabaeus ovinus tertius ſ. capite operculato Willugby.

GRONOV. Zooph. 453.

PETIV. Gazoph. Dec. I. tab. 83. fig. 4.

SEBA Muſ. IV. tab. 92. fig. 31. *Scarab. fimetarius cornutus.*

GEOFFR. inſ. I. p. 88. n. 1. *Copris* capitis clypeo lunato, margine elevato, corniculo denticulato. Le *bouſer capucin.* Long. 8. l. lat. 4 $\frac{2}{3}$ l.

PODA muſ. p. 18. n. 3. *Scarab. bifidus.* tab. I. fig. I.

MÜLLER

*) Herr Fabrizius hat die Röſelſche Figur beim Scar. paniſcus angeführt, wohin ſie wol nicht gehört.

MÜLLER Zool. Dan. Prodr. p. 55. n. 480. *Copris lunaris*, niger thorace antice truncato, medio tuberculato utrinque cornuto, cornu acuto vel lunato; elytris ſulcatis.

DEGEER inſ. IV. p. 257. n. 2. *Scarabé lunaire.* Ueberſ. IV. Th. p. 149. n. 2. Scarabaeus exſcutellatus, fuſco caſtaneus, thorace gibbo, elytris ſulcatis, capitis clypeo lunato; cornu erecto. Der kaſtanienbraune Erdkäfer ohne Rückenſchild, mit gebuckeltem Bruſtſtück, geſtreiften Flügeldecken, und breitem platten halbmondförmigem Kopfe mit einem hohen Horn. tab. 10. f. 1. ♀. Der Halbmond.

RETZ. Degeer. p. 120. n. 713. *Scararab. lunaris.*

VOET. inſ. Ord. 1. Gen. 2. *Copris.* p. 43. n. 24. 25. *Ligiceps denſiſpina.* la *Bechetête a groſſes epines. de Grof gedoornde Spakop.* p. 27. *Maurus. le negre. de Neger.* Ueberſ. II. Th. p. 16. n. 24. 25. Der Mondſchild. ♂. tab. 25. fig. 24. 25. p. 19. n. 27. Das Mondſchild. Abänderung des Männchens. tab. 26. fig. 27.

FOURCROY Ent. Pariſ. I. p. 13. n. 1. *Copris lunaris.*

SCOPOLI E. C. p. 10. n. 22. nom. Linn. El. long. lin. 5½ lat. 3. l. tab. 2. fig. 22.

LAICHART Tyr. Inſ. I. Th. I. B. p. 16. n. 10. *Scarab. lunaris.* Der mondförmige Dungkäfer.

FRISCH inſ. IV. p. 15. Der Naſehornkäfer der mittlern Art unter den Dungkäfern. tab. 7.

SCHRANK En. Inſ. Auſtr. *Scarab. lunaris.* Zirkelköpfigter Scharrkäfer.

GOEZE entom. Beytr. I. p. 9. n. 10. *Scarab. lunaris.* Der Mondſchild. II. Vorrede. p. V. III. Vorrede. p. VII.

FUESL. Mag. I. p. 54. *) Archiv IV. p. 10. n. 32. **) Verz. der Schw. Inſekt. p. 1. n. 2. *Scarab. lunaris.* Das Einhorn.

BERGSTR. Nomencl. I. p. 5. n. 9. Der Zirkelkopf, das ſchwarze Nashorn. tab. 1. f. 9. p. 27. n. 7. Der zweyte Zirkelkopf tab. 4. f. 7.

BLU-

*) Auch der unter dem Namen *Sc. hiſpanus L.* angeführte Käfer, gehört hieher.

**) Durch einen Druckfehler ſteht hier *lunarius.*

BLUMENB. Handb. p. 349. n. 3. *Scarab. Lunaris.*

SCHAEFFER Abhandl. von Inſ. I. B. p. 134. t. 3. f. 1. Das fliegende ſchwarze Einhorn, Abhandl. von Zwief. und Käf. 1758. p. 21. t. 3. f. 1. 2. 3. Elem. ent. t. 3. f. 2. 3. 4. t. 49. f. 3. 4. 5. *Copris.* Aftermaulwurfskäfer. Icon. Inſ. 1. 63. f. 3.

HARRER Beſchreib. der Schäf. Inſ. I. p. 17. n. 12. *Scarab. Lunaris.* Der halbzirkelköpfigte Dungkäfer. *Scarab. Lunaris.*

Naturf. IX. p. 62. XXIV. p. 60. III. von Schrank. n. 1. *Scar. lunaris*; exſcutellatus, thorace utrinque cornuto, capitis cornu curvo erecto.

BRAHM. Handb. I. p. 67. n. 215. *Scarab. lunaris.* Halbzirkelkopfigter Kolbenkäfer. *)

de VILLERS ent. Linn. I. p. 11. n. 2. *Scar. lunaris.* le *Lunaire.*

SCRIBA Journ. I. Heft. p. 50. n. 26. *Copris lunaris.* Der mondförmige Scharrkäfer.

PONTOPP. Nat. Geſchichte von Dän. p. 197. n. 2. Dän. Atl. I. p. 429. nom. Linn.

Onomat. hiſt. nat. P. VI. p. 924. Der Käfer mit mondförmigem Kopf.

Hamb. Mag. XXXVII. p. 22. 25. und 28. Der dreyzackigte Buckelhornkäfer.

SCHMIDL. Taſchenb. p. 13. Einleit. p. 199. *Scar. lunaris.*

IABLONSK. Käfer II. p. 39. *Scarab. lunaris.* Der Mondſchild. Der Zirkelkopf. (Franz.) *Bouſier Capucin.* (Holländ.) *Kromme Hoorn Torr.* tab. 8. fig. 7. 8. 9.

OLIV. inſ. I. 3. 114. 132. tab. 5. fig. 36.

MEIDING. p. 115. *Scar. Lunatus.* Der zirkelköpfige Käfer.

LESKE muſ. I. P. Ent. p. 1. n. 36.

ROSS. Faun. Etr. I. p. 11. n. 24. *Scarab. lunaris.* long. 8 ½ l. lat. 5. lin.

SCHNEID. Mag. I. B. 3. Heft. p. 269. von Kugelmann. n. 1. *Copris lunaris.*

10. SCA-

*) Im May unter Kühdungbaufen biß ſpät im Herbſt. Die mit dem kleinern Horn in Pferd Koth.

10. SCARABAEVS MIMAS. Der Buckelkäfer.

Röſels II. Theil. Vorbericht zu der Erdkäfer I. Claſſe S. 23. Ein gar beſonderer, höckerichter und dicker, grün glänzender Käfer, der auf ſeinem Kopfe zwey kleine Hörner führt. Tab. B. fig. 1.

Scarabaeus exſcutellatus, thorace mutico retuſo angulato, capite obſolete bicorni, elytris inauratis ſtriatis.

Ungeſchildet, mit unbewafnetem abgeſtumpftem winklichtem Bruſtſchild, unmerklichen zwey Hörnern auf dem Kopf, geſtreiften Flügeldeken, ohne Gold Glanz.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 545. n. 17. *Scarabaeus Mimas*, exſcutellatus thorace inermi retuſo angulato, capite obſolete bicorni, elytris inauratis ſtriatis. Muſ. Lud. Ulr. p. 9. n. 7. Edit. S. N. XIII. T. I. P. IV. p. 1542. n. 17. Müll. a. a. O. p. 62. n. 17. Der Buckelkäfer.

FABR. S. E. p. 25. n. 99. Spec. Inſ. I. p. 28. n. 124. Mant. Inſ. I. p. 15. n. 141. Ent. Syſt. T. I. P. I. p. 54. n. 177. *Scarab. Mimas.*

VOET Scar. Ord. 1. gen. 2. *Copris*. p. 38. n. 4. *Copris viridis ſplendens. le Bouſier verd luiſant. groenglanzige Meſtkever.* Ueberſ. II. Th. p. 6. n. 4. Das Rameel. ♂. tab. 23. fig. 4.

Onomat. hiſt. nat. VI. p. 930. Der Buckelkäfer.

GRONOV. Zooph. p. 148. n. 451. Scar. ſcutello nudo, capitis clypeo antice bidentato, maris carinato, tuberculis tribus, elytris ſtriatis.

SVLZ. abgekürzte Geſch. der Inſ. p. 17. *Scarab. Mimas.* tab. 1. fig. 4. Der Buckelkäfer.

GOEZE ent. Beyträge I. p. 15. n. 17. *Scarab. Mimas.* Das Rameel.

IABLONKY Käfer II. p. 219. n. 131. *Scarab. Mimas.* Der Mimas. tab. 15. fig. 2. 3.

Naturf. IX. Stück. p. 62. nom. Linn.

MEIDING. p. 115. n. 17. *Scarab. Mimas.* Der Mimaskäfer.

OLIV. inſ. I. 3. 108. 123. tab. 7. fig. 50.

BOROWSK. Naturgeſch. VI. p. 50. n. 5. *Scar. Mimas.* Der Buckelkäfer.

SCARABAEVS NVCHICORNIS. Der Nacken-hornkäfer.

Röſels II. Theil. Vorber. zu der Erdkäfer I. Claſſe, S. 17. Tab. A. fig. 4.

Scarabaeus exſcutellatus, thorace rotundato mutico, occipite ſpina erecta armato, clypeo emarginato.

Ungeſchildet, mit zugerundetem ſtumpfen Bruſtſchild, durch einen in die Höhe gerichteten Dorn bewafnetem Hinterhaupt, ausgerandetem Schild.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 547. n. 24. Faun. Suec. p. 134. n. 381. *Scarab. nuchicornis* exſcutellatus, thorace inermi rotundato, occipite ſpina erecta armato. Ed. XIII. S. N. T. I. P. IV. p. 1543. n. 24. Scar. thorace rotundato, occipite ſpina erecta armato. Linn. it. Gotl. 41. *Scar. nuchicornis*, capite thoraceque atro opaco, elytris cinereis nigro nebuloſis. Müll. a. a. O. p. 65. n. 24. Das Nackenhorn.

FABR. S. E. p. 26. n. 104. Sp. Inſ. I. p. 30. n. 132. Mant. I. p. 15. n. 150. Ent. Syſt. T. I. P. I. p. 58. n. 192. *Scarab. nuchicornis.*

OLIV. inſ. I. 3. 6. 14. 177. tab. 7. fig. 55.

RAJI inſ. p. 108. n. 12. *Scarab. ovinus tertius* capite operto.

MÜLL. Zool. Dan. Prodr. p. 55. *) n. 479. *Copris nuchicornis*, niger thorace rotundato, utrinque tuberculato; elytris obſolete fulvis, ſtriatis et maculatis. ejusd. Faun. Fridr. p. 1. n. 2. *Scar. nuchicornis.*

GRONOV. Zooph. p. 454.

GEOFFR. inſ. T. I. p. 89. n. 3. *Copris* fuſco niger, capite clypeato angulato pone cornuto, elytris ferrugineis nebuloſis, brevibus ſtriatis. *le petit bouſier noir cornu.* Long. $3\frac{1}{2}$, $2\frac{1}{2}$ lig. larg. 2, $1\frac{1}{3}$ ling.

ROSS. Faun. Etr. I. p. 13. n. 29. *Scar. Nuchicornis.*

DEGEER inſ. IV. p. 265. n. 9. *Scarabé a nuque épineuſe* Ueberſ. IV. p. 154. n. 9. Scarabaeus exſcutellatus ater, corpore ovato brevi; elytris gri-

ſeis

*) Bey Göze und Jablonsky durch einen Druckfehler p. 53

ſeis nigro maculatis; occipite maris ſpina armato. Der ſchwarze kurz und ovalleibige Miſtkäfer ohne Rückenſchild, mit grauen ſchwarzgefleckten Flügeldecken, und einem Stachel hinten auf dem Kopfe des Männchens. Der Stachelnacken.

RETZ. Degeer. p. 121. n. 720. *Scar. nuchicornis.*

FOVRCROY ent. Pariſ. I. p. 14. n. 3. *Copris nuchicornis.*

VOET. inſ. Ord. 1. gen. 2. *Copris* p. 42. n. 18. *Coenobita.* le Moine. de Kloosterbroer. Ueberſ. II. Th. p. 15. n. 18. Das kleine Nackenhorn. t. 25. f. 18.

Onomat. hiſt. nat. VI. p. 535. Der Käfer mit dem Horn im Nacken.

neues Hamb. Mag. 37. Stück. p. 30. Der Hügelhornkäfer.

PONTOPPID. Natur Geſchichte von Dän. p. 197. n. 3. Der Frühjahrskäfer in Schweinsmiſt. Dän. Atl. I. B. p. 429. n. 3. *Scarab. nuchicornis.*

V. MOLL naturhiſt. Br. I. p. 176. n. 23. *Scarab. nuchicornis.* Der Nackenhornkolbenkäfer.

FVESL. neu. Mag. I. p. 308. (von Herbſt.) p. 372. (von Moll.) n. 6. Archiv. IV. Heft. p. 11. n. 39. Verzeichn. der Schw. Inſ. p. 1. n. 5. *Scar. nuchicornis.* Das Nackenhorn.

SCHRANK. E. I. A. p. 3. n. 3. *Scar. Nuchicornis.* Nackenhornkäfer.

PODA Muſ. Graec. p. 18. ſp. 2.

LAICHART. Tyr. Inſ. I. Th. I. B. p. 21. n. 14. *Scar. nuchicornis.* Der nackenhörnige Dungkäfer.

SCHAEFF. Abh. I. p. 146. t. 3. f. 9—15. Zwiefalt. und Käf. 1758. tab. 1. f. 9. 14. Das fliegende Einhorn. Elem. ent. tab. 49. fig. 3. Icon. Inſ. tab. 96. f. 1. ♀.

HARRER Beſchr. der Schäf. Inſ. Edit. I. I. Th. p. 27. Copris nuchicornis. Ed. II. I. Th. p. 19. n. 14. *Scar. nuchicornis.* Der nackenhörnige Dungkäfer.

GOEZE ent. Beytr. I. p. 17. n. 24. *Scarab. nuchicornis.* Das kleine Nackenhorn.

IABLONSKY. Käfer II. p. 199. n. 120. *Scar. nuchicornis.* Der Nuchikornis. tab. 14. fig. 5. 6.

BRAHM. Handb. I. p. 37. n. 123. *Scar. nuchicornis.* Nackenhörniger Rolbenkäfer. *)

PREYSL. Inſ. I. Cent. p. 45. n. XLVIII. *Scar. nuchicornis.* Nackenhornkäfer. tab. 2. fig. 10. a. b.

Naturforſch. IX. Stück. p. 61. nom. Linn.

MEIDINGER p. 113. n. 24. *Scar. nuchicornis.* Der Nackenhornkäfer.

de VILLERS ent. Linn. I. p. 14. n. 9. *Scar. nuchicornis.*

SCHNEID. neueſt. Ent. Mag. I. B. 3 Heft. p. 277. von Kugelm. n. 8. *Copris nuchicornis.* p. 345. *Nuchicornis.*

SCRIBA Journ. der Entom. I. Heft. p. 51. n. 28. *Scar. Nuchicornis.* Der nackenhörnige Scharrkäfer.

FISCHER Nat. Geſch. von Liefl. p. 263. n. 274. Nackenhorn. *Sc. nuchicornis.*

LESKE Muſ. I. Pars entom. p. 2. n. 46. nom. Linn.

12. HYDROPHILVS CARABOIDES. Der Laufkäferartige Schwimmkäfer.

Röſels II. Theil der Waſſer Inſekten I. Claſſe, S. 25 n. IV. Der ſchwarze Waſſerkäfer von mittlerer Gröſſe, mit rund erhabener Oberfläche. Tab. 4. fig. 1. 2. Käfer. fig. 3 – 7. Larve in verſchiedenem Alter und Zuſtand. fig. 8. Nymphe.

Hydrophilus niger nitidus elytris ſubſtriatis.

Glänzendſchwarz mit faſt geſtreiften Flügeldecken.

LINNE S. N. XII. T. I. p. 664. n. 2. *Dytiſcus caraboides* antennis perfoliatis, corpore glabro ſtriis aliquot recurvis. Faun. Suec. p. 214. n. 765. Edit. S. N. XIII. T. I. P. IV. p. 1941. n. 2. **) *Hydrophilus caraboides.*

*) Im April in jedem Auswurf.

**) Das Schäferiſche Citat iſt aus andern Werken falſch nachgeſchrieben, und ſoll tab. 33. heißen.

boides. Müller a. a. O. p. 346. n. 2. *Dytiſcus caraboides.* Der kleine Schwimmer.

FABR. S. E. p. 228. n. 2. Sp. Inſ. I. p. 289. n. 3. *) Mant. Inſ. I. p. 188. n. 3. Ent. Syſt. T. I. P. I. p. 183. n. 4. *Hydrophilus caraboides.*

RAJI inſ. p. 95. n. 7. *Hydrocanthoris* aquaticus, niger, ſubrotundus.

FRISCH inſ. XIII. p. 24. n. XXV. Der glänzende ſchwarze Waſſerkäfer der mittlern Gröſſe. Platte 3. tab. 21.

SVLZ. Kennz. tab. 6. fig. 41.

GEOFR. inſ. I. p. 183. n. 2. *Hydrophilus* niger, elytrorum punctis per ſtrias digeſtis, antennis nigris. *L'hydrophile noir picoté.* Long. 7. L. Larg. 3 L.

FOVRCROY ent. Pariſ. I. p. 65. *Hydr. caraboides.*

DEGEER inſ. IV. p. 376. *Hydrophilus.* 2. *Hydrophile à antennes noirés* Ueberſ. IV. p. 216. n. 2. *Hydrophilus (nigricornis)* niger, capitulo antennarum nigro; elytris laevibus; abdomine poſtice rotundato. Der ſchwarze Schwimmkäfer, mit ſchwarzen Fühlhornknöpfen, glatten Flügeldecken und rundlichtem Hinterleibe. Der Schwimmkäfer mit ſchwarzen Fühlhörnern.

RETZ. Degeer. p. 130. n. 791. *Hydrophilus nigricornis.*

SCHAEFF. Icon. tab. 33. fig. 10.

HARRER Beſchr. Edit I. I. Th. p. 110. n. 118. *Hydrophilus caraboides.*

BERGSTR. Nomencl. I. p. 30. **) n. 8. 9. Waſſerkäfer mit durchblätterten Fühlhörnern. tab. 5. fig. 8. 9. p. 37. n. 8. 9. Larve. Nymphe. tab. 7. f. 8. 9.

BRAHM. Handb. I. p. 115. n. 398. *Dytiſcus caraboides.* Der Laufkäferähnliche Waſſerkäfer.

GOEZE I p. 603. n. 2. *Dytiſcus caraboides.* Der Laufkäferähnliche Waſſerkäfer. ***)

*) Hier ſind Sulzer und Schäfer falſch citirt.

**) Das Schäferiſche Citat iſt falſch, und es ſoll ſtatt tab. 53. tab. 33. heiſen, wahrſcheinlich aus Fabr. Sp. Inſ. falſch nachgeſchrieben.

***) Das Schäferiſche Citat iſt falſch. II. Th. Vorr. p. LIX.

FUESL. Verz. p. 137. n. 347. *Dytiſcus caraboides.* Der Laufkäferähnliche Tauchkäfer. Neues Mag. III. 3. p. 134. Arch. V. Heft. I. p. 121. 56. n. 3. *Hydrophilus caraboides.*

Onomat. hiſt. nat. III. p. 678. Der ſchwarze Waſſerkäfer mit einer rund erhabenen Oberfläche.

MÜLL. Zool. Dan. Pr. p. 68. n. 654. *Hydrophilus caraboides* niger nitidus, antennarum caule luteo. Faun. Fridr. p. 19. n. 185. *Dytiſc. caraboides.*

ROSS. Faun. Etr. I. p. 195. n. 482. *Hydroph. caraboides.* long. 7½ l. lat. 4. l.

Naturforſch. IX. St. p. 66. *Dytiſcus* Linn. *caraboides,* der kleine Schwimmer, et *Scarabaeoides,* der Segler.

MEIDINGER p. 138. n. 2. *Dytiſc. caraboides.* Der Laufkäferartige Waſſerkäfer.

LESK. Muſ. I. Ent. p. 35. n. 768. *Hydrophilus caraboides.*

PONTOPP. Dän. Atl. I. p. 441. n. 2. *Dytiſcus caraboides.*

de VILLERS Ent. Linn. I. p. 341. n. 2. *Dytiſcus caraboides.* t. II. f. 43.

GOEDART Liſt. app. tab. 6. f. 3.

13. DYTISCUS MARGINALIS. Der gerandete Waſſerkäfer.

Röſels II. Theil der Waſſer Inſekten I. Claſſe p. 1. Der Waſſerwurm mit dem großen linſenförmigen Kopf. Tab. I. fig. 1. Eyer. fig. 2 — 7. Larve nach verſchiedenem Alter fig. 8. Nymphe. fig. 9. 11. ♂. fig. 10. ♀. fig. a. ein Vorder Fuß des Männchens fig b. die Patelle. *)

Dytiſcus niger thoracis marginibus omnibus elytrorumque exteriori flavis.

Schwarz, auf allen Rändern des Bruſtſchildes und dem Saum der Flügeldecken, gelb.

LINN.

*) Dieſer Waſſerkäfer iſt in Anſehung des Geſchlechts, zweyerley Meinungen unterworfen. Verſchiedene Entomologen halten die Patellen an den Vorder-Füßen des bey Röſel fig. 6. abgebildeten Käfers, für das Kennzeichen des Männchens, und geben den fig. 10. vorgeſtellten Käfer

LINN. S. N. XII. T. I. p. 665. n. 7. *Dytiſcus marginalis* niger, thorace elytrorumque margine flavis. Faun. Suec. p. 215. n. 769. Ed. XIII. S. N. T. I. P. IV. p. 1944. n. 7. Müller a. a. O. p. 347. n. 7. Der Gelbſaum. tab. 7. fig. 5. ♂. f. 6. ♀. f. 7. Larve.

FABR. S. E. p. 230. n. 3. Spec. Inſ. I. p. 291. n. 3. Mant. Inſ. I. p. 189. n. 3. Ent. Syſt. T. I. P. I. p. 187. n. 3. *Dytiſcus marginalis.*

ALDROV. inſ. 707.

SEBA Theſ. IV. p. 89. tab. 88. fig. 23.

MUFF. inſ. p. 164. ὑδϱοκανθαϱος. *Waſſer-Kafer. Waterclock.* Append. tab. I. *Hydrocantharus major Anglicus.*

RAJI inſ. p. 93. n. 1. *Hydrocantharis* noſtras.

PODA Muſ. Graec. p. 43.

PETAGNAE inſ. Calabr. p. 24. n. 115. *Dytiſcus marginalis.*

MÜLLER Zool. Dan. Prodr. p. 70. n. 663. *Dytiſcus marginalis* flavicans; ſupra nigro vireſcens, marginibus thoracis omnibus elytorumque extremis flavis. Faun. Fridr. p. 19. n. 186. nom. Linn.

GEOFR. inſ. I. p. 186. n. 2. *Dyticus* niger, margine coleoptrorum thoracisque flavo. *Le ditique noir à bordure.* Long. 1. pouce. Larg. 6. lign.

FOURCROY Ent. Pariſ. I. p. 66. n. 2. *Dyticus marginalis.*

DEGEER

Käfer, als das Weibchen an. Andere aber wollen behaupten, daß von jenem mehrere Exemplare ſich vorfänden, die keine Patellen hätten, und folgern daraus, daß jede dieſer beeden Käfer, eine andere Art ſey. Unter dieſe gehören vorzüglich Herr Etats-Rath Müller, ſ. Naturforſch. VII. Stück. p. 99. und Herr L. Brahm. ſ. deſſen Handbuch I. p. 213. Jenes aber wird durch Linne ſchon vermuthet, und auſſer Herrn Fueeſy, der beede Käfer mit einander in der Begattung angetroffen hat, ſ. Schwz. Inſ. p. 18. n. 351 b. auch durch Herrn Prof. Fabrizius, in ſeiner Ent. Syſt. auf das neue beſtättiget. Ich finde mich auſſer Stande, hierinn zu entſcheiden, beſonders da ich unter vielen Exemplaren des erſtern, kein einziges ohne Patellen beſitze, weswegen ich aber an deren würklichem Daſeyn keineswegs zweifle, jedoch wünſchte ich ſehr, daß dieſe Anmerkung Anlas geben möchte, der Natur Geſchichte dieſes Käfers eine vorzügliche Aufmerkſamkeit zu ſchenken. Noch kan ich nicht umhin anzufügen, daß ich ein männliches Exemplar beſitze, das, auſſer aller übrigen Aehnlichkeit, ganz rothbraune Flügeldecken hat.

DEGEER inſ. IV. p. 391. Dyt. 2. *Grand Ditisque à bordure complette.* Ueberſ. IV. p. 223. n. 2. *Dytiſcus (toto marginalis)* nigro - fuſcus nitidus; thorace undique elytrorumque margine flavis; elytris feminae ſulcatis. Der glänzend dunkelbraune Waſſerkäfer, mit gelbgerändeltem Bruſtſchilde und Flügeldecken, die leztern beym Weibchen gefurcht. Der ganz gelbbordirte Waſſerkäfer. tab. 16. fig. 2. ♂.

RETZ. Degeer p. 130. n. 796. *Dytiſcus toto - marginalis.*

SCOP. E. C. p. 96. n. 294. *Dytiſcus marginalis.* Elytr. long. lin 11 ½. lat. 4 ¾.

de VILLERS ent. Linn. I. p. 343. n. 7. *Dytiſcus marginalis.*

Neue Berliner Mannigfalt. I. Jahrg. S. 81. ff. fig. 1. 2. 3.

FVESLY neues Mag. III. 2. Stück. p. 134. Verzeichn. p. 18. n. 331 a. Arch. V. Heft. I. Abtheil. p. 123, 57. n. 2. *Dytiſcus marginalis.*

Onomat. hiſt nat. III. p. 691. Der ſchwarze Waſſerkäfer mit einem gelben Bruſtſchild und Flügeldeckenrand.

SCHAEF. Icon. tab. 8. fig. 8. ♂.

HARR. Edit. I. T. I. p. 112. n. 181. *Dytiſcus marginalis.*

FISCHER Natur - Geſch. von Liefl. p. 285. XIX. n. 373. Gerändeter Waſſerkäfer.

MEIDINGER p. 138. n. 7. *Dytiſcus marginalis.* Der geſäumte Waſſerkäfer.

Naturforſch. VII. p. 99. IX. p. 66. *Dytiſcus Marginatus.* Der Gelbſaum.

ROSS. Faun. Etr. I. p. 198. n. 488. *Dytiſcus marginalis.* long. 14. l. lat. 7. l.

Muſ. Lesk. I. Ent. p. 35. n. 777. *Dytiſcus marginalis.*

BRAHM. Handb. I. p. 212. n. 715. *Dytiſcus marginalis.* Der gerandete Waſſerkäfer. *)

SCHNEID. neueſt. Mag. I. 3. Heft. p. 364. *Dytiſcus marginalis.* **).

BERGSTR. nom. I. p. 1. n. 1. *Dytiſcus marginalis.* Der Schwimmjäger. Der Gelbſaum tab. 1. fig. 1. p. 31. tab. 6. fig. 1.

SVLZ. Kennzeich. tab. 6. fig. 42. ♂.

GOEZE

*) Im April und Auguſt. In Gewäſſern.

**) Hier iſt die Schäferiſche Figur in ſoferne unrichtig angeführt, daß bey fig. 7. *M.* und bey fig. 8. *F.* ſtehet, welches gerade umgewandt ſeyn ſoll.

GOEZE entom. Beytrage. I. p. 605. n. 7. *Dytiſcus marginalis.* Der Gelbſaum.

GOEDT. Liſt. append. tab. 6. fig. 5.

Act. helv. V. Gronov. Obſerv. p. 126. n. 239.

β. DYTISCVS SEMISTRIATVS. bey Röſel fig. 10. Das Weibchen?

LINN. S. N. Ed. XII. T. I. p. 665. n. 8. *Dytiſc. ſemiſtriatus* fuſcus, elytris ſulcis dimidiatis decem villoſis. Faun. Suec. Edit I. n. 567. *Dytiſc.* elytris ſtriis 20. dimidiatis n. 568. Dyt. ſupra fuſcus, ſubtus ater. Ed. II. p.215. n. 772. S. N.Ed. XIII. T. I. P. IV. p. 1945. n. 8. *Dytiſc. ſemiſtriatus.* Müller a. a. O. p. 347. n. 8. Der Halbſtrich.

FABR. S. E. p. 231. n. 5. Spec. Inſ. I. p. 291. n. 3. β. *Dytiſcus ſemiſtriatus* fuſcus, elytris ſulcis dimidiatis decem.

RAJI inſ. 94. 2 *Hydrocantharis* elytris ſtriatis ſive caniculatis.

GEOFR. inſ. I. p. 187. n. 3. *Dyticus* elytris ſtriis viginti dimidiatis. le *Ditique demi-ſilloné.* long. 14. lin. larg. 7. l. tab. 3. fig. 2.

FOVRCROY ent. Pariſ. I. p. 67. n. 3.

DEGEER inſ. IV. tab. 16. fig. 1.

FRISCH inſ. II. p. 35. tab. 7. fig. 4?

MEIDINGER p. 138. n. 8. *Dytiſcus ſemiſtriatus.* Der halbgeſtreifte Waſſerkäfer.

Naturforſch. IX. p. 66. Dytiſcus ſemiſtriatus femina. Der Halbſtrich.

BLVMENB. p. 368. n. 2. nom. Linn.

BERGSTR. nom. I. p. 2. n. 2. Die Schwimm-Jägerin oder der Halbſtrich. tab. 1. f. 2. p. 30. n. 2. tab. 6. f. 2.

LESKE Anfangsgr. I. p. 471. n. 3. *Dytiſcus ſemiſtriatus. Dyt. demi ſilloné.* Der halbgeſtreifte Waſſerkäfer. Muſ. Lesk. I. Ent. p. 35. n. 777.

ROSS. Faun. Etr. I. p. 198 n. 488. β.

SCHRANK E. I. A. p. 200. n. 374. *Dytiſcus ſemiſtriatus.* Halbgeſtreifter Waſſerkäfer.

SCHAEF. ic. tab. 8. f. 7.

HARR. Beſchr. der Schäf. Inſ. Edit. I. T. I. p. 113. n. 182. *Dyticus ſemiſtriatus.*

MÜLL. Zool. Dan. Prodr. p. 70. n. 665. *Dyt. ſemiſtriatus* flavicans; ſupra niger, marginibus thoracis omnibus, elytrorumque extimo flavis; ſulcis viginti dimidiatis. Faun. Fridr. p. 19. n. 188. nom. Linn.

GOEZE ent. Beytr. I. p. 608. n. 8. *Dytiſcus ſemiſtriatus.* Der halbgeſtreifte Waſſerkäfer. II. Vorrede p. LX.

BOROWSKY Nat. Geſch. VI. B. von Herbſt. p. 166. n. 2. *Dytiſcus ſemiſtriatus.* Der Halbſtrich, tab. 25. f. 2.

FVESL. Verzeichn. p. 18. n. 351. b. *Dyt. ſemiſtriatus.*

Onomat. hiſt. nat. P. III. p. 704. Der halbgeſtreifte Waſſerkäfer.

ERAHM. Handb. I. p. 212. n. 716. *Dytiſcus ſemiſtriatus.* Halbgeſtreifter Waſſerkäfer. *)

PONTOPP. Dän. Atl. I. p. 441. n. 8. nom. Linn.

de VILLERS Ent. Linn. I. p. 344. n. 8. *Dytiſcus ſemiſtriatus.*

4. DYTISCVS PVNCTVLATVS. Der punctirte Waſſerkäfer.

Röſels II. Theil der Waſſerinſekten I. Claſſe S. 9. Der Waſſerwurm mit dem breiten Rückenſtreif ohne Schwanzſpizen. Tab. 2. fig. 1. Larve. fig. 2. Nymphe. fig. 3. ♂. fig. 4. ♀. auf der untern — fig. 5. daſſelbe auf der obern Seite fig. a. Vorderfuß des Weibchens, fig. b. mittlerer Fuß, fig. c. hinterer Schwimmfuß.

Dytiſcus niger clypeo thoracis elytrorumque margine albis, elytris ſtriis tribus punctatis.

Schwarz, am Rand des Schilds, Bruſtſchilds und der Flügeldecken weiß, mit drey punktirten Strichen der Flügeldecken.

LINN. S. N. XIII. T. I. P. IV. p. 1945. n. 2. *Dytiſcus punctulatus.* **).

FABR.

*) Zu eben der Zeit wie der vorige.

**) Das Friſch'ſche Citat gehört nicht hieher.

FABR. Gen. Inſ. Mant. p. 238. Dytiſcus niger, clypeo elytrorumque margine exteriori albis, elytris ſtriis tribus punctatis. Spec. Inſ. I. p. 292. n. 4. Mant. Inſ. I. p. 189. n. 4. Entom. Syſt. T. I. P. I. p. 188. n. 4. *Dytiſcus punctulatus.*

GEOFR. Inſ. I. p. 185. n. 1. *Dyticus* fuſcus, margine coleoptrorum thoracisque flavo. *Le ditique brun à bordure.* long. 8. lign. larg. 4. lign.

FOVRCROY ent. Pariſ. I. p. 66. n. 1. *Dyticus ſtagnalis.*

DEGEER inſ. IV. p. 396. n. 3. *Grand Ditisque à bordure latèrale* Ueberſ. IV. p. 227. n. 3. *Dytiſcus* (*laterali-marginalis*) ſupra viridi niger, ſubtus rufus, capite thoracis marginibus, elytrisque flavo-marginatis. Der oben ſchwarzgrünliche und unten braunrothe Waſſerkäfer, mit gelbgerändeltem Kopfe, Bruſtſchildſeiten und Flügeldecken. Der große Waſſerkäfer mit der Seitenbordirung.

RETZ. Degeer p. 131. n. 797. *Dytiſcus laterali-marginalis.*

MÜLLER Zool. Dan. Podr. p. 70. n. 664. *Dytiſcus virens* flavicans, ſupra obſcure virens, margine thoracis elytrorumque extimo flavo. Faun. Fridr. p. 19. n. 188. *Dytiſcus ſemiſtriatus.*

ROSS. Faun. Etr. I. p. 98. n. 487. *Dytiſcus punctulatus.* long. 15. lin. lat. 8. lin.

BRAHM. Handb. I. p. 29. n. 99. *Dytiſcus punctulatus.* punctirter Waſſerkäfer. *)

SCHNEID. neueſt. Mag. I. 3. Heft. p. 365. *Dytiſcus punctulatus.*

BERGSTR. Nom. I. p. 42. n. 4. Röſels Tauchkäfer. tab. 8. f. 4. p. 50. n. 2. tab. 9. f. 2.

Onomat. hiſt. nat. P. III. p. 673. Der oberhalb grüne, und unten ockergelbe Waſſerkäfer.

Muſ. Lesk. I. Ent. p. 35. n. 779. *Dytiſcus punctulatus.*

GOEZE ent. Beytr. I. p. 617. n. 1. *Dytiſc. Roeſelii.* Röſels Tauchkäfer.

SCHAEFF. Elem. tab. 7. f. 1. 2.

FVESL. Verzeichn. p. 18. n. 349. *Dytiſcus. Roeſelii.* Röſels Tauchkäfer. Naturforſch. IX. p. 66.

*) Im April. In ſtehenden Gewäſſern.

15. DYTISCVS SVLCATVS. Der gefurchte Waſſerkäfer.

Röſels II. Theil der Waſſer-Inſekten I. Claſſe, S. 17. Der kleinere Waſſerwurm mit dem langen Hals. Tab. 3. fig. 1. Eyer. fig. 2 — 4. Larven. fig. 5. Nymphe. fig. 6. 8. ♂. fig. 7. ♀.

Dytiſcus coleoptris ſulcis decem longitudinalibus villoſis.

Mit zehn feinhaarigen Längs-Furchen der Flügeldecken.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 666. n. 13. Faun. Suec. p. 216. n. 773. *Dytiſcus ſulcatus* elytris fulcis decem longitudinalibus. Edit. S. N. XIII. T. I. P. IV. p. 1947. n. 13. Müller a. a. O. p. 349. n. 13. Das Rippenſchild.

FABR. S. E. p. 231. n. 6. Spec. Inſ. I. p. 292. n. 6. Mant. Inſ. I. p. 190. n. 7. Ent. Syſt. T. I. P. I. p. 189. n. 8. *Dytiſcus ſulcatus.*

GEOFR. I. p. 189. n. 5. *Dytiſcus* elytris ſulcis decem longitudinalibus, thoracis medietate flava. le *Ditique ſilloñé.* long. 6. l. larg. 4. l.

FOVRCROY Ent. Pariſ. I. p. 67. n. 5.

RAJI inſ. p. 94. n. 3. *Hydrocantharus minor*, corpore rotundo plano.

DEGEER inſ. IV. p. 397. n. 4. *Ditisque à corcelét à bandes.* Ueberſ. IV. p. 227. n. 4. Dytiſcus (faſciatus) elytris fuſcis, thorace fulvo, faſciis duabus tranſperſis nigris latere connatis, abdomine ſubtus fulvo lineis nigris. Der Waſſerkäfer mit braunen Flügeldecken, braungelbem Bruſtſchilde, mit zwo ſchwarzen, durch eine Seitenlinie zuſammenfließenden Querbinden, und braungelbem, ſchwarzgeſtreiftem Hinterleibe. Der Waſſerkäfer mit bandirtem Bruſtſchilde.

RETZ. Degeer. p. 131. n. 798. *Dytiſcus faſciatus.*

FVESLY Verzeichn. p. 18. n. 352 b. *Dytiſcus ſulcatus.* Der Aſchgraue.

FRISCH inſ. XIII. p. 13. VIII. von einer Mittelart gelbgeſäumter Waſſerkäfer. Platte 1. tab. 7.

Onomat. hiſt. nat. P. III. p. 705. Der gefurchte Waſſerkäfer.

AÜLL.

MÜLL. Zool. Dan. Prodr. p. 70. n. 667. *Dytiſcus cinereus* nigricans, thoracis medio margineque omni, elytrorumque extimo flavis. Faun. Fridr. p. 19. n. 189. *Dytiſcus ſulcatus.*

SCHAEFF. icon. tab. 3. f. 3. ♀. tab. 90. fig. 7. ♂.

HARR. Beſchr. Edit. I. T. I. p. 113. n. 183. *Dyticus cinereus.*

BOROWSKY Natur Geſch. VI. Th. von Herbſt. p. 167. n. 3. Der gefurchte Waſſerkäfer. *Dytiſcus ſulcatus.* tab. 25. f. 3. 4.

BERGSTR. Nomencl. I. p. 29. n. 3. Der Aſchgraue. n. 4. Der gefurchte Waſſerkäfer. tab. 5. fig. 3. ♂. f. 4. 5. ♀.

SCHNEIDER neueſt. Mag. I. B. 3. Heft. p. 366.

Naturforſch. IX. Stück. p. 66. *Dytiſc. cinereus.* Der Aſchgraue. ♂. *Dytiſcus ſulcatus.* Das Rippenſchild. ♀.

MEIDINGER p. 138. n. 13. *Dytiſcus ſulcatus.* Der gefurchte Waſſerkäfer.

GOEZE entom. Beytr. I. p. 610. n. 13. *Dytiſcus ſulcatus.* Der gefurchte Waſſerkäfer. II. Vorr. p. LX. *)

LESKE Muſ. I. Ent p. 35. n. 782. *Dytiſcus ſulcatus.*

ROSS. Faun. Etr. I. p. 200. n. 491. *Dytiſcus ſulcatus.* long. 6. lin. lat. 4. l.

SCHRANK E. I. A. p. 201. n. 376. *Dytiſcus ſulcatus.*

BRAHM. Handb. I. p. 115. n. 396. *Dytiſcus ſulcatus.* Gefurchter Waſſerkäfer. **)

de VILLERS Ent. Linn. I. p. 345. n. 12. *Dyſiſcus ſulcatus.*

Anmerk. Mehrere Schriftſteller haben den Dytiſc. ſulcatus und cinereus L. für einerley, und zwar leztern für das Männchen des erſtern gehalten, und auch daher die beeden Röſelſchen Figuren dahin vertheilt, welches auch noch erſt neuerlich Herr Prof. Fabrizius in ſeiner Ent. ſyſt. gethan hat. Allein es gehören unſtreitig die Röſelſchen Figuren blos zu dem ſulcatus L. worüber Herr Advokat Schnei-

*) Hier iſt das Citat aus Bergſträſſer unrichtig angegeben, indem tab. 7. f. 6. 7. gar nicht hieher gehört.

**) Im May. In ſtehenden Gewäſſern.

Schneider in Stralſund in ſeinem neueſten entomologiſchen Magazin I. B. 3. Heft, p. 366. vollkommenen Aufſchluß gegeben hat. Hingegen ſind beede Käfer der ſulcatus und cinereus L. wirklich zwo verſchiedene Arten, wie ſie auch Herr Fabrizius und Herr Prof. Roſſi (Faun. Etr. I.) richtig von einander geſondert haben.

16. GYRINVS NATATOR. Der ſchwimmende Drehkäfer.

Röſels III. Theil. S. 195. Der zu den Waſſerinſekten erſter Claſſe gehörige kleine glänzende ſchwarze und ſtinkende Waſſerkäfer. Tab. 1. fig. 1. 2. Käfer. fig. 3. ein hinterer Fuß, vergröſſert. fig. 4. Eyer. fig. 5. 6. Larven.

Gyrinus ſubſtriatus.

Faſt geſtreift.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 567. 1. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1611. n. 1. *Gyrinus natator*. Faun. Suec. p. 217. n. 779. Dytiſcus ovatus glaber, antennis capite brevioribus obtuſis. Smol. *Walten bagge*. Müller a. a. O. p. 117. n. 1. Der Schwimmer.

FABR. S. E. p. 234. n. 1. Sp. Inſ. I. p. 297. n. 1. Mant. Inſ. I. p. 194. n. 1. Ent. Syſt. T, I. P. I. p. 202. n. 1. *Gyrinus natator*.

RAJI inſ. p. 89. n. 9. *Scarabaeus* aquae ſubrotundus e coeruleo viridi ſplendente undique tinctus.

PETIV. Gaz. 21. t. 13. f. 9. *Scarabaeus* niger noſtras, ſupra aquam velociter circumnatans.

PODA Muſ. Graec. p. 44. n. 4.

Schwed. Abhandl. 32. B. p. 321. Modeer. Geſch. des Gyrini. *Gyrinus natator*.

MERRET pin. 203. *Pulex aquaticus*.

SVLZ. Kennz. p. 42. Der glatte eyrunde Waſſerkäfer, tab. 6. fig. 43. Geſch. tab. 2. fig. 10.

SCHAEF.

SCHAEF. elem. tab. 67. Taumelkäfer. Icon. Inſ. tab. 134. f. 5. a. b.

HARR. Beſchr. Edit. I. p. 108. n. 176. *Gyrinus natator*; niger elytris ſtriatis pectore anoque rufis, pedibus luteis.

SCOPOLI Ent. Carn. p. 99. n. 299. *Gyrinus natator.* fig. 299.

BERGSTR. Nomencl. I. p. 43. n. 8. Der Schwimmer. Taumler.

SCHNEID. neueſt. Mag. I. B. 3. Heft. p. 367.

FUESLY neu. Mag. I. p. 382. (von Moll.) n. 42. Verzeichn. p. 5. n. 73. *Gyrinus natator.* Der Schwimmer.

GEOFFR. I. p. 194. n. 1. *Gyrinus.* le *Tourniquet.* Long. 2 $\frac{1}{2}$ l. larg. 1 $\frac{1}{3}$ l. tab. 3. fig. 3.

FOURCROY Ent. Pariſ. I. p. 71. *Gyr. natator.*

PANZ. Faun. Inſ. Germ. III. *Gyrinus natator.*

SCHRANK E. I. A. p. 40. n. 72. *Gyrinus natator.* Schwimmender Drehkäfer.

BRAHM. Handb. I. p. 4. n. 11. *Gyrinus natator.* Schwimm-Drehkäfer. *)

BOROWSKY Nat. Geſch. VI. Th. von Herbſt. p. 69. n. 1. *Gyrinus natator.* Der Schwimmer. tab. 6. f. 1. 2. **).

DEGEER inſ. IV. p. 355. n. 1. *Tourniquet nayeur* Ueberſ. IV. p. 106. n. 1. *Gyrinus* coeruleo ater nitidus pedibus rufis. Der glänzendblaue ſchwärzlichte, braun-rothfüßige Taumelkäfer. Der Schwimmer. tab. 13. fig. 4.

RETZ. Degeer p. 129. n. 789. *Gyrinus natator.*

GOEZE ent. Beytr. I. p. 166. n. 1. *Gyrinus natator.* Der Schwimmer. II. Vorr. XXXII. III. Theil I. B. Vorr. XI.

BLUMENB. Handb. p. 330. n. 1. Der Schwimmkäfer.

Sammlung aller Reiſ. II. p. 108.

SCHMIDL.

*) Im Hornung und März einzeln; im May häufiger, wo er ſich auch paaret; von dieſer Zeit iſt er bis im Spatherbſt zu finden.

**) Hier findet ſich die beſte Beſchreibung.

SCHMIDL. Einleit. p. 206. *Gyrinus natator.* Der Schwimmer.

MÜLL. Zool. Dan. Prodr. p. 68. n. 651. *Gyrinus natator. Vand-loppe, Lille Vand-Torbiſt.* Faun. Fridr. p. 19. n. 193. *Dytiſcus natator* ovatus glaber, antennis capite brevioribus obtuſis.

LESKE Anfangsgr. I. p. 470. VIII. *Gyrinus natator.* Der glänzende europäiſche Drehkäfer. *Tourniquet nageur.*

Muſ. Lesk. I. Ent. p. 37. n. 812. nom. Linn.

ROSS. Faun. Etr. I. p. 204. n. 504. *Gyrinus natator.* Long. 2 ½ l. lat. 1 ⅓ l.

neuer Schauplaz der Nat. II. p. 400. *Gyrinus natator.* Der Schwimmer.

TREMBLY Geſchichte der Polyp. p. 188. Der kleine eyförmige Käfer, deſſen Flügeldecken eine glänzende ſtalblaue Farbe haben *).

BECKM. phyſ. ökon. Bibl. V. p. 259.

Onomat. hiſt. nat. III. p. 696. Der kleine glänzende ſchwarze und ſtinkende Waſſerkäfer. *Dytiſcus natator.*, IV. n. 115, *Gyrinus natator.* Der Taumelkäfer.

BLVMENBACH Handbuch. p. 356. n. 1. *Gyrinus natator.* Der Schwimmkäfer.

Naturforſch. IX. Stück. p. 70. nom. Linn.

MEIDINGER p. 119. n. 1. *Gyr. natator.* Der ſchwimmende Drehkäfer.

BOMARE dict. VI. p. 126. *Tétard* ou *Teſtar.* Gyrinus. p. 200. *Tourniquet Gyrinus.*

PONTOPP. Dän. Atl. I. p. 441. n. 15. *Dytiſcus natator.*

de VILLERS Ent. Linn. I. p. 69. n. 1. *Gyrinus natator.*

PETAGNAE inſ. Calabr. p. 24. n. 116. *Gyrinus natator.*

17. Ni-

*) Er frißt keine Polypen, oder nur dann, wann dieſe ſo eben andere Würmer verſchluckt haben.

17. NICROPHORVS VESPILLO. Der gemeine Aaskäfer.

Röſels IV. Theil. Der zur Erdkäfer VI. Claſſe gehörige ſogenannte Todtengräber, S. 3. Tab. I. fig. 1. ♂. 2. ♀. 3. 4. Käfer. fig. 5. 6. 7. Eyer. fi. 8. Larve. fig. 9. Nymphe.

Nicrophorus ater elytris faſcia duplici ferruginea, antennarum clava rubra.

Schwarz, mit einer doppelten roſtfarbigen Binde auf den Flügeldecken, und rother Kolbe der Fühlhörner.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 569. n. 2. Faun. Suec. p. 147. n. 444. Silpha Veſpillo oblonga atra, clypeo orbiculato inaequali, elytris faſcia duplici ferruginea. Ed. S. N. XIII. T. I. P. IV. p. 1616. n. 2. Müller a. a. O. p. 123. n. 2. Der Biſamkäfer. t. 3. f. 10.

Fabr. S. E. p. 72. n.2. *Nicrophorus vulgaris*. Spec. Inſ. I. p. 84. n. 2. Mant. Inſ. I. p. 48. n. 2. Ent. Syſt. T. I. P. I. p. 247. n. 4. *Nicrophorus veſpillo.*

MOVFF. inſ. 149. fig. 1. Append. tab. 3. *Cantharis tertius.*

IMPERAT. inſ. p. 692. fig. 2. Edit. lat. p. 921. fig. 1. *Cantharis faſciata.*

BLANK. inſ. p. 168. tab. 14. f. 1.

FRISCH Inſ. XII. p. 28. XX. Von dem Muſcus-Käfer. Platte III. t. 2.

PODA Muſ. p. 23. n. 4. tab. 1. fig. 2. 4. *Silpha Veſpillo.*

SVLLZ. Kennz. p. 51. tab. 2. fig. 11.

RAJI inſ. 106. *Scarabaeus foetidus primus* Aldrovandi.

SCOP. E. C. p. 13. n. 33. *Dermeſtes veſpillo.* fig. 33.

ALDROV. Inſ. lib. IV. cap. 3. p. 79. *Scarabaeus ſerpentarius.* Der Schlangenkäfer. tab. 6. f. 3.

IONST. inſ. p. 98. tab. 15 fig. 2.

MÜLL. Zool. Dan. Prodr. p. 96. n. 1086. *Silpha Veſpillo* atra, clypeo quadrato; elytris truncatis; faſciis binis rufis. Faun. Fridr. p. 4. n. 33. *Silpha veſpillo* oblonga atra: clypeo orbiculato inaequali; elytris faſcia duplici ferruginea.

FVESL. neu. Mag. I. p. 383. n. 43. Verzeichn. p. 5. n. 78. *Silpha Veſpillo.* Der Todtengräber. Archiv. IV. Heft. p. 32. n. 2. *Nicrophorus Veſpillo.*

PONTOPP. Dän. Atl. I. p. 432. IV. n. 2. *Silpha Veſpillo.* Der Gräber. Natur Geſch. von Dän. p. 200. n. 2. Der Gräber.

BONNET Abhandl. aus der Inſectol. p. 157. *Silpha Veſpillo.* Der Aaskäfer.

GLEDITSCH vermiſchte Abhandl. III. p. 222. tab. 1. fig. A. Der kleinſte Todtengräber. Der gemeine Todtengräber.

neue Berliner Mannigfalt. III. Jahrg. p. 266.

LESSER Theol. der Inſ. p. 30. Der Muskuskäfer.

SCHAEFF. Elem. t. 114. Icon. tab. 9. fig. 4.

HARR. Beſchr. Edit. I. 1. p. 245. n. 406. *Silpha Veſpillo.* Edit. alt. I. p. 69. n. 64. *Nicrophorus Veſpillo.* Der gemeine Aaskäfer. *Foſſoyeur comun.*

DEGEER inſ. IV. p. 168. n. 1. *Bouclier foſſoyeur.* Ueberſ. p. 100. n. 1. *Silpha* nigra; elytris truncatis abdomine brevioribus, faſcia lata duplici ferruginea transverſa undata. Der ſchwarze Aaskäfer mit abgeſtuzten kürzern Flügeldecken, als der Hinterleib, und zwo breiten wellenförmigen rothgelblichen Querbinden. Der Todtengräber. tab. 6. fig. 1.

RETZ. Degeer. p. 116. n. 677. *Silpha Veſpillo.*

GEOFFR. inſ. I. p. 98. n. 1. le *Dermeſte à point d'Hongrie.* *Dermeſtes* thorace marginato, elytris abſciſſis, nigris, faſciis duabus transverſis, undulatis, luteis. tab. 1. fig. 5. long. 9. lign. larg. 4. lign.

FOURCR. Ent. Pariſ. I. p. 17. n. 1. *Dermeſtes Veſpillo.*

ROSS. Faun. Etr. I. p. 53. n. 131. *Nicrophorus Veſpillo.* long. 9. lat. 4. l.

Naturforſch. IX. p. 74. *Silpha Veſpillo.* Der Todtengräber.

Acta helvet. V. Gronov. Obſerv. p. 122. n. 212.

MEIDING. p. 120. n. 2. *Silpha Veſpillo.* Der Todtengrabkäfer.

BLUMENB. Handb. p. 356. n. 1. Der Todtengräber.

GOEZE entom. Beytr. I. p. 174. n. 2. *Silpha Veſpillo.* Der ſchwarz und rothgefleckte Todtengräber. II. Vorr. p. XXXIV.

FISCHER Nat. Geſch. von Liefl. p. 370. n. 299. eigentlicher Todtengräber. *Silpha veſpillo.*

LESKE Anfangsgr. I. p. 470. n. 2. Der rothbandirte Todtengräber. *Silph. veſpillo.* Muſ. Lesk. I. Ent. p. 8. n. 152. *Nicrophorus vulgaris.*

BRAHM. Handb. I. p. 48. n. 158. *Silpha veſpillo.* Todtengräber Aaskäfer. *)

SCRIBA Journ. 1. B. II. Heft. p. 168. n. 109. *Nicrophorus Veſpillo.* Der rothbandirte Grabkäfer.

LAICHART Tyr. Inſ. I. Th. I. B. p. 87. n. 1. *Silpha veſpillo.* Der todtengräber Aaskäfer.

SCHRANK E. I. Auſtr. p. 41. n. 74. *Silpha Veſpillo.* Todtengräber.

BERGSTR. Nomencl. I. p. 10. n. 14. Der Biſamkäfer. tab. 1. fig. 14.

VOET. Scarab. Ord. I. Gen. 5. p. 53. n. 1. *Pollinctor vulgaris major. l'Enterre toupe commun. Gemeene Molbegraver.* Ueberſ. II. p. 41. Der ſchwarz und rothgefleckte Todtengräber. tab. 30. fig. 1.

SCHNEID. neueſt. Mag. I. B. 3. Heft. p. 374.

SEBA Theſ. IV. p. 93. n. 29. *Veſpillo talparum.* tab. 92. fig. 29.

Onomat. hiſt. nat. VII. p. 193. Der Biſamkäfer.

PREYSLER inſ. I. Cent. p. 12. VIII. *Nicrophorus vulgaris.* Der Todtengräber.

de VILLERS ent. Linn. I. p. 73. *Silpha Veſpillo.*

neuer Schauplaz der Nat. I. p. 45. Aaskäfer.

BOROWSKY Nat. Geſch. VI. (von Herbſt) p. 76. n. 2. *Silpha (Nicrophorus)* Veſpillo. tab. 8. B. fig. 1. 2.

GOEDART Liſt. App. tab. 5. fig. 11.

SCHMIDL. Einl. p. 208. *Silpha veſpillo.* Der Biſamkäfer.

*) Im April.

18. COCCINELLA SEPTEMPVNCTATA. Der ſiebenpunctige Sonnenkäfer.

Röſels II. Theil der Erdkäfer III. Claſſe, S. 7. N. II. Der runde hochrothe Marienkäfer, mit ſchwarzen Puncten. Tab. 2. fig. 1. Larve. fig. 2. Nymphe. fig. 3. Käfer.

Coccinella coleoptris rubris: punctis nigris ſeptem.

Mit rothen Flügeldecken und ſieben ſchwarzen Punkten.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 581. n. 15. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1649. n. 15. Faun. Suec. p. 154. 477. *Coccinella ſeptempunctata.* Suecis *Akerhöns, Nyckelpiga, Iungfru Mariae Höna.* Müller a. a. O. p. 151. n. 15. Der Siebenpunct.

FABR. S. E. p. 81. n. 13. Spec. Inſ. I. p. 26. n. 21. Mant. Inſ. I. p. 57. n. 36. Ent. Syſt. T. I. P. I. p. 274. n. 41. *Coccinella ſeptempunctata.*

PETIV. Gaz. t. 21. f. 3. *Coccinella* anglica vulgatiſſima rubra *ſeptem* nigris maculis *punctata.*

GOEDART Liſt. p. 268. tab. 112. Append. tab. 4. fig. 9,

RAJI inſ. p. 86. n. 1. Scarabaeus ſubrotundus ſeu hemiſphaericus rubens major vulgatiſſimus. *The Lady-cow or Lady-bird.*

MERIAN. inſ. eur. tab. 149.

ALBIN. inſ. 61. fig. a. b. c.

REAVMVR inſ. III. P. II. p. 170. tab. 31. fig. 18.

LIST. ſcarab. Angl. 382. n. 7. *Scarabaeus alter niger.*

FRISCH. inſ. IV. p. 1. n. 1. Der runde Blat-Käfer der gröſſern Art. tab. 1.

GEOFFR. inſ. I. p. 321. n. 3. la *coccinelle rouge à ſept points noirs.* Long. 3 — 4. lign. Larg. 2 ⅓ — 3. Lign.

FOVRCR. ent. Pariſ. I. p. 143. n. 3. *Coccin. 7. punctata.*

HOLLAR inſ. tab. 4. fig. 8.

DEGEER inſ. T. V. p. 370. n. 4. *Coccinelle rouge à ſept points noirs.* Ueberſez. V. p. 428. n. 4. coccinella 7. punctata, coleopteris rubris; punc-

tis

tis nigris ſeptem. Der rothe Blattlauskäfer mit ſieben ſchwarzen Flecken.

RETZ. Degeer p. 169. n. 1108. *Coccinella ſeptempunctata.*

ROSS. Faun. Etr. I. p. 61. n. 153. *Coccinella 7. punctata.* long. 3 ½ l. lat. 2 ½ lin.

SCHAEFF. Icon. tab. 9. f. 7.

HARR. Beſchr. Edit. I. P. I. p. 96. n. 156. Edit. alt. I. p. 79. n. 75. *Coccin. 7. punctata.* Der ſiebenpunctige Sonnenkäfer.

LESK. Anf. Gründ. I. p. 472. n. 1. Der ſiebenpunctirte Blatlauskäfer. Muſ. Lesk. I. Ent. p. 10. n. 183. *Coccinella 7. punctata.*

SCHMIDL. Einl. p. 211. *Coccinella ſeptempunctata.* Der Siebenpunct.

MÜLL. Zool. Dan. Pr. p. 66. n. 623. *Coccinella VII. punctata* nigra, thorace angulis anticis albis; elytris rubris: punctis nigris ſeptem. Faun. Fridr. p. 6. n. 49. nom. Linn.

SCOPOLI E. C. p. 75. n. 235. *Coccinella 7. punctata.* fig. 235.

PODA Muſ. p. 24. n. 3. *Coccinella 7. punctata.*

SCHRANK. Ent. Inſ. Auſtr. p. 53. n. 98. *Coccinella ſeptempunctata.* ſiebenpunctirter Sonnenkäfer.

BRADLEY works of Nat. tab. 27. f. 4.

BERGSTR. Nomencl. I. p. 53. n. 7. Der Siebenpunct. tab. 9. f. 7.

GOEZE ent. Beytr. I. p. 219. n. 16. *Coccinella ſeptempunctata.* Der Siebenpunct. II. Vorr. p. XXXIX.

SVLZ. Kennz. p. 55. Erklärungstafeln p. 6. n. 2. *Coccinella 7. punctata,* runder Blattkäfer, rothe Flügeldecken, mit ſchwarzen Punkten. t. 3. f. 13.

Naturforſch. IX. Stück. p. 63. nom. Linn. et Müll.

FISCHER Natur Geſch. von Liefl. p. 272. n. 309. Sonnenkäfer mit ſieben Puncten. Siebenpunct. *Coccinella 7. punctata.*

PONTOPP. Dän. Atl. I. p. 433. n. 3. *Coccinella 7. punctata.*

LAICHART Tyr. Inſ. I. Th. I. B. p. 116. n. 3. *Coccinella 7. punctata.* Der ſiebenpunctige Sonnenkäfer.

FVESL.

FVESL. neu. Mag. I. p. 386. (von Moll.) n. 56. II. p. 316. n. 10. III. p. 190. Verzeichn. p. 6. n. 99. Archiv IV. Heft. p. 42. n. 5. *Coccinella ſeptempunctata.* Der Siebenpunct.

PETAGNAE inſ. Calabr. p. 8. n. 34. *Coccin. ſeptempunctata.*

BRAHM. Handb. I. p. 3. n. 7. p. 214. n. 718. *Coccinella 7. punctata.* Siebenpunctirter Sonnenkäfer. *)

BOROWSK. Nat. Geſch. VI. (von Herbſt.) p. 85. n. 2. Der Siebenpunct. *Coccinella 7. punctata.*

de VILLERS ent. Linn. I. p. 98. n. 12. *Coccinella 7. punctata.* **)

l'ADMIRAL inſ. I. tab. 14.

SCHNEID. neueſt. Mag. I. 2. Heft, p. 171. n. 27. *Coccinella 7. punctata.*

SCRIBA Journ. I. B. II. Heft. p. 182. n. 140. *Coccinella 7. punctata.* Der ſiebenpunctige Sonnenkäfer.

VOET. inſ. II. tab. 45. fig. 1.

Onomat. hiſt. nat. III. p. 33. n. 2. Die große rothe Coccinelle.

Acta helvet. V. Obſerv. Gronov. p. 123. n. 221.

MEIDINGER p. 122. n. 15. *Coccinella 7. punctata.* Der ſiebenpunctige Sonnenkäfer.

18. COCCINELLA BIPVSTVLATA. Der zweyblatterigte Sonnenkäfer.

Röſels II. Theil der Erdkäfer III. Claſſe. Seit. 10. n. III. Der kleine ſchwarze Schildkäfer, mit zween rothen Flecken. Tab. 3. f. 1. Larve. f. 2. 3. Nymphe, fig. 4. Käfer.

Coccinella coleopteris nigris: punctis rubris duobus compoſitis, abdomine ſanguineo.

Mit ſchwarzen Flügeldecken, zween rothen zuſammengeſezten Puncten, und blutfärbigem Hinterleibe.

LINN.

*) Im Hornung, März bis Auguſt.

**) Hier iſt Merianin falſch citirt.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 585. n. 42. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1661. n. 42. Faun. Suec. p. 159. n. 498. *Coccinella bipuſtulata.* Müller a. a. O. p. 160. n. 42. Der Zweyfleck.

FABR. S. E. p. 86. n. 45. Spec. Inſ. I. p. 104. n. 61. Mant. Inſ. p. 60. n. 84. Ent. ſyſt. Tom. I. Pars. I. p. 287. n. 100. *Coccinella bipuſtulata.*

GEOFR. inſ. I. p. 334. n. 26. *la Coccinelle Tortue à bande rouge.* Coccinella rotunda nigra, coleoptrorum margine reflexo faſcia tranſverſa. long. 1. l. larg. $\frac{4}{5}$ l.

FOVRCR. Ent. Pariſ. I. p. 150. n. 26. *Coccinella 2. puſtulata.*

FRISCH. Inſ. IX. p. 32. n. XVI. Der runde Blatt= oder Marienkäfer der zweyten Gröſſe, mit zwey Flügelpuncten. tab. 16. f. 6.

DEGEER inſ. V. p. 387. n. 27. *Coccinelle à deux points rouges.* Ueberſ. V. p. 437. n. 23. Coccinella coleoptris nigris, maculis duabus ovatis rubris, abdomine ſanguineo. Der ſchwarze Blattlauskäfer, mit zween ovalen rothen Flecken und rothem Hinterleibe. Der Blattlauskäfer mit zween rothen Puncten. tab. 10. fig. 25.

RETZ. Degeer. p. 172. n. 1128. *Coccinella bipuſtulata.*

ROSS. Faun. Etruſc. I. p. 67. n. 169. *Coccinella bipuſtulata.* long. 1 $\frac{1}{2}$ l. lat. 1 $\frac{1}{4}$ l.

GOEZE entom. Beytr. I. p. 231. n. 42. *Coccin. bipuſtulata.* Der Zweyfleck. III. Th. I. B. Vorr. p. XII.

LAICHART Tyr. Inſ. I. 1. p. 134. n. 15. *Coccinella bipuſtulata.* Der zweybrandige Sonnenkäfer.

SCHRANK En. Inſ. Auſtr. p. 63. n. 115. *Coccinella bipuſtulata*, zweyfleckigter Sonnenkäfer.

BRAHM. Handb. I. p. 42. *Coccinella 2. puſtulata.* zweyblatterigter Sonnenkäfer. *)

FVESL.

*) Im April auf Weiden.

FVESLY Verzeichn. p. 7. n. 116. *Coccinella 2. puſtulata.* Zweyfleck *) Arch. IV. p. 49. n. 30. *Cocc. faſciata.* tab. 22. f. 25.

SCHNEIDER neueſt. Mag. I. B. II. Heft. p. 183. n. 40. *Coccin. 2. puſtulata.*

SCRIBA Journ. I. B. 3. Heft. p. 277. *Coccinella bipuſtulata.* Der zweyfleckigte Sonnenkäfer.

de VILLERS ent. Linn. I. p. 112. n. 54. *Coccin. bipuſtulata.*

Naturf. IX. p. 63. nom. Linn. et Müll.

MEIDING. p. 122. n. 42. *Coccin. 2. puſtulata.* Der 2. blattrige Sonnenkäfer.

LESKE Anf. Gründe I. p. 473. n. 5. *Coccinella 2. puſtulata.* Muſ. Lesk. I. Ent. p. 12. n. 218.

MÜLL. Zool. Dan. Pr. p. 67. n. 642. *Coccin. II. puſtulata* nigra, abdomine, elytrorumque maculis duabus ſanguineis. p. 68. n. 648. *Coccin. faſciata* nigra, abdomine elytrorumque ſerie transverſali rubra.

BLVMENB. p. 358. n. 2. *Coccin. bipuſtulata.*

20. CASSIDA VIRIDIS. Der grüne Schildkäfer.

Röſels II. Theil der Erdkäfer III. Claſſe S. 13. n. VI. Der auf der großen Diſtel ſich aufhaltende Schildkäfer. Tab. 6. fig. 1. 2. Larve. fig. 3. Nymphe. fig. 4. 5. Käfer von beyden Seiten.

Caſſida viridis, corpore nigro.

Grün, mit ſchwarzem Leib.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 574. n. 1. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1635. n. 1. Faun. Suec. p. 152. n. 467. Iter oel. p. 153. *Caſſida viridis.* MÜLLER a. a. O. p. 135. n. 1. Der Grünſchild. tab. III. fig. 12. a. Larve. fig. 12. b. B. Nymphe.

FABR.

*) Auf Neſſeln und Diſteln.

FABR. S. E. p. 88. n. 1. Spec. Inſ. I. p. 107. n. 1. Mant. Inſ. I. p. 62. n. 1. Ent. Syſt. T. I. P. I. p. 292. n. 1. *Caſſida viridis.*

BLANCARD Schouburg: p. 89. Ueberſ. p. 69. Die grüne Schildkröte. tab. 11. fig. D. E. F.

RAJI inſ. p. 107. Sect. XIV. Scarab. antennis clavatis, clavis in annulis diviſis. n. 5. Corp. ſubtus nigro, elytris e viridi albidis, quae non modo totum corpus contegunt, ſed undique margine clypei inſtar prominent. Quartam unciae partem longus eſt.

REAVMVR inſ. T. III. P. I. p. 300. ſq. tab. 18.

MERIAN. inſ. Europ. tab. 115.

GEOFR. inſ. I. p. 312. n. 1. la *Caſſide verte.* long. 1 — 1½ l. larg. ⅔ — 1 lign.

FOVRCR. Ent. Pariſ. I. p. 140. n. 1. *Caſſida viridis.*

SCOP. Ent. Carn. p. 37. n. 117. *Caſſida viridis.* fig. 117.

DEGEER inſ. V. p. 174. n. 2. *Caſſide du Chardon.* Ueberſ. V. p. 327. n. 2. *Caſſida cardui* viridis, corpore nigro, pedibus flaveſcentibus. Der grüne Schildkäfer, mit ſchwarzem Leibe und gelblichen Füſſen. Der Diſtelſchildkäfer.

RETZ Degeer. p. 148. n. 937. *Caſſida Cardui.*

GOEDART Methamorph. p. 119. tab. 43. Goed. Liſt. p. 286. n. 116. *Teſtudo viridis.* tab. 116. Append. tab. 4. f. 11 ?

SCHAEFF. icon. tab. 27. fig. 5. Elem. ent. tab. 3. fig. 7. tab. 35. f. 1. 2.

HARR. Beſchreib. Edit. I. T. I. p. 91. n. 147. Edit. II. T. I. p. 97. *Caſſida viridis.* Der grüne Schildkäfer. *Caſſide verte.*

OLIV. inſ. 97. tab. 2. fig. 29.

VOLCAMER heſp. I p. 166.

GOEZE entom. Beytr. I. p. 201. *Caſſida viridis.* Der grüne Diſtelſchildkäfer. II. Vorr. p. 31. III. 1. Vorr. p. 11.

BRAHM. Handb. I. p. 89. n. 290. *) p. 216. n. 723. **) *Caſſida viridis.* Grüner Schildkäfer.

Onomat.

*) Hier iſt die Herbſtiſche Figur 12. falſch angezeigt.

**) Im May und Auguſt. Die Larve lebt auf Kletten. (Arctium lappa) und Onopordon acanthium.

Onomat. hiſt. nat. II. p. 668. Der grüne ablange glatte Schildkäfer.

ROSS. Faun. Etr. I. p. 72. n. 180. *) *Caſſida viridis.* Long. 3 — 4 l, Lat. 2 $\frac{1}{3}$ — 3. lin.

FISCH. Nat. Geſch. von Liefl. p. 271. n. 304. Grüner Schildkäfer. Grünſchild. *Caſſida viridis.*

LESKE Anfangs Gründe I. p. 472. 10. n. 1. Der grüne Schildkäfer. *Caſſida viridis. Caſſide verte.* Muſ. Lesk. I. Ent. p. 12. n. 127. nom. Linn.

SCHMIDL. Einleit. p. 209. I. *Caſſida viridis.* Der Grünſchild.

BOROWSKY Nat. Geſch. VI. Th. (von Herbſt.) p. 81. n. 1. *Caſſida viridis.* Der Grünſchild. tab. 9. lit. A. fig. 1. 2.

PONTOPPID. Dän. Atl. I. p. 433. 5. n. 1. *Caſſida viridis.* Iſt grün und in der Größe einer halben Haſelnuß. Nat. Geſchichte von Dän. p. 201. n. 1.

LAICHART Tyr. Inſ. I. 1. p. 111. n. 3. *Caſſida viridis.* Der grüne Schildkäfer.

FVESL. neu. Mag. I. p. 385. n. 54. **) II. p. 316. n. 12. III. p. 108. p. 176. n. 128. Archiv. IV. p. 50. n. 1. Verzeichn. p. 6. n. 94. *Caſſida viridis.* Der grüne Schildkäfer.

SCHRANK. E. I. A. p. 50. n. 92. *Caſſida viridis.* Grüner Schildkäfer.

BLVMENB. Handb. p. 357. n. 1. nom. Linn.

FRISCH inſ. IV. p. 30. n. XV. Der grüne Schildkäfer. tab. 15.

de VILLERS ent. Linn. I. p. 90. n. 1. *Caſſida viridis.*

Naturforſch. IX. p. 63. ***)

MEIDINGER p. 121. n. 1. *Caſſida viridis.* Der grüne Schildkäfer.

MÜLL.

*) Bei dem Geofr. Citat ſoll es p. 312. ſtatt 313. heißen, und die beigefügte Definition bei dem Degeerſchen Citat ſtehen.

**) Auf Salbey.

***) Hier iſt die Röſeliſche Figur irrig zur nebuloſa L. gemacht worden.

MÜLL. Zool. Dan. prodr. p. 65. n. 608. *Caſſida viridis* nigra, ſupra viridis; pedibus luteis. Faun. Fridr. p. 5. n. 43. *Caſſida viridis.*

SCRIBA Journ. I. 2. Heft. p. 176. n. 128. *Caſſida viridis.* Der grüne Schildkäfer.

Acta Upſal, 1736. p. 17. n. 1. *Caſſida viridis*, corpore nigro.

Acta helvet. V. Gronov. Obſerv. p. 123. n. 217.

21. CRIOCERIS ASPARAGI. Der Spargel-Schnurrkäfer.

Röſels II. Theil der Erdkäfer III. Claſſe. S. 11. n. IV. Das buntgefleckte Spargelkäferlein. Tab. IV. fig. 1. Larve. fig. 2. Nymphe. fig. 3. Käfer. *)

Crioceris thorace rubro: punctis duobus nigris, coleoptris flavis: cruce punctisque quatuor nigris.

Mit rothem Bruſtſchild, auf welchem zween ſchwarze Puncte ſtehen **), und gelben Flügeldecken, mit einem ſchwarzen Kreuz und vier dergleichen Puncten.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 601. n. 112. Faun. Suec. p. 172. n. 567. *Chryſomela aſparagi.* Edit. S. N. XIII. T. I. P. IV. p. 1723. n. 167. *Cryptocephtalus* (*Crioceris*) *aſparagi.* Müll. a. a. O. p. 199. n. 112. Das Spargelhähnchen. *Chryſomela aſparagi.* tab. 4. fig. 10.

*) Röſels Beſchreibung und Abbildung dieſes Käfers ſind beide nicht genau genug, denn es finden ſich die hellern Flecken auf keinem Exemplar völlig weiß, und eben ſo wenig die grüne Grundfarbe — wofür ich ſie aber nicht halten mögte, weil die gelbe den gröſſern Theil ausmacht, — ſo hell; vielmehr fällt ſie ins ſchwarzgrüne oder blaue. Auch iſt der röthlichgelbe dunklere Saum der Flügeldecken in der Beſchreibung unter andern mit vergeſſen worden.

**) Nicht alle Exemplare führen auf dem Bruſtſchild die zween ſchwarzen Punkte. Ich beſize deren mehrere, die drey Punkte, und andere, die gar keine haben.

FABR. S. E. p. 121. n. 19. Spec. Inſ. I. p. 155. n. 35. Mant. Inſ. I. p. 90. n. 45. Ent. Syſt. T. I. P. II. p. 10. n. 41. *Crioceris aſparagi.*

GEOFR. Inſ. I. p. 241. n. 3. le *Criocere - porte crois de l'aſperge. Crioceris* thorace rubro punctis duobus nigris, coleoptris flavis, cruce coeruleo nigra. Long. 2 ⅔ lign. Larg. 1. Ligne.

FOURCROY Ent. Pariſ. I. p. 95. n. 3. *Crioceris aſparagi.*

FRISCH Inſ. I. p. 28. Die Spargelraupe und der Kreuzkäfer. tab. 6.

SCOP. Ent. Carn. p. 36. n. 113. *Attelabus aſparagi.* fig. 113.

de VILLERS Ent. Linn. I. p. 163. n. 173. *Chryſomela aſparagi.*

SCHRANK. En. Inſ. Auſtr. p. 79. n. 185. *Chryſomela aſparagi.* Spargelhähnchen.

FUESL. neu. Magazin II. p. 37. n. 86. Archiv IV. p. 67. n. 13. *Chryſomela aſparagi.* Das Spargelhähnchen. Verzeichn. p. 9. n. 171. nom. Linn. Spargelblattkäfer.

BRAHM. Handb. I. p. 184. n. 605. *Chryſomela aſparagi.* Der Spargelblattkäfer. *)

neue Berliner Mannigfalt. III. Jahrg. p. 100.

Onomat. hiſt. nat. II. p. 842. n. 3. Der Mayenkäfer mit rother runder Bruſt und gelben Flügeldecken mit einem ſchwarzen Kreuz. Der Spargenmayenkäfer.

LESKE Muſ. I. Ent. p. 17. n. 351. *Crioceris aſparagi.*

SCHMIDL. Einl. p. 215. d. *Chryſomela aſparagi.* Das Spargelhähnchen.

PONTOPP. Dän. Atl. I. p. 435. n. 35. *Chryſomela aſparagi.*

MÜLL. Zool. Dan. Prodr. p. 85. n. 933. *Crioceris aſparagi* caerulea, thorace rubro; elytris margine rufo maculis octo flavis. Faun. Fridr. p. 9. n. 83. *Chryſomela aſparagi* oblonga, thorace rubro punctis duobus nigris: elytris flavis cruce punctisque quatuor nigris.

GOEZE entom. Beytr. I. p. 295. *Chryſomela aſparagi.* Das Spargelhähnchen.

Naturforſch. IX. p. 63. *Chryſomela aſparagi.* Das Spargelhähnchen.

MEIDING. p. 125. n. 112. *Chr. aſparagi.* Der Spargelblattkäfer.

22.

*) Im Julius.

22. GALLERVCA TANACETI. Der Rheinfarrn Forchtkäfer.

Röſels II. Theil der Erdkäfer III. Claſſe S. 12. n. V. Der mattſchwache Graskäfer *). Tab. V. fig. 1. 2. Larve. fig. 3. Nymphe. fig. 4. Käfer

Galleruca nigra punctata, elytris coriaceis.

Schwarz punktirt, mit lederartigen Flügeldecken.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 587. n. 5. Faun. Suec. p. 160. n. 507. Edit. S N. XIII. T. I. P. I. p. 1669. n. 5. *Chryſomela tanaceti* ovata atra punctata, antennibusque nigris. It. gothl. 270. Müll. a. a. O. p. 166. n. 5. Das Rheinfarrenhähnchen.

FABR. S. E. p. 103. n. 51. Sp. Inſ. I. p. 128. n. 70. Mant. Inſ. I. p. 74. n. 94. *Cyryſomela tanaceti.* Ent. Syſt. T. I. P. II. p. 15. n. 10. *Galleruca tanaceti.*

DEGEER Inſ. V. p. 299. n. 4. *Chryſomele de la Taneſie.* Ueberſ. V. p. 391. n. 9. *Chryſomela* ovata atra opaca punctata. Der ovale, mattſchwarze Blattkäfer, mit Hohlpuncten auf allen Theilen des Körpers. Der Rheinfarrnblattkäfer. tab. 8. fig. 27 – 31.

RETZ. Degeer. p. 161. n. 1037. *Chryſomela Tanaceti.*

GEOFR. inſ. I. p. 252. n. 1. la *Galeruque brunette.* Galeruca atro-fuſca, elytris lineis tribus elevatis, punctis numeroſis. long. 4. l. larg. 3. l. tab. 4. fig. 6. p. 253. N. B. Galeruca fuſca, elytris lineis elevatis interruptis.

FOVRCR. Ent. Pariſ. I. p. 102. n. 1. *Galeruca tanaceti.*

MERIAN. inſ. tab. 68. Edit. germ. in 4. II. p. 35. tab. 18.

SCHAEFF. icon. tab. 21. fig. 14.

HARR. Beſchr. Edit. I. T. I. p. 158. n. 254. *Galeruca Tanaceti.* Edit. alt. I. p. 118. n. 127. *Chryſomela Tanaceti.* Der Rheinfarrn Blattkäfer.

*) In der hiebey unten befindlichen Anmerkung, hat dieſer Käfer die unrechte Benennung Chryſ. Goettingenſis erhalten, bei welcher er auch von Linne und Fabrizius irrig angeführet worden iſt.

ROSS. Faun. Etr. I. p. 75. n. 190. *Chryſomela tanaceti.* long. $3\frac{1}{2}$ l. lat. $2\frac{1}{2}$ l.

BRAHM. Handb. I. p. 236. n. 806. *Chryſomela tanaceti.* Rheinfarrn Blattkäfer. *)

SCOP. E. C. p. 83. n. 256. *Tenebrio triſtis* niger, ſubopacus, totus punctis excavatis varioloſus. fig. 256.

SCHRANK E. I. A. p. 75. n. 139. *Chyſomela tanaceti.* Rheinfarrnhähnchen.

GOEZE ent. Beytr. I. p. 251. *Chryſomela tanaceti.* Das Rheinfarrnhähnchen. II. Vorr. p. XLI.

LAICHART Tyr. Inſ. I. 1. p. 191. n. 1. *Adimonia tanaceti.* Der Rheinfarrn-Forchtkäfer.

FVESL. neu. Mag. II. p. 35. n. 79. Archiv. IV. Heft. p. 58. n. 33. Verz. p. 7. n. 122. *Chryſomela tanaceti.* Rheinfarrnkraut Blattkäfer.

MÜLL. Zool. Dan. Prodr. p. 83. n. 906. *Galleruca tanaceti* ovata, atra, punctata; elytris lineis quatuor elevatis.

de VILLERS ent. Linn. I. p. 117. n. 2. *Chryſomela tanaceti.*

Onomatol. hiſt. nat. II. p. 836. n. 5. Der ſchwarze Mayenkäfer mit hohlen Puncten.

Muſ. Lesk. I. Ent. p. 14. n. 273. *Chryſomela tanaceti.*

BOROWSKY Nat. Geſch. VI. (von Herbſt) p. 93. n. 5. *Chryſomela tanaceti.* Das Rheinfarrnhähnchen.

Schriften d. Dronth und Norw. Geſellſch. III. p. 350.

Naturforſch. IX. p. 63. **)

MEIDINGER p. 123. n. 5. *Chryſomela tanaceti.* Der Rheinfarrnblattkäfer.

23. Gal-

*) Im September auf Waſenplätzen ꝛc. Dem Weibchen ſchwillt nach der Begattung der Leib ſo auf, daß es in der Ferne einem kleinen Exemplare des Mel. proſcarabaeus nicht unähnlich ſieht.

**) Hier iſt ebenfalls die Röſelſche Figur mit der Chr. goettingenſis verwechſelt worden.

23. GALLERVCA SALICIS. Der Weiden Forcht-käfer.

Röſels II. Theil der Erdkäfer III. Claſſe. S. 5. n. I. Der blau und grün-ſchillernde Blattkäfer. tab. I. fig. 1. 2. Larve. fig. 3. Nymphe. fig. 4. 5. Käfer. *)

Galleruca ovata nigra, elytris coeruleis punctatis, antennis baſi ferrugineis.

Eyrund, ſchwarz, mit blauen punctirten Flügeldecken, und an der Baſis roſtfarbnen Fühlhörnern.

PANZER Faun. inſ. Germ. P. IX.

DEGEER inſ. V. p. 318. *Chryſomele ronde bleue du Saule.* Ueberſ. V. Theil. p. 401. n. 24. Der runde blaue Saalweiden Blattkäfer. Chryſomela (*coerulea Salicis*) ſubgloboſa viridi-coerulea nitida obſcura, punctis excavatis ſparſis. Der faſt rundlichte, glänzend dunkelblaue, etwas grünliche Blattkäfer, mit zerſtreuten Hohlpuncten. tab. 9. fig. 24—33.

RETZ. Degeer. p. 163. n. 1052. *Chryſ. coerulea Salicis.*

SCRIBA Journal III. Stück. p. 295. n. 196. *Chryſ. coerulea Salicis.* Der runde blaue Weiden Blattkäfer.

24. Tri-

*) Dieſe Figur haben ſowohl Linne als andere Entomologen bey zwo ganz verſchiednen Arten, der Chryſomela betulae nämlich und Chryſ. vitellinae angeführt. Selbſt noch neuere Entomologen haben ſich durch das Linneiſche Citat verführen laſſen. Die Herren Roſſi, Herbſt und Brahm, ſind noch der Meinung, dieſe Röſelſche Figur ſtelle die Linneiſche Chryſomelae vitellinae vor. Allein die äuſſere Geſtalt, die bey beyden verſchieden iſt, entſcheidet hierüber, und bringet man noch in Anregung, daß Chryſ. vitellinae länglicht iſt, auf den Flügeldecken punctirte Streifen hat, und meiſt von beſtändiger Farbe iſt, ſo fällt es nicht ſchwer, hievon das Röſelſche Citat ganz wegzulaſſen. Nach der Meinung des Herrn Scriba (Jour. III. Stück. p. 295.) ſtellet dieſe Röſelſche Figur eine eigene, zwar nicht unbekannte, aber doch noch nicht genau beſtimmte Käferart vor, die ihre natürlichſte Stelle unter der neuen Fabriziuſchen Gattung Galleruca einnehmen dürfte.

24. TRICHIVS EREMITA. Der ſchwarzleibige Schirmblumenkäfer.

Röſels II. Theil. Der Erdkäfer I. Claſſe. S. 23. Der große ſchwarzbraune Käfer. tab. III. fig. 6.

Trichius aeneo ater thorace inaequali, ſcutello ſulco longitudinali.

Erzfarbig ſchwarz, mit ungleichem Bruſtſchilde, und einer Längsfurche auf dem Schildchen.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 556. n. 74. *Scarabaeus Eremita*, ſcutellatus muticus aeneo ater, thorace inaequali, ſcutello ſulco longitudinali. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1578. n. 74. *Scarabaeus* (*Cetonia*) *Eremita* ſcutellatus aeneo ater inaequali, thorace *) ſulco longitudinali. MÜLLER a. a. O. p. 87. n. 74. *Scarab. Eremita.* Der Eremit.

FABR. S. E. p. 45. n. 12. Sp. Inſ. II. p. 53. n. 15. Mant. Inſ. I. p. 28. n. 23. *Cetonia Eremita.* Ent. Syſt. T. I. P. II. p. 118. n. 1. *Trichius Eremita.*

OLIV. inſ. I. 6. 53. 71. tab. 3. fig. 17.

DEGEER inſ. IV. p. 300. n. 28. Le *Scarabé du cuir noir.* Ueberſ. IV. p. 174. n. 28. *Scarabaeus coriarius*, ſcutellatus, aeneo-niger nitidus, corpore planiuſculo glabro; thorace ſuturis binis totidemque tuberculis. Der erzfarbige, glänzendſchwarze Käfer mit dem Rückenſchilde, flachem glatten Körper, und Bruſtſchilde mit zwo Kanten, und zween erhabenen Höckern. Der ſchwarzlederigte Käfer. tab. 10. fig. 21.

RETZ Degeer p. 126. n. 758. *Scarabaeus coriarius.*

VOET Scar. Ord. I. Gen. I. *Floric.* p. 8. n. 21. *Lugubris craſſus. le gros lugubre.* de *dikke Rouwdraager.* Ueberſ. I. p. 15. n. 21. Der Einſiedler. tab. 3. fig. 21.

ROSS.

*) Wird ſcutello heiſſen ſollen.

ROSS. Faun. Etr. I. p. 26. n. 59. *Cetonia Eremita.* *)

IABLONSK. Käfer von Herbſt III. p. 176. n. 127. *Melolontha eremita.* tab. 27. fig. 9.

SCHAEFF. icon. tab. 26. fig. 1.

HARR. Beſchr. Edit. I. p. 12. n. 11. *Scarabaeus Eremita.* Edit. alt. I. p. 44. n. 37. *Cetonia Eremita.* Der Einſiedler Metall-Kolbenkäfer.

LESKE Anfangsgr. I. p. 467. n. 12. Der Weidenkäfer. Eremit. *Scarabaeus Eremita.* Lesk. Muſ. I. Ent. p. 4. n. 79. *Cetonia Eremita.*

BERGSTR. Nomencl. I. p. 58. n. 1. Der Einſiedler oder Juchtenkäfer. tab. 10. fig. 1.

MÜLL. Zool. Dan. Prodr. p. 53. n. 457. *Scarabaeus Eremita* fuſco ater, thorace ſcutelloque fuſco longitudinali; elytris complanatis, rugoſo punctatis.

BOERNER Samml. I. p. 462. Der Schuſter oder Juchtenkäfer. *Scarabaeus Eremita.*

Onomat. hiſt. nat. VI. p. 913. Der Einſiedler.

de VILLERS ent. Linn. I. p. 32. n. 53. *Scarabaeus Eremita.*

SCOPOLI Ent. Carn. p. 7. n. 15. *Scarabaeus Eremita.* fig. 15.

SCHRANK E. I. A. p. 7. n. 10. *Scarabaeus Eremita.* Eremitkäfer.

SCRIBA Journ. der Entom. I. B. I. Heft. p. 66. n. 60. *Trichius Eremita.* Der ſchwarzledrichte Schirmblumenkäfer.

GOEZE ent. Beytr. I. p. 45. n. 74. *Scarabaeus Eremita.* Der Einſiedler. p. 80. n. 45. *Scarabaeus lugubris craſſus.* Der deutſche dicke Trauerkäfer. II. Vorr. p. XIV.

FVESL. Mag. I. p. 12. neues Mag. I. p. 374. n. 13. Der Einſiedler. Verzeichnis p. 3. n. 31. *Scarabaus Eremita.* Der Eremit. Archiv IV. Heft. von Herbſt p. 18. n. 2. *Cetonia Eremita.*

BRAHM. Handb. I. p. 201. n. 676. *Scarabaeus Eremita.* Einſiedler Kolbenkäfer.

MOLL

*) Hier iſt die 22ſte Figur beim Degeer irrig angeführt.

MOLL naturhiſtor. Beytr. I. p. 188. n. 31. *Scarabaeus (Trichius) Eremita.* Der Einſiedler Kolbenkäfer.

Naturforſch. IX. Stück. p. 62. nom. Linn. et Müll.

MEIDINGER a. a. O. p. 116. n. 74. *Scarab. Eremita.* Eremitkäfer.

BVRGSDORF Holzarten II. Th. I. B. p. 189. n. 6. *Scar. Eremita.* Der Eremit.

25. TRICHIVS NOBILIS. Der edle Schirmblumenkäfer.

Röſels II. Theil. Der Erdkäfer I. Claſſe. S. 19—22. Die zweyte Art der Goldkäfer nebſt ihrem Wurm. Tab. III. fig. 1. Larve. fig. 2. Nymphe. fig. 3—5. Käfer. *)

Trichius auratus abdomine poſtice albo punctato, elytris rugoſis.

Goldfarbig mit weißen Punkten hinterwärts am Hinterleib und runzlichen Flügeldecken.

LINN. S. N. XII. T. I. p. 558. n. 81. Faun. Suec. p. 139. n. 401. *Scarab. nobilis* ſcutellatus muticus laevis auratus, abdomine poſtice albo punctato. Ed. S. N. XIII. T. I. P. IV. p. 1582. n. 81. *Scarabaeus (Cetonia) nobilis* ſcutellatus laevis auratus abdomine poſterius albo punctato. Müll. a. a. O. p. 90. n. 81. Der Edelmann.

FABR. S. E. p. 43. n. 5. Spec. Inſ. I. p. 51. n. 6. Mant. Inſ. I. p. 27. n. 8. **) *Cetonia nobilis.* Ent. Syſt. T. I. T. I. P. II. p, 119. n. 2. *Trichius nobilis.*

MÜLL.

* Die auf den Flügeldecken und am Hinterleibe befindlichen Goldflecken, ſahe ich noch an keinem Exemplar. Die meinigen ſind zwar alle gegefleckt, die Farbe fällt aber ins weisliche, und ihre Anzahl iſt nicht ſo beträchtlich, wie die an den Röſelſchen Figuren.

**) Statt nobilis ſteht bey der Beſchreibung cuſpidata. Es iſt dieſes aber blos ein Fehler des Setzers und nicht des Herrn Verf. wie Herr Lic. Brahm glaubt, und um ſich davon näher zu überzeugen, darf man nur weiter nachleſen. Ueberhaupt iſt dieſer Fehler auf der Seite 27. öfters vorgekommen, wo bei n. 7. cuſpidata, bei n. 8. nobilis, n. 9. cordata, 10. octopunctata, 11. 4. punctata und bei n. 12. rufipes ſtehen ſollte.

MÜLL. Zool. Dan. Prodr. p. 54. n. 463. *Scarabaeus nobilis* viridi-aeneus; elytris anoque albo punctatis. Faun. Fridr. p. 2. n. 13. *Scarabaeus nobilis* muticus auratus laevis: abdomine poſtice albo punctato.

GEOFR. inſ. I. p. 73. n. 6. *Scarabaeus viridis* nitens, thorace infra aequali, non prominente. Le *verdet.* long. 7. lign. larg. 4. lign.

FOVRCR. ent. Pariſ. I. p. 6. n. 6. *Scarabaeus nobilis.* le *Verdet.*

DEGEER inſ. IV. p. 297. n. 26. *Scarabé verdet.* Ueberſ. IV. p. 173. n. 26. Der Grünling. *Scarabaeus (nobilis)* ſcutellatus, aureo-viridis nitidus; elytris rugoſis; abdomine poſtice albedine maculato; pectore mutico. Der glänzend goldgrüne Baumkäfer, mit dem Rückenſchilde, höckerichten Flügeldecken, hinten weißgefleckten Hinterleibe, und glatter Bruſt.

RETZ. Degeer. p. 126. n. 756. *Scarab. viridulus.*

VDDMANN diſſert. p. I. n. 1. *Scarabaeus* viridi aeneus, thorace ſulcato, elytris rugoſis.

VOET inſ. Ord. I. Gen. I. *Scarab. floricolae* ſ. *Anthocanthari.* p. 9. n. 28. *igneus.* le *Braſier,* de *Vuurige.* Ueberſ. I. Th. pag. 19. n. 28. Der edle Goldkäfer. tab. 4. fig. 28.

SCOP. Ent. Carn. p. 8. n. 18. Ann. V. hiſt. nat. p. 85. n. 28. *Scarabaeus nobilis.* fig. 18.

SCHRANK. En. Inſ. Auſtr. p. 11. n. 14. *Scarabaeus auratus.* Goldkäfer.

de VILLERS. Ent. Linn. l. p. 34. n. 56. *Scarab. nobilis.*

GOEZE entom. Beytr. I. p. 50. n. 81. *Scarab. nobilis.* Der edle Goldkäfer. p. 81. n. 51. *Scarabaeus igneus.* Die glühende Kohle. II. Vorrede. p. XVI.

FISCH. Nat. Geſch. von Liefl. p. 266. n. 285, *Scarabaeus nobilis.* Goldkäfer zwote Art, Edelmann.

IABLONSK. Käfer. von Herbſt. III. Theil. p. 165. n. 124. *Melolontha nobilis.* tab. 27. fig. 6.

SCHAEFF. Icon. inſ. tab 66. fig. 5.

HARRER Beſchr. Edit. I. I. Theil. p. 19. n. 21. *Scarab. nobilis.* Edit. II. I. Th. p. 42. n. 36. *) *Cetonia nobilis.* Der edle Metall-Kolbenkäfer. *Cetoine verdet.*

FVESLY ent. Mag. I. p. 15. neues entom. Mag. I. p. 375. (von Moll) n. 18. *Scarab. nobilis.* Der Edelmann. p. 399. (von Fueßly) *Scarab. nobilis.* Der Edelkäfer. Verzeichn. der Schw. Inſekt. p. 3. n. 34. *Scar. nobilis.* Edelkolbenkäfer.

SCRIBA Journ. der Ent. I. B. I. Heft. p. 66. n. 59. *Trichius nobilis.* Der edle Schirmblumenkäfer.

MVS. LESK. I. Pars Ent. p. 4. n. 81. *Cetonia nobilis.*

V. MOLL. naturhiſt. Briefe I. p. 189. n. 32. *Scarabaeus (Trichius) nobilis* Der edle Kolbenkäfer.

BRAHM. Handb. I. p. 145. n. 480. *Scarab. nobilis.* edler Kolbenkäfer. **)

GLEDITSCH Einleit. in die Forſtwiſſenſch. II. Th. p. 979. n. 28. *Scarabaeus nobilis.* Der glatte grünliche Goldkäfer mit rauhen Flügeldecken, und tiefgeſtreiftem Bruſtſtücke.

Naturforſch. IX. Stück. p. 62. nom. Linn. et Müll.

MEIDINGER a. a. O. p. 117. n. 81. *Scarab. nobilis.* Der Aedelkäfer.

SCHNEID. neueſt. Mag. I. B. III. Heft. p. 292. n. 6. *Trichius nobilis.*

NAV Forſtwiſſenſch. p. 321. §. 763. *Scarab. nobilis.* Edler Kolbenkäfer.

Onomat. hiſt. nat. VI. p. 934. Der Edelkäfer.

OLIVIER Inſ. I. 6. 52. 76. tab. 3. fig. 10.

26. Ce-

*) Anſtatt des in der Synonymie aufgenommenen Schrankiſchen Scarab. nobilis hätte der Scar. auratus angezeigt werden ſollen.

**) Im Junius, an den Stämmen der Fichtbäume, in Geſellſchaft des Gold-Kolbenkäfers.

26. CETONIA AVRATA. Der gemeine Metall-käfer.

Röſels II. Theil. Der Erdkäfer I. Claſſe. S. 9. und folgende N. II. Der bekannte grüne Goldkäfer. tab. II. fig. 1. Larve. fig. 3. Erdball worinn die Nymphe fig. 4. liegt. fig. 5. Käfer.

Cetonia aurata ſegmento abdominis primo lateribus unidentato, elytris lineolis transverſalis albis.

Goldfärbig, an den Seiten des erſten Rings am Hinterleib einzähnig, mit weißen Queer-Strichchen auf den Flügeldecken.

LINN. S. N. XII. I. p. 557. n. 78. *Scarabaeus auratus* ſcutellatus muticus ſegmento abdominis primo lateribus unidentato, clypeo planiuſculo. Ed. XIII. T. I. P. IV. p. 1580. n. 78. Faun. Suec. Ed. I. p. 130. n. 344. Scarabaeus corpore viridi aeneo. Ed. II. p. 138. n. 400. *Scarabaeus auratus*, muticus auratus, ſegmento abdominis ſecundo lateribus unidentato. Smolandis, *Guldſmed.* Müller a. a. O. p. 88. n. 78. Der Goldkäfer.

FABR. S. E. p. 43. n. 4. Spec. Inſ. I. p. 50. n. 4. Mant. Inſ. I. p. 26. n. 4. *Cetonia aurata* ſegmento abdominis primo lateribus unidentato, elytris albo maculatis. Entom. ſyſt. T. I. P. II. p. 127. n. 8. *Cetonia aurata.*

VOET Scar. Ord. I. Gen. I. p. 4. n. 1. *Anthocanthar. virid. coruſcus. le verd-luiſant. de groenblinkende Kloemkever.* Ueberſ. I. Th. p. 5. Der gefleckte grüne Goldkäfer. tab. 1. fig. 1.

GEOFR. inſ. I. p. 73. n. 5. l'*Emèraudine.* Scarab. viridi-aeneus, thoracis parte pronu antice prominente. Long 9. lign. larg. 5. lign.

FOVRCR. Ent. Pariſ. I. p. 6. n. 5. *Scarab. auratus.* l'*Emèraudine.*

DEGEER inſ. IV. p. 279. n. 25. *Scarabé emeraudine.* Ueberſ. IV. Theil. p. 164. n. 25. *Scarabaeus ſmaragdus*; ſcutellatus, viridi aureus; elytris glabris; lineis transverſalis albidis; pectore porrecto, lateribus unidentato. Der glänzend goldgrüne Baumkäfer, mit dem Rückenſchilde,

glatten Flügeldecken, mit kleinen weißlichen Queerlinien, und unten an den Seiten ſpizig vorgehender Bruſt, tab. II.

RETZ. Degeer. *p.* 125. n. 755. *Scarab. ſmaragdus.*

SCHRANK En. Inſ. Auſtr. p. 10. n. 15. *Scarabaeus nobilis.* edler Scharrkäfer.

V. MOLL naturhiſtor. Briefe. I. p. 193. n. 35. *Scarab.* (*Cetonia*) *variabilis.* Der unbeſtändige Kolbenkäfer.

BERGSTR. Nomencl. I. p. 14. n. 5. Der grüne Goldkäfer.

SCHAEFF. Icon. inſ. tab. 26. fig. 3. 5. 7. tab. 50. f. 8. t. 202. f. 4.

HARR. Beſchr. der Schäf. Inſekten. Edit. I. I. B. p. 18. n. 20. *Scarabaeus Smaragdus* *). Edit. II. I. B. p. 40. n. 34. *Cetonia aurata..* Der gemeine Metall Kolbenkäfer. *Cetoine eméraudine.*

SCOP. Ent. Carn. p. 1. n. 17, *Scarab. auratus* fig. 17.

MVS. LESK. I. Ent. p. 4. n. 78, *Cetonia aurata.*

LAICHART. Tyr. Inſ. I. Theil. I. B. p. 48. n. 1. *Cetonia aurata.* Der goldgrüne Metallkäfer.

PODA Muſ. Graec. p. 19. n. 7. *Scarab. auratus,* muticus glaber auratus, infra pectus in primo abdominis ſegmento tuberculo ſ. puncto prominente. Goldkäfer.

PETAGNAE inſ. Calabr. p. 6. n. 23. *Cetonia aurata.*

de VILLERS ent. Linn. I. p. 33. n. 54. *Scarab. auratus.*

PREYSLER Inſ. I. Cent. p. 51. n. LII. *Scarabaeus variabilis.* Der Unbeſtand.

IABLONSKY Käfer. III. Theil. p. 212. *Cetonia aurata.* tab. 29. f. 2.

LESK. Anf. Gr. I. p. 467. n. 13. Der Goldkäfer. *Scarabaeus auratus.*

FVESLY Mag. I. B. p. 6. *Scarab. variabilis.* neues Mag. I. B. p. 311. und 313. (von Herbſt.) *Cetonia aenea.* p. 375. (von Moll.) *Scarabaeus variabilis.* Der unbeſtändige Goldkäfer. p. 393—398. n. 2. *Scarab.* variabi-

*) Hier ſind verſchiedene Schäferiſche Figuren angezeigt worden, die aber zu einem andern Käfer gehören.

variabilis. Der veränderliche Goldkäfer. (von Fueßly) III. B. p. 92. n. 2. *Scarab. auratus.* Der kleine Goldkäfer. Verzeichn. der Schw. Inſ. p. 3. n. 32. *Scarab. auratus.* Goldkolbenkäfer. Archiv VII. Heft. (von Herbſt) p. 157. n. 12. *Cetonia variabilis.*

ROSS. Faun. Etruſc. I. p. 24. n. 56. *Cetonia aurata.* long. 8. l. lat. 4 ½ l.

PONTOPPID. Dän. Atl. I. B. p. 430. n. 16. *Scarabaeus auratus.* Spaniſche Fliege.

SCRIBA Jorn. I. B. I. Heft. p. 68. n. 63. *Cetonia aurata maculata.* Der gefleckte goldgrüne Metallkäfer.

SCHNEIDER neueſt. Mag. I. B. I. Heft. (von Kugelann) p. 294. n. 3. *Cetonia aurata,* aurata, viridis ſeu cuprea, elytris albo maculatis.

BLVMENBACH Handb. p. 352. n. 12. *Scarab. auratus.* Der Goldkäfer. Roſenkäfer.

Act. helv. Vol. V. p. 121. Gronov. obſerv. anim. belgic. Cent. III. n. 209.

GLEDITSCH Forſtwiſſenſch. II. Th. p. 979. n. 27. *Scarab. auratus.* Der Goldkäfer.

NAV Forſtwiſſenſch. p. 321. §. 762. *Scarab. auratus minor.*

BVRGSDORF Holzarten II. B. I. Th. p. 189. n. 7. und 8. *Scarabaeus auratus,* Der Goldkäfer und *variabilis,* der Unbeſtand.

BRAHM. Handb. I. p. 34. n. 115. *Scarab. auratus.* Goldkolbenkäfer. *)

OLIV. inſ. I. 6. 12. 7. tab. 1. fig. 1.

DRVRY Inſ. Ueberſ. I. Th. p. 119. tab. 33. fig. 1. *Scarabaeus auratus.* Der gefleckte Goldkäfer.

MEIDINGER p. 117. n. 78. Der vergoldete Käfer. *Scarab. auratus.*

Naturforſch. IX. Stück. p. 62. *Scarab. variabilis.* Der Unbeſtand.

GOEZE ent. Beytr. I. p. 47. n. 78. *Scar. auratus.* Der Goldkäfer. II. Vorr. p. XV. III. Vorr. p. VIII.

CATHOLICON H. p. 37. *le Hanneton d'oré.*

Neuer Schaupl. der Nat. III. Th. p. 481. Goldkäfer. *Scarab.* auratus.

SEBA

*) Im April, auf den Blühten aller Obſtbäume.

SEBA theſ. IV. p. 93. n. 30. *Scarabaeus* viridis, vulgaris apud nos *Aureus* dictus tab. 92. f. 30.

MERRETT Pin. p. 201. *Smaragdus* vel *viridulus*, a *green Chafer.*

MOVFFET inſ. p. 158. Smaragdus *viridulus.* Graeci Comicique μελολόνθη, Altici μελολόνθη. χρυσαλλίδα. (χρυσομελολόνθη, χρυσοκάνθαρος.) ruſtici Lombardi, *Galleruca.* Germ. *Gruenen* oder *Gouldkafer.* Ital. *Mariola.* Pol. *Zielonakroroku.* Angl. *Greene-chafer.*

Phyſikaliſche Beluſtig. III. B. p. 1082. *Scarab. chlorochryſeus.* Der Brachwurm.

Schriften der Dronth. und Norw. Geſellſch. IV. B. p. 265.

SCHROETER Abh. I. Th. p. 14. *Scarab. chlorochryſeus.*

Onomat. hiſt. nat. VI. p. 906. Der Goldkäfer.

Abhandlung der Halliſch. Geſellſch. I. p. 220. *Scarab. auratus* und *Cetonia aurata.*

MARTINI allgemeine Geſch. der Nat. II. B. p. 219.

BEKMANN Anfangs Gr. p. 91. n. C. Der Goldkäfer.

WORM. Muſ. p. 342. *Scarab. chorochryſos.*

MÜLL. Faun. Fridr. p. 2. n. 12. *Scarabaeus auratus* ?

27. CETONIA FASTVOSA. Der prächtige Metallkäfer.

Röſels II. Theil der Erdkäfer I. Claſſe. S. 9. ff. N. II. tab. II. fig. 2. Larve. fig. 5. Nymphe. fig. 6. der Käfer von der obern und fig. 7. von der untern Seite.

Cetonia aenea nitidiſſima immaculata.

Erzfärbig, ſehr ſtark glänzend, ungefleckt.

LINN. S. N. Ed. XIII. T. I. P. IV. p. 1575. n. 343. *Scarabaeus* (*Cetonia*) *ſpecioſiſſima* (nach Scopoli.)

FABRIC. Ent. Syſt. T. I. P. II. p. 127. n. 9. *Cetonia faſtuoſa.*

SCOPOLI

SCOPOLI Delic. Flor. et Faun. Inſubr. P. I. tab. 21. fig. A. a. b. *Scarabaeus ſpecioſiſſimus*, ſcutellatus inermis, aurato viridis, punctulatus, laevis, tibiis interno latere rufo-ciliatis, poſticis edentatis biſpinoſis.

l'ADMIRAL inſ. tab. 12.

VOET Scar. Ord. 1. Gen. 1. p. 4. n. 2. *Anthocantharus viridis germanus Scar. verd allemand* de *groene duitſcher Kloemkever.* Ueberſ. I. p. 7. n. 2. Der wahre Goldkäfer. tab. 1. fig. 2.

DRVRY inſ. Ueberſ. I. Theil. p. 122. *Scarab. aeruginoſus.* Der Kupferſchmidt. tab. 34. fig. 4.

ROSSI Faun. Etr. I. p. 25. n. 57. *Cetonia ſpecioſiſſima.* long. 14. l. lat 8. l.

SCHAEFF. Icon. Inſ. tab. 66. fig. 4.

HARRER Beſchreib. der Schäf. Inſekten Edit. I. I. B. p. 17. n. 19. *Scarab. auratus.* (nach O. F. Müller.) Edit. II. I. Th. p. 39. n. 32. *Cetonia Smaragdus.* Smaragd Metall Kolbenkäfer. *Cetoine emeraude.*

MÜLLER Zool. Dan. Prodr. p. 54. n. 462. *Scarabaeus auratus* ſupra viridis, ſubtus aeneus; thorace poſtice utrinque appendiculato. Dan. *Spanſk-Flue.* Norv. *Guld-Baſſe.*

FRISCH Inſ. XII. Theil. p. 25. Platte 3. tab. 1. fig. 2. Der grüne Baum- oder ſogenannte Goldkäfer.

BERGSTR. Nomencl. I. p. 59. n. 2. Der Goldkäfer. tab. 10. fig. 2.

IABLONSKY Käfer. III. Theil. p. 207. n. 9. *Cetonia ſpecioſiſſima.* tab. 21. fig. 1. *)

BOROWSKY Nat. Geſch. VI. Theil p. 54. n. 8. *Scarabaeus (Cetonia) auratus.* Der Goldkäfer.

FISCHER Nat. Geſchichte von Liefl. p. 366. n. 283. Goldkäfer. *Scarabaeus auratus.* **)

FVESL.

*) Bey dem Friſchſchen Citat ſteht irrig die deutſche Benennung, der Muskuskäfer.

**) Seine Farbe iſt Zeiſiggrün und glänzend.

FVESLY neues Mag. I. p. 312. n. 1. *Cetonia aurata*. Der große Goldkäfer. (von Herbſt) p. 398. n. 1. *Scarab. auratus*. Der große Goldkäfer. (von Moll.) III. p. 93. n. 1. *Scarab. viridis*. Der große Goldkäfer. Archiv. IV. Heft, p. 18. *Cetonia aurata*.

BRAHM. Handb. I. p. 153. n. 496. *Scarab. Smaragdus*. Smaragd Kolbenkäfer. *)

SCRIBA Journ. der Ent. I. B. I. Heft. p. 68. n. 62. *Cetonia aurata immaculata*. Der ungefleckte goldgrüne Metallkäfer.

SCHNEID. neueſt. Mag. I. B. 3. Heft. (von Kugelann.) p. 292. n. 1. *Cetonia ſpecioſiſſima*, viridi aurata elytris glabris immaculatis.

Naturforſch. IX. Stück. p. 62. *Scarab. auratus*. Der Goldkäfer.

NAV Forſtwiſſenſch. p. 321. §. 761. *Scarab. auratus major*.

LESKE Anfangsgr. I. p. 467. n. 13. Der Goldkäfer. *Scarabaeus auratus*. Muſ. Lesk. I. Ent. p. 4. n. 77. *Cetonia aurata*.

28. CETONIA MARMORATA. Der mamorirte Metallkäfer.

Röſels II. Theil der Erdkäfer I. Claſſe. N. II. S. 16. Der bekannte braune Goldkäfer. tab. II. fig. 8. **)

Cetonia aenea thorace elytrisque atomis numeroſis albis ſparſis.

Erzfarbig, auf dem Bruſtſchild und den Flügeldecken, mit zahlreichen zerſtreuten weiſen Atomen.

LINN.

*) Im Junius.

**) Ich finde zwar in meinem Exemplar dieſen Käfer in Anſehung der Farbe und Zeichnung ſehr verfehlt. Da ich aber die Original Malereyen vor mir habe, ſo kann ich verſichern (wenn allenfalls mehrere Exemplare gleich fehlerhaft illuminirt ſeyn ſollten,) daß Röſel die Cet. marm. wirklich abgebildet habe, daß ſie aber ſo ſehr verſtellt wurde — und daher eher einem großen Exemplar der Cet. aurata gleich kommt, daran iſt bey der zwoten Auflage die Beſorgung der Illumination ſchuld.

LINN. Syſt. Nat. Ed. XIII. T. I. P. IV. p. 1582. n. 383. *Scarabaeus* (Cetonia) *Metallicus*. Scarab. viridis auratus, ſubtus violaceus, annulis abdominis quatuor macula alba notatis.

FABR. Ent. Syſt. T. I. P. II. p. 127. n. 10. *Cetonia marmorata*. Deſcr. Cetonia aurata major. Caput aeneum, immaculatum clypeo apice incraſſato. Thorax aeneus, nitidiuſculus lateribus albo maculatis. Elytra aenea, obſcure nitida atomis plurimis ſparſis albis. Subtus aenea utrinque linea punctorum alborum.

VOET Scar. Ord. 1. Gen. 1. Floric. p. 4. n. 3. *Anthocantharus Metallicus* ſ. *aeneus*. le *Metallique*. de *metaale Kloemkever*. Ueberſ. I. Th. p. 8. n. 3. Der Metallkäfer tab. 1. fig. 3.

FUESL. Mag. I. p. 7. *Scarab. variabilis*. Archiv VII. Heft. p. 157. n. 14. *Cetonia lugubris* Herbſt. Neues Mag. I. p. 314. (von Herbſt.) III. *Cetonia metallica*.

IABLONSK. Käfer. III. Th. p. 216. n. 12. *Cetonia aeruginea* Herbſt. Cetonia colore aerugineo, thorace elytrisque punctis albis ſparſis tab. 29. f. 3.

SCRIBA Journ. I. B. I. Heft. p. 69. n. 64. *Cetonia aenea*. Der olivenfarbige Metallkäfer.

LAICHART. Tyr. Inſ. I. B. I. Th. p. 50. *Ceton. aurata var. β.* Thorace elytrisque obſcuro-aeneis.

BERGSTRAESS. Nomencl. I. p. 15. n. 6. 7. Der große und kleine olivenfarbige Goldkäfer tab. 2. fig. 6. 7.

SCHAEFF. icon. tab. 26. fig. 6. ♀? tab. 50. fig. 9. ♂.

HARR. Beſchr. der Schäf. Inſ. Ed. II. I. Th. p. 40. n. 33. *Cetonia lugubris* Der olivenfärbige Metall Kolbenkäfer. *Cetoine lugubre*.

BRAHM. Handb. I. p. 231. n. 788. *Scarabaeus metallicus*. Metallfärbiger Kolbenkäfer. *)

I 2 SCHNEIDER

*) Im September an den Stämmen der Pappeln und Weiden, wo er an den aufgeborſtenen Rinden den ausgetrettenen Saft genießet.

SCHNEIDER neueuſtes Magaz. I. B. III. Heft. (von Kugelann) p. 294. n. 2. *Cetonia aeruginea* nigro vireſcens, thorace elytrisque albomaculatis. *)

29. CETONIA NITIDA. Der glänzende Metallkäfer.

Röſels II. Th. Vorbericht zu der Erdkäfer I. Claſſe. S. 27. Ein ſchöner mattgrüner Käfer mit einer oraniengelben Einfaſſung. Tab. B. fig. 4.

Cetonia thorace poſtice lobato, capite ſpina incumbente, ſterno cornuto.

Mit gegen hinten zu lappigem Bruſtſchild, anliegendem Kopfdorn, und gehörntem Bruſtbein.

LINN. S. N. Edit. XII. T. I. p. 552. n. 51. *Scarabaeus nitidus*, ſcutellatus muticus, thorace poſtice lobato, capite ſpina recumbente, ſterno porrecto. Ed. XIII. T. I. P. IV. p. 1572. n. 51. Muſ. Lud. Ulric. p. 26. n. 24. *Scar. nitidus* ſubmuticus, capitis ſpina recumbente, thorace poſtice lobato, abdomine utrinque unidentato, porrecto. Müller a. a. O. p. 75. n. 51. Der grüne Käfer.

FABR. S. E. p. 44. n. 7. Spec. Inſ. I. p. 52. n. 9. Mant. Inſ. I. p. 28. n. 13. Ent. Syſt. T. I. P. II. p. 130. n. 20. *Cetonia nitida.*

DRVRY inſ. Ueberſ. I. p. 123. tab. 33. fig. 5. 6. Der ausländiſche grüne Glanzkäfer.

DEGEER inſ. IV. p. 321. n. 16. *Scarabé luiſant.* Ueberſ. IV. p. 187. n. 16. Scarabaeus ſcutello minimo; viridis obſcurus; thorace angulato; elytrisque flavo marginatis; capite ſpina recumbente. Der dunkelgrüne Gartenkäfer; mit kleinem Rückenſchilde, eckigem Bruſtſchilde, gelbgerändelten Flügeldecken, und einem kleinen Kopfſtachel. Der Glanzkäfer. tab. 19. fig. 8. 9.

RETZ. Degeer. p. 126. n. 761. *Scarabaeus nitidus.*

VOET

*) An alten Eichen.

VOET Scar. Ord. I. Gen. I. Floric. p. 8. n. 23. *Anthocantharus flagranticeps.* la tête luiſante. de Glanskop Kloemkever. Ueberſ. I. Th. p. 16. n. 23. Der ausländiſche grüne Glanzkäfer. tab. 3. fig. 23.

OLIV. inſ. I. 6. 18. 14. tab. 3. f. 16. t. 7. f. 56.

Onomat. hiſt. nat. VI. p. 934. Der Sammetkäfer.

GOEZE entom. Beytr. I. p. 32. n. 51. *Scarab. nitidus.* Der ausländiſche grüne Glanzkäfer.

Naturforſch. IX. p. 62. nom. Linn. et Müll.

MEIDINGER p. 116. n. 51. Der glänzende Käfer. *Scarab. nitidus.*

IABLONSKY Käfer. III. p. 227. n. 19. *Cetonia nitida.* tab. 29. fig. 9. 10.

GRONOV. Zooph. p. 455.

FUESL. Mag. I. p. 12.

30. CETONIA CARNIFEX. Der Blutkäfer.

Röſels II. Th. Vorbericht zu der Erdkäfer I. Claſſe. S. 26. Ein dunkelrother Käfer, deſſen Oberflügel mit ſchwarzen Flecken und Punkten beſprenget ſind. Tab. B. fig. 3. *)

Cetonia ſcutellata rubra elytris nigro maculatis.

Geſchildet, mit blutrothen, ſchwarzgefleckten Flügeldecken.

FABR. Spec. Inſ. I. p. 53. n. 12. Mant. Inſ. I. p. 28. n. 18. Ent. Syſt. T. I. P. II. p. 132. n. 29. *Cetonia carnifex.* **)

*) Nach der Beſchreibung des Herrn Fabrizius ſoll das Schildchen ſchwarz ſeyn. Bei der Röſelſchen Zeichnung aber hat es die Farbe der Flügeldecken. Indeſſen wird es doch keinem Zweifel unterworfen ſeyn, daß Röſel dieſen Käfer vor ſich gehabt habe. Vielleicht findet er ſich zuweilen auch mit einem rothen Schildchen.

**) Hierbey führt Herr Fabrizius den Linneiſchen Scarab. Lanius an; ich getraue mir aber dieſes Citat nicht beizuſetzen, weil dieſer Käfer nach Linne ungeſchildet (*exſcutellatus*) ſeyn ſoll. Inzwiſchen ſind beyde Käfer doch genau mit einander verwandt.

VOET Scar. Ord. I. gen. I. Floric. p. 7. n. 16. *Anthocantharus Lanius.* le Boucher. de *Vleeſhouwer.* Ueberſ. I. p. 13. n. 16. Der ſchwarzpunctirte Blutkäfer. tab. 2. fig. 16.

IABLONSK. Käfer. III. Th. p. 252. n. 41. *Cetonia carnifex.* tab. 31. fig. 7.

OLIV. Inſ. I. 6. 29. 16. tab. 6. fig. 43.

31. CETONIA CAPENSIS. Der capiſche Metallkäfer.

Röſels II. Theil. Vorbericht zu der Erdkäfer I. Claſſe. S. 28. Ein rothbrauner, mit weißlichen Puncten beſprengter, und rothgelben Haaren bewachſener Käfer. Tab. B. fig. 6. *)

Cetonia hirta rufa albo punctata.

Rauchhärig, röthlich, weiß punktirt.

LINN. S. N. Edit. XII. T. I. p. 156. n. 73. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1578. n. 73. *Scarabaeus capenſis*, ſcutellatus muticus rufus hirtus, adſperſus punctis albis. Muſ. Lud. Vlr. p. 30. n. 28. *Srarab. cepenſis* muticus hirtus, ſupra adſperſus punctis albis minutiſſimis, thorace taenia rubra. Müller a. a. O. p. 73. Der Afrikaner.

FABR. S. E. p. 46. n. 14. Spec. Inſ. I. p. 54. n. 18. Mant. Inſ. I. p. 28. n. 26. Ent. Syſt. T. I. P. II. p. 135. n. 38. *Cetonia capenſis.*

PETIVER Gazoph. Dec. I. tab. 8. fig. 6. *Scarabaeus capenſis* piloſus, vaginis rubris, plurimis punctis albis adſperſus.

DRVRY inſ. Ueberſ. I. Th. p. 121. tab. 33. fig. 3. *Scarabaeus capenſis.*

VOET inſ. Scar. Ord. I. Gen. I. Floric. p. 6. n. 11. *Anthocantharus capenſis.* L'*Eſcarbot du Cap.* de *Kapenaar.* Ueberſ. I. Theil. p. 12. n. 11. Der rothbraune weißpunktirte Kapkäfer. tab. 2. fig. 11.

DEGEER

*) Ob gleich unſere Abbildung immer noch eine der beſten iſt, ſo kommt ſie doch der Natur und der vortreflichen Röſelſchen Malerey bey weitem nicht gleich. Man vermißt unter andern, beſonders die ſchwarzen Flecken, die auf jeder Seite des Bruſtſchilds ſtehen, auch findet man das Schildchen nicht deutlich genug, und nicht mit den weiſen Punkten, die am Rande deſſelben ſtehen ſollen, bezeichnet.

DEGEER Inſ. VII. p. 640. Ueberſ. VII. Theil. p. 227. n. 40. *Scarabaeus (albo punctatus)*, ſcutellatus, obſcure rubro-purpureus, capite nigro; thorace linea alba marginali, elytriſque punctis albis. Der dunkelrothe purpurfarbige ſchwarzköpfige Käfer, mit dem Rückenſchilde; mit weißgerändeltem Bruſtſchild, und weiſpunktirten Flügeldecken. *Scarabé rouge à points blancs.* Der rothe weißpunktirte Käfer. tab. 48. fig. 2.

RETZ. Degeer p. 127. n. 767. *Scarabaeus albo-guttatus.*

OLIVIER Inſ. I. 6. 27. 28. tab. 6. fig. 38.

WVLFEN deſcr. inſ. cap. XII. n. 2. *Scarab. capenſis* tab. I. fig. 2. a. b.

IABLONSK. Käfer. III. p. 230. n. 21. *Cetonia capenſis* tab. 29. fig. 12.

Onomat. hiſt. nat. VI. p. 909. Der Käfer von dem Vorgebürge der guten Hofnung.

GOEZE entom. Beytr. I. p. 45. n. 73. *Scarab. capenſis.* Der rothbraune weißpunktirte Kapkäfer.

Naturforſch. IX. Stück. p. 62. nom. Linn. et Müll.

MEIDINGER p. 116. n. 73. Der capiſche Käfer. *Scarab. capenſis.*

32. CETONIA LINEOLA. Der Metallkäfer mit dem gelben Rückenſtrich.

Röſels II. Theil. Vorbericht zu der Erdkäfer I. Claſſe. S. 28. Ein kleiner ſchwarz glänzender, glatter Käfer, mit ockerbraunen Auszierungen. Tab. B. fig. 7.

Cetonia nigra lineola flava a capite ad ſcutellum ducta.

Schwarz, mit einer vom Kopf bis zum Schildchen ſich ziehenden kleinen gelben Linie

LINNE S. N. Edit. XII. T. I. p. 552. n. 53. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1576 n. 53. *Scarabaeus lineola*, muticus niger, lineola flava a capite ad ſcutellum ducta. p. 1576. n. 355. *Scarabaeus ephippium.* (nach Fabrizius.) Müller a. a. O. p. 76. n. 53. Der Strichkäfer.

FABR. S. E. p. 46. n. 17. Spec. Inſ. I. p. 55. n. 22. Mant. Inſ. I. p. 29. n. 30. Ent. Syſt. T. I. P. II. p. 137. n. 43. *Cetonia lineola.* Mant.

Inſ. I. p. 29. n. 31. *Cetonia ephippium* nigra thoracis margine lineaque dorſali, elytris macula difformi ferrugineis.

GRONOV. Zooph. p. 145. n. 435.

DEGEER Inſ. IV. p. 320. n. 13. *Scarabé à ligne jaune.* Ueberſ. IV. p. 186. n. 13. Scarabaeus ſcutellatus niger nitidus flavo maculatus; capite thoraceque linea flava, thoracis margine flavo. Der glänzend ſchwarze, gelbgefleckte Erdkäfer mit dem Rückenſchilde; und einer gelben Linie längs dem Kopfe, und dem gelbgerändeltem Bruſtſchilde. Die Gelblinie tab. 19. fig. 5.

RETZ. Degeer p. 125. n. 752. *Scarabaeus lineola.*

VOET Scar. Ord. I. Gen. I. Arbicolae n. 81. *Dendrocantharus aurilinea.* le *Rayé.* het *ſtreepje Boomkever.* Ueberſ. I. p. 55. n. 81. Die Surinamiſche Goldlinie. tab. 9. fig. 81.

FUESL. Mag. I. p. 26.

SCOPOLI Ann. V. hiſt. nat. p. 76. n. 13. *Lucanus ſulcatus.* p. 82. n. 24. *Scarab. lineola.*

DRURY Inſ. III. tab. 44. n. 3.

IABLONSK. Käfer III. Th. p. 156. n. 115. *Melolontha lineola.* tab. 26. fig. 10. *Melolontha ephippium.* tab. 26. f. 11.

Onomat. hiſt. nat. II. p. 923. Der ſchwarze Käfer mit gelbem Rückenſtrich.

GOEZE entom. Beytr. I. p. 32. n. 53. *Scarab. lineola.* Der lineirte Käfer. p. 90. n. 93. *Scarabaeus aurilinea.* Die ſurinamiſche Goldlinie. II. Vorr. p. XII.

Naturforſch. IX. Stück. p. 62. nom. Linn. et Müll.

MEIDINGER p. 116. n. 53. nom. Linn. Der Linienkäfer.

OLIVIER Inſ. I. 6. 77. 98. tab. 5. fig. 28. I. 6. 78. 98. tab. 11. f. 106.

33.

33. CETONIA STICTICA.

Röſels II. Theil. Vorbericht zu der Erdkäfer I. Claſſe. S. 27. Der kleine glänzende, ſchwarze, mit weiſen Punkten beſprengte Käfer. tab. B. fig. 5.*)

Cetonia clypeo emarginato nigra albo maculata abdomine ſubtus punctis quatuor albis.

Mit ausgerandetem Schild, ſchwarz, weißgefleckt, unten am Hinterleibe mit vier weißen Punkten.

LINN. S. N. Edit. XII. T. I. p. 552. n. 54. Ed. XIII. T. I. P. IV. p. 1576. n. 54. *Scarabaeus ſtictícus* ſcutellatus muticus niger glaber punctis albis ſparſis, abdomine ſubtus punctis quaternis albis. Müller a. a. O. p. 76. n. 54. Der Punktkäfer.

FABR. S. E. p. 51. n. 37. Spec. Inſ. I. p. 59. n. 51. Mant. Inſ. I. p. 31. n. 61. Ent. Syſt. T. I. P. II. p. 149. n. 83. *Cetonia ſtictica.*

RAJI hiſt. Inſ. p. 104. n. 8.

GEOFR. inſ. I. p. 79. n. 14. le *drap mortuaire.* Scarabaeus nigro-coeruleſcens, maculis albis ſparſis, ordine macularum abdominalium longitudinali. long. 5. lign. larg. 3. lign.

FOVRCR. Ent. Pariſ. I. p. 8. n. 14. *Scar. funerarius.*

DEGEER inſ. IV. p. 301. n. 29. *Scarabé à points blancs.* Ueberſ. IV. p. 175. n. 29. *Scarabaeus albo-punctatus*, ſcutellatus niger albo-punctatus, corpore depreſſo. Der ſchwarze weißgefleckte Käfer mit dem Rückenſchilde. Der weißpunctirte Käfer. tab. 10. fig. 22.

RETZ. Degeer. p. 126. n. 759. *Scarabaeus albo-punctatus.*

VOET Inſ. Ord. I. Gen. I. Floric. p. 10. n. 32. *Anthocanth. maculoſus germanicus.* le *Madré d'Allemagne.* de *duitſche geſpikkelde Kloemkever.* Ueberſ. I. Th. p. 22. n. 32. Der deutſche Fleckkäfer. tab. 4. fig. 32. Vorrede zum I. Theil der deutſchen Ueberſezung. p. VIII. Titelblat fig. I. *Scarabaeus ſtictícus.*

FVESL.

*) Auch bey dieſem Käfer iſt die Abbildung ſchlecht gerathen, ob ſie gleich nach der Malerey vortreflich iſt.

FVESLY Mag. I. p. 16. Neues Magaz. I. p. 137. n. 20. *Scarab. funeſtus* (von Schrank) p. 315. *Cet. ſtictica* (von Herbſt) p. 375. n. 17. *Scar. ſticticus.* Der Weißpunct. (von Moll.) p. 400. n. 5. *Scarab. ſticticus.* Der Weißfleck. Scarab. muticus niger glaber, thorace punctis ſex, elytris abdomineque albo maculato-punctatis. (von Fueßly) Archiv IV. Heft. p. 18. n. 5. (von Herbſt) *Cetonia ſtictica* tab. 19. fig. 27.

PODA Muſ. Graec. p. 20. n. 10. *Scarab. funeſtus,* muticus niger, pubeſcens thorace elytris & abdomine poſtice albo punctatis. In thorace tria paria punctorum.

LAICHART. Tyr. Inſ. I. Th. I. B. p. 50. n. 2. *Cetonia ſtictica.* Der geſprengte Metallkäfer.

SCOPOLI Ent. Carn. p. 4. n. 7. *Scarabaeus funeſtus.* tab. I. fig. 7.

ROSS. Faun. Etruſc. I. p. 26. n. 61. *Cetonia ſtictica.* long. 4. l. lat. 3. l. *β. Scar. funeſtus.* *)

SCHRANK En. Inſ. Auſtr. p. 13. n. 20. *Scarabaeus funeſtus.* Trauerſcharrkäfer. Scarabaeus muticus niger; thorace punctorum alborum paribus tribus.

V. MOLL naturhiſtoriſche Briefe. I. p. 194. n. 36. *Scarab. ſticticus.* Der weißfleckigte Kolbenkäfer.

IABLONSKY Käfer. III. p. 238. n. 26. *Cetonia ſtictica.* tab 30. fig. 5.

OLIV. Inſ. I. 6. 53. 64. tab. 7. fig. 57.

BRAHM. Handb. I. p. 44. n. 141. p. 236. n. 807. *Scar. ſticticus.* Beſprengter Kolbenkäfer. **)

SCRIBR

*) Sie verheeren alle Blumen in den Gärten, beſonders die Roſen. Im May und Juny.

**) Im April, und zwar vom Frühjahre bis ſpät im Sommer, auf verſchiedenen Blumen. Er überwintert in ſeiner vollkommenen Geſtalt in Tönchen von Erde. Dieſe findet man im September in Miſtbeeten. Sie ſind von loſer Erde und den Ueberbleibſeln vermoderter Vegetabilien zuſammengeſezt; drückt man ſie zwiſchen den Fingern ein wenig, ſo zerfallen ſie, und ein völlig entwickelter ſticticus kommt zum Vorſchein. Auf dem Boden dieſer Tönnchen findet man die abgelegte Nymphenhaut.

SCRIBA Journal I. B. I. Heft. p. 69. n. 65 *Cetonia ſtictica.* Der geſprengte Metallkäfer.

GOEZE ent. Beytr. I. p. 33. n. 54. *Scarabaeus ſticticus.* Der Punktkäfer. p. 82. n. 55. *Scar. maculoſus germanicus.* (nach Voet) Der deutſche Fleckkäfer.

Onomat. hiſt. nat. VI. p. 943. Der weißgeſprenkelte Käfer.

Muſ. Lesk. I. Ent. p. 4. n. 86. *Cetonia ſtictica.*

de VILLERS Ent. Linn. I. p. 25. n. 39. *Scarab. ſticticus.*

MEIDINGER p. 116. n. 53. nom. Linn. Der geſprenkelte Käfer.

SCHNEID. neueſt. Mag. I. B. 3. Heft. p. 295. n. 4. *Cetonia ſtictica.*

FABR. Spec. Inſ. II. Appendix p. 497. Mant. Inſ. I. p. 31. n. 62. Ent. Syſt. T. I. P. II. p. 149. n. 82. *Cetonia funeſta* *) glabra nigra thorace elytrisque albo punctatis.

IABLONSK. Käfer III. p. 277. n. 82. *Cetonia funeſta.*

34. MELOLONTHA FVLLO. Der Julius Käfer.

Röſels IV. Theil. S. 203. Der zu der Erdkäfer erſten Claſſe gehörige ſchekichte, große Julius Käfer. tab. 30. fig. 1. 3. ♂. fig. 2. ♀.

Melolontha teſtacea albo maculata ſcutello macula duplici, antennis heptaphyllis.

Gelblich, weißgefleckt, mit einem doppelten Flecken auf dem Schildchen, und ſiebenblätterigten Fühlhörnern.

LINN. S. N. Ed. XII. T. I. p. 553. n. 57. *Scarabaeus Fullo,* ſcutellatus muticus, antennis heptaphyllis, corpore nigro pilis albis, ſcutello macula duplici alba. Ed. XIII. T. I. P. IV. p. 1558. n. 57. (nach Fabrizius)

*) Wenn dieſer Käfer nicht ſelbſt die Cet. ſtictica iſt, — die er nach meinem Dafürhalten um deswillen leicht ſeyn kann, weil ſeine ganze Beſchreibung auf ſie paßt, und auch mehrere Exemplare, die ich beſitze, und von welchen die Haare ganz abgeſtoſſen, derſelben angemeſſen ſind; — ſo iſt er doch gewiß eine äuſſerſt nah mit ihr verwandte Art.

Faun. Suec. p. 137. n. 394. *Scarabaeus Fullo* muticus, antennarum lamellis ſeptenis aequalibus, copore nigro albedine irrorato. Müller a. a. O. p. 77. n. 57. Der Julius käfer. tab. II. fig. 6. 7.

FABRIC. S. E. p. 31. n. 1. Sp. Inſ. I. p. 35. n. 1. Mant. Inſ. I. p. 19. n. 1. Ent. Syſt. T. I. P. II. p. 154. n. 1. *Melolontha Fullo.*

MOVFFET. inſ. p. 160. fig. ult.

PLIN. hiſt. nat. Lib. XXX. Cap. 11. *Fullo* albis guttis.

IONSTON hiſt. nat. Inſ. tab. 15. lin. 7. n.

HOEFFNAG. archet. II. tab. 7.

RAJI hiſt. inſ. p. 93. n. 9. *Scarabaeus Fullo* Plinii.

AVBENTON. Miſcell. tab. 16. fig. med.

Ephem. nat. Curioſ. Dec. II. Ann. 6. et 7. Obſ. 239. p. 348. *Scarabaeus pictus.* Der gemahlte Käfer.

CHARLETON. Exercit. (fol.) p. 47. n. 8. *Fullo.* Lady Cows.

PETIV. Gazoph. tab. 138. fig. 1.

GRONOV. Zooph. p. 146. n. 436.

BOMARE Dict. II. p. 537. *Foulon. Fullo.*

GEOFR. inſ. I. p. 69. n. 2. le *Foulon.* Scarabaeus antennarum lamellis maximis, corpore nigro, ſquamis albis, varie maculato. long. 17. lign. larg. 7. lign.

FOVRCR. Ent. Pariſ. I. p. 5. n. 2. *Scarab. Fullo.*

DEGEER inſ. IV. p. 272. n. 19. *Scarabé Foulon.* Ueberſ. IV. p. 159. n. 19. Scarabaeus ſcutellatus, niger ſeu rufus, maculis ſparſis albidis ſquamoſis; antennis heptaphyllis. Der ſchwarze oder roſtfärbige Erdkäfer, mit dem Rückenſchilde, weiſen Schuppenflecken, und ſiebenblätterigten Fühlhörnern. Der Walker.

RETZ. Degeer. p. 124. n. 745. *Scarabaeus Fullo.*

SEBA Theſ. IV. p. 89. tab. 88. fig. 10. 11. p. 91. *Scarab. Moledinarius. Eſcarbot Meunier* tab. 89. fig. 14. Larve. fig. 15. Erdball. fig. 16. 17. ♀. fig. 18. 19. 20. ♂.

FOET

VOET Inſ. Ord. I. Gen. I. Arboricolae. p. 24. n. 48. *Dendrocantharus ſabuloſus niger* ♂. n. 49. *Dendrocanth. ſabuloſus ruber.* ♀. le *Hanneton noir des Dunes* ♂. le *Hannet. rouge des Dunes.* ♀. de *zwarte Duinkever.* ♂. de *roode Duinkever* ♀. Ueberſ. I. p. 31. n. 48. Der große Juliuskäfer. ♂. p. 32. n. 49. ♀. tab. 6. fig. 48. ♂. fig. 49. ♀.

SCOP. Ent. Carn. p. 6. n. 12. *Scarab. Fullo.* fig. 12.

SCHRANK En. Inſ. Auſtr. p. 6. n. 9. *Scarab. Fullo.* Julius Käfer.

FRISCH Inſ. XI. Th. p. 22. n. XXII. Der weißſprengliche große Julius Käfer I Platte tab. I.

ROSS. Faun. Etr. I. p. 17. n. 40. *Melolontha Fullo.* long. 17. l. lat. 7. l.

GOEZE ent Beytr. I. p. 34. n. 57. *Scarab. Fullo.* Der Walker. Müller Käfer. Der große Julius Käfer. Der marmorirte große Maykäfer. II. Vorr. p. XII. III. B. I. Th. Vorr. p. VIII.

Neuer Schauplaz der Nat. V. p. 729. Der große Julius Käfer.. *Scarab. Fullo.*

CATHOLIC. H. p. 36. le *Hanneton du Poitou;* le *Scarabé peint.*

LESKE Anfangs Gründe I. p. 466. n. 8. Der Juliuskäfer. *Scar. Fullo.* le *Foulon.* Muſ. Lesk. I. Ent. p. 3. n. 58. *Melolontha Fullo.*

Neues Hamb. Magaz. XXXVII. Stück p. 41. Der Weinkäfer.

Breßlauer Samml. 1718. April. Claſſe 4. Art. 2. §. 1. Der Tannen ⸗ oder Donnerkäfer.

SVLZERS abgekürzte Geſch. der Inſ. I. p. 1. Vignette.

PALLAS Reiſe I. p. 208. Der Dünenkäfer.

Onomat. hiſt. nat. III. p. 999. Der weißſprenglichte große Juliuskäfer. IV. p. 917.

SCHAEFF. Icon. tab. 23. fig. 2. ♀.

HARR. Beſchreibung der Schäf. Inſ. Ed. I. I. Th. p. 11. n. 10. *Scarabaeus Fullo.* Edit. II. I. Th. p. 27. n. 22. *Melolontha Fullo.* Der große Julius Laubkäfer. *Melolonte Foulon.*

BOROWSK. Nat. Geſchichte (von Herbſt) VI. p. 52. n. 5. *Scarab.* (*Melol.*) *Fullo*, Der Juliuskäfer.

IABLONSK. Käfer. III. Th. (von Herbſt) p. 36. n. 1. *Melolontha Fullo.* tab. 22. fig. 1. 2. II. Th. Erklärung. p. XXIX. Inſtruktionstafel B. f. 1 — 11.

FUESL. Mag. I. p. 20. Verzeichn. p. 2. n. 20. *Scarab. Fullo.* Der Tieger. Archiv. IV. (von Herbſt) p. 13. n. 1. *Melolontha Fullo.*

PETAGNAE inſ. calabr. p. 3. n. 11. *Melolontha Fullo.* fig. 1.

BRAHM. Handb. I. p. 202. n. 679. *Scarabaeus Fullo.* Walkerkolbenkäfer. *)

SCHNEIDER neueſt. Mag. I. B. 3. Heft. p. 280. n. 1. *Melolontha Fullo.*

SCRIBA Journ. I. B. I. Heft. p. 59. n. 46. *Melol. Fullo.* Der weißſprengliche Laubkäfer. **). III. Heft. p. 261. (von Meyer) n. 1.

OLIVIER. Inſ. I. 5. 9. 1. tab. 3. fig. 28.

Naturforſch. IX. Stück. p. 74. nom. Linn. et Müll.

de VILLERS Ent. Linn. I. p. 25. n. 40. *Scarab. Fullo.*

NAU Forſtwiſſenſch. p. 319. §. 757. *Scarab. Fullo.* ***)

BURGSDORF Holzarten II. Th. I. B. p. 189. n. 1. Der Julius Käfer. *Scar. Fullo.*

MEIDINGER. p. 116. n. 57. *Scarabaeus Fullo.* Der Walkerkäfer.

35. MELOLONTHA VULGARIS. Der gemeine Laubkäfer.

Röſels II. Theil. Der Erdkäfer I. Claſſe. S. 1 — 8. N. I. Der allenthalben bekannte Mayenkäfer mit ſeiner Erzeugung, Wachsthum und Verwandlung vom Ey an. tab. I. fig. 1. Eyer. fig. 2 — 5. Larven von verſchiedenem Alter. fig. 6. Erdball worinn die Nymphe liegt. fig. 7. Ein Käfer wie er aus der Erde hervor ſteigt. fig. 8. Das Loch in der Erde daraus er herauf kommt. fig. 9. 12. ♀. f. 10. 11. ♂. Käfer.

Melo-

*) Im July.

**) An Laubbäumen, ſonderlich an Linden.

***) Die Larve lebt von Wurzeln. Der Käfer lebt auf Eichen, Buchen ꝛc. auch auf dem Nadelholze, im Julius.

Melolontha teſtacea thorace villoſo, inciſuris abdominis albis.
Dunkelockergelb, mit feinhaarigem Bruſtſchild, weißen Einſchnitten des Hinterleibs.

LINN. S. N. Edit. XII. T. I. p. 554. n. 60. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1652. n. 60. Faun. Suec. p. 136. n. 392. *Scarabaeus Melolontha* ſcutellatus muticus teſtaceus, thorace villoſo, cauda inflexa, inciſuris abdominis albis. Müller a. a. O. p. 80. n. 60. Der Maykäfer.

FABR. S. E. p. 32. n. 2. Spec. Inſ. T. I. p. 35. n. 3. Mant. Inſ. T. I. p. 19. n. 3. Ent. Syſt. T. I. P. II. p. 155. n. 3. *Melolontha vulgaris.*

ALDROV. inſ. p. 454. tab. ſuper. fig. 2.

MOVFFET inſ. p. 160 *). fig. 2. *Scarabaeus Arboreus vulgaris.* Angl. *Doors.* Germ. *Baumkaefer. Laubkaefer.* Gall. *Hanneton.*

HOEFFNAG. inſ. tab. I. fig. 11.

GOEDART Liſt de inſ. p. 265. n. CXI. tab. III. Larve und Käfer.

LIST. append. ad hiſt. anim. angl. tab. 8. fig. I.

GOEDART. metam. inſ. p. 178. n. 78. tab. 78.

MERIAN. europ. (Ed. in 4.) p. 9. tab. 4.

PETIVER Gazoph. p. 29. tab. 19. fig. 2. *Scarabaeus arboreus major caſtaneus*

ALBIN. inſ. p. 60. The *Chafer, Oak - Web* vel *May - Beetle.* tab. 60. Larve Nymphe und Käfer.

LEVWENHOEK epiſt. I. p. 18.

AVBENT. miſc. tab. 16. fig. 3.

RAJI hiſt. inſ. p. 104. Sect. XIII. n. I. *Scarabaeus arboreus vulgaris maior.* The *Tree - Beetle* or *blind Beetle.*

SCHWENKFELD Ther. Sileſ. p. 554. *Scarabaeus rutilus major*; *Scar. ſaligneus, rubeus, praegrandis, ſtridulus*; Der Mayenkäfer. Weidenkäfer, Kreuzkäfer.

SVLZER.

*) Hier wird erzählt, daß 1574. den 24. Februar ſo viele dieſer Käfer in die Severne gefallen, daß dadurch die Räder der Waſſer Mühlen gehemmet, und mit ſolchen bedecket worden ſind.

SVLZER Kennzeichen. Erklärung p. 2. tab. 1. fig. 3.

LISTER Scarab. Angl. p. 379. c. Scarabaeus maximus rufus vropygio deorſum inflexo. tab. 1. fig. 3.

VOET Inſ. Ord. I. Gen. 1. Arboric, p. 13. n. 45. 46. *Dendrocanth. vernalis* ♂. ♀. le *Hanneton de May* ♂. ♀. de *Meikever* ♂. ♀. Ueberſez. I. p. 29. n. 45. 46. Der Maykäfer. ♂. ♀. tab. 6. fig. 45. 46.

GEOFR. Inſ. I. p. 70. n. 3. Scarabaeus teſtaceus, thorace villoſo abdominis inciſuris lateralibus albis, cauda inflexa. le *Hanneton.* long. 1. pouce. larg. 6. lign. Mat. Med. VI. p. 529 — 549.

FOVRCROY Ent. Pariſ. I. p. 5. n. 3. *Scar. melolontha.*

DEGEER inſ. IV. p. 273. n. 20. *Scarabé Hanneton.* Ueberſ. IV. p. 160. n. 20. Scarabaeus ſcutellatus, rufo - fuſcus, thorace villoſo, abdominis lateribus albo - maculatis; cauda acuta inflexa. Der braunröthliche Maykäfer, mit dem Rückenſchilde, haarigtem Bruſtſchilde, weißgefleckten Hinterleibesſeiten; und unterwärts krumm umgebogenen zugeſpizten Schwanze. Der Maykäfer. tab. 10. fig. 14.

RETZ. Degeer. p. 124. n. 746. *Scarab. Melolontha.*

SCOPOLI Ent. Carn. p. 7. n. 16. *Scarabaeus Melolontha.* Carniol. *Keber.* fig. 16.

SCHAEFF. Elem. tab. 8. fig. 3. tab. 109. fig. 4 — 7. Icon. Inſ. tab. 93. fig. 1. 2. tab. 162. fig. 3. 4. var.

HARR. Beſchreib. der Schäf. Inſekten Ed. I. I. Th. p. 20. n. 22. *Scarab. Melolontha.* Ed. II. I. Th. p. 28. n. 23. *Melolontha vulgaris.* Der gemeine Laubkäfer. *Melolontha Hanneton.*

FERMIN Beſchreib. der Col. Sur. II. p. 268.

SEBA Theſ. IV. p. 33. n. 13. *Scarab. molitor, cinereo ſtriatus.* tab. 88. fig. 13. p. 36. n. 33. *Scarabaeus molitor ſubrufus* p. 93. *le Meunier roux tres connu.* tab. 92. fig. 33.

PONTOPP. Nat. Geſch. von Dän. p. 198. n. 14. Dän. Atl. I. p. 430. n. 14. *Scarab. Melolontha. Oldenborre. Oldenborer.*

BONNET Abhandl aus der Inſekt. p. 536.

CATHO-

CATHOLICON. H. p. 35. *Hanneton Scarabaeus ſtridulus.*

Sammlung aller neu. und merkw. Reiſ. XI. Th. p. 37.

NAV Forſtwiſſenſch. p. 319. §. 758. *Scarabaeus Melolontha.*

GOEZE ent. Beytr. I. p. 37. n. 60. *Scarabaeus Melolontha.* Der gemeine Maikäfer. II. Th. Vorr. p. XIII. III. Th. Vorr. p. VIII.

BLVMENBACH Handbuch p. 351. n. 10. *Scar. Melolontha.* Der Maykäfer. Kreuzkäfer.

BECHSTEIN Muſterung der ſchädl. Thiere. p. 151. n. 1. Der Maikäfer.

BVRGSDORF Holzarten I. Th. fig. 66. II. Th. I. B. p. 189. n. 3. Der Maikäfer. *Scarabaeus Melolontha.*

Bemerkungen der Kurpfalziſch. Geſellſch. 1774. II. Th. p. 299. mit Kupf. (von Kleemann.)

EBERHARDT Thiergeſch. p. 202. Der Saegenblattkäfer.

BEKMANN Anfangs Gr. p. 91. Der Maikäfer.

BOROWSK. Nat. Geſch. VI. p. 53. n. 6. *Scarab. Melolontha.* Der Maikäfer.

IABLONSK. Käfer. III. Th. p. 46. n. 5. *Melolontha vulgaris.* Maykäfer, Sägenblattkäfer, Ackerkrappe, Baumkäfer, Laubkäfer, Maulwurfskäfer, Weidenkäfer, Kreuzkäfer. tab. 22. fig. 6. 7. Herbſts Einleit. zur Inſ. Geſch. I. p. 53. n. 6.

FVESLY Mag. I. B. p. 20. neues Mag. I. B. p. 374. (von Moll) n. 14. *Scarab. Melolontha.* Der Maykäfer. Verzeichn. p. 2. n. 24. nom Linn. Maykolbenkäfer. Laubkäfer. Archiv IV. Heft. (von Herbſt) p. 13. n. 2. *Melol. vulgaris.*

Wittenbergiſches Wochenblatt 70. Stück. p. 385. *)

Oekonomiſche Encyclop. I. Th. p. 324. Ackerkrabbe.

BOEHMER Handb. II. Th. Thierreich. II B. p. 194. *Scar. Melolontha.*

Berliner Samml. IV. p. 488.

MÜLLER

*) Von einer ſchönen braunen Saftfarbe in dem gemeinen Maikäfer.

MÜLLER Zool. Dan. Prodr. p. 54. n. 464. *Scarabaeus Melolontha*, abdominis inciſuris lateralibus albis; cauda inflexa, acuta. Dan. *Oldenborre. Oldentorne.* Faun. Fridr. p. 2. n. 9. *Scarab. Melolontha.*

PODA Muſ. Graec. p. 19. n. 8. *Scarab. Melolontha* muticus caſtaneus, thorace et pectore villoſo, ſcutello nigro, inciſuris abdominis albis; cauda inflexa.

IONSTON inſ. tab. 15. *Scarabaeus arboreus.*

CHARLETON exercit. (fol.) p. 47. n. 3. *Rutilus major. ſ. Saligneus.* n. 7. *Arboreus.* Dorrs or Hedy Chafers.

Ephemer. nat. Curioſ. dec. II. anni I. p. 148. Obſ. 60. Io. de Muralto. *Scar. majalis foliaceus.*

Götting. gelehrte Anz. 1778. p. 721. *)

BOMARE Dict. III. p. 154. *Hannetou. Scarab. ſtridulus.*

Onomat. hiſt. nat. VI. p. 926. Der Mayenkäfer.

Spectacle de la Nature I. p. 8. f. 2. 8. 11.

MERRET. Pin. 201. *Scarabaeus Arboreus. Dors.*

LESKE Anfangr Gr. I. p. 467. n. 10. Der Mayenkäfer. Muſ. Lesk. I. Ent. p. 3. n. 59. *Melolontha vulgaris.*

BRAHM. Handb. I. p. 53. nom. Linn. May Kolbenkäfer. **)

SCHNEIDER neueſt. Mag. I. B. 3. Heft. p. 280. n. 2. *Melol. vulgaris.*

Natur-

*) Hier findet ſich die Nachricht, daß ein Knabe durch den Genuß eines Maikäfers getödet worden ſey.

**) Im April. In der Maynzer Gegend, vorzüglich auf Eichen und Caſtanien. Herr Liz. Brahm theilt hier die Bemerkung mit, daß der Begattungstrieb dieſes Käfers ſo heftig iſt, daß ſich angeſpißte Männchen, oft ſamt der Nadel, bei ihm losgemacht haben, um ſich mit einem gleichfalls angeſpißten Weibchen zu begatten. Oft ſeyen auch ſchon faſt todt geſchienene Männchen wieder auf einmal zum Leben gekommen, wenn ihnen Weibchen nahe gebracht worden ſind. Aus dieſen Bemerkungen folgert er auch die Vermuthung, daß die Inſekten bei dem Anſpiſſen nicht ſo ſehr leiden mögten, als wir es uns vorſtellen, beſonders da ſie wegen ihrer kalten Blutmaſſe, ienen Symptomen, welche die Verwundung bei warmblütigen Thieren hervorbringt, nicht unterworfen ſeyen.

Naturforſch. IX. Stück. p. 62. nom. Linn. et Müll.

MEIDINGER p. 116. nom. Linn. et Müll.

FISCHER Nat. Geſch. von Liefl. p. 263. n. 278. Maykäfer. *Scarabaeus Melolontha.*

Neuer Schauplaz der Nat. V. p. 436. Maykäfer. *Scar. Melolontha.*

de VILLERS ent. Linn. I. p. 28. n. 43. nom. Linn.

ROSSI Faun. Etr. I. p. 19. n. 41. *Melolontha vulgaris.* long. 12. l. lat. 6. l.

SCRIBA Journ. I. B. I. Heft. p. 59. n. 47. *Melolontha vulgaris.* Der gemeine Laubkäfer. III. Heft. p. 261. n. 2.

OLIVIER inſ. I. 5. 12. 5. tab. 1. fig. 1.

V. MOLL naturhiſt. Briefe I. p. 179. n. 25. *Scarabaeus* (Melol.) *maialis.* Der Maikolbenkäfer. Ranken.

LAICHART Tyrol. Inſ. I. B. I. Th. p. 34. n. 1. *Melolontha vulgaris.* Der gemeine Laubkäfer. Tyrol. Ronken. Etſchland. Zullen.

SCHRANK En. Inſ. Auſtr. p. 8. n. 11. *Scarab. Melolontha.* Maykäfer.

GRONOV. Zooph. p. 439.

PREYSSLER Böhmiſche Inſ. I. Cent. p. 50. n. LI. *Melolontha vulgaris.* Der gemeine Maykäfer.

PETAGNAE inſ. calabr. p. 4. n. 12. *Melolontha vulgaris.*

Hamb. Mag. IV. B. p. 233. Auszug aus der 484. Num. der Philoſ. Transact. Engl. the *brown tree beetle.* the *blind beetle.* the *Chafer.* the *Cock-Chafer.* the *Fack-horner.* the *Feffry Cock.* the *Maybug.* in Norvolk. the *Dor.* Holl. *Boomkeever.* Seeländ. *Molenar.*

36. Lu-

36. LVCANVS CERVVS. Der Hirſchſchröter. Hirſchkäfer. Schröter.

Röſels II. Theil. Der Erdkäfer I. Claſſe. Seite 25 — 40. Tab. IV. fig. 1. Eyer. fig. 2. 3. Larven nach verſchiedenem Alter. fig. 4. ein Erdballen, worinn ſich die Nymphe befindet. fig. 5. ♂. fig. 6. ♀. Nymphe. Tab. V. fig. 7. und 9. ♂. fig. 8. ♀. Hirſchſchröter. fig. 10. 11. Das männliche Glied. Tab. IX. fig. 8. Der Magen und die Gedärme. fig. 10 — 12. Die Zeugungs-Glieder.

Lucanus mandibulis exſertis unidentatis apice bifurcatis, labio deflexo; ruga transverſali elevata.

Mit ausgeſtrecktem (über den Schild hervorragenden) einzähnigen, an der Spitze zweygabelichen äuſſeren Kinnladen, abwärts gebogener Lippe; querſtehender aufgeworfener Erhöhung.

LINN. S. N. XII. Tom. I. p. 559. n. 1. *Lucanus cervus*, ſcutellatus: maxillis exſertis apice bifurcatis latere unidentatis. β. Scar. maxillis lunatis prominentibus dentatis, thorace inermi (foemina). Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1588. n. 1. Faun. Suec. Ed. I. p. 128. n. 337. Scar. cornibus duobus mobilibus aequalibus apice bifurcis: introrſum ramo denticulisque inſtructis ♂. p. 128. n. 338. ♀. Suec. *Ekaxe Hornoxe.* Blekingis *Horntroll.* Edit. II. p. 139. n. 405. *Scarabaeus cervus.* ♂. p. 140. β. ♀. Müll. a. a. O. p. 94. n. 1. *Lucanus cervus.* Der Hirſchſchröter. Linn. Mat. Med. p. 22. n. 45. *Lucanus cervus.*

FABR. S. E. p. 1. n. 2. Sp. Inſ. I. p. 1. n. 2. Mant. Inſ. I. p. 1. n. 2. Ent. Syſt. T. I. P. II. p. 236. n. 2. *Lucanus cervus.*

PLIN. hiſt. nat. Lib. XI Cap. 28.

ALDROV. inſ. p. 51. fig. 1.

MOVFFET inſ. p. 148. *Cervus volans.*

CHARLETON exercit. p. 46. n. 2. *Cervus volans.* πλατύκεϱος. The Stag-Fly.

IONST. inſ. p. 94. & 100. tab. 14. fig. 1. 2.

IMPERAT. hiſt. nat. (Edit. ital.) p. 682. et 694.. fig. 1. ♂. *Cervo volante.* (Ed. lat.) p. 902. et 924. *Cervus volans.* f. 3. ♀. *)

WORM. Muſ. p. 242. *Scarabaeus cornutus.*

WAGN. hiſt. nat. helv. p. 236. *Scarabelaphus.*

MERRET. Pin. p. 201. *Scarabaeus cervus volans.*

OLEAR. Muſ. p. 27. tab. 16. fig. 5. *Scarabaeus cervinus.*

RAJI hiſt. inſ. p. 74. n. 2. Scarabaeus maximus *platyceros; Taurus* nonnullis; aliis *Cervus volans.* the *Stag-Fly.* ♂. p. 75. n. 3. Scarabaeus platyceros totus niger, cornibus brevibus, unicum tantum ramum emittentibus, corpore oblongo, et velut parallelogrammo ♀.

PODA Muſ. Gr. p. 21. n. 17. *Scarabaeus cervus.*

BRÜKM. epiſt. itin. Cent. III. 78. de *Cervo volante,* ejusque hibernaculo. c. fig.

ALBRECHT Spicileg. ad hiſt. nat. Scarabaei maximi platyceri, Tauri nonnullis, aliis Cervi volantis Raji ſ. ſcarabaei cornuti. in Eph. nat. cur. Vol. VI. Obſ. 120. p. 404. c. f. Conſideratio Scarabaei cornuti maris et feminae. Eph. Nat. cur. Dec. II. an. 2. obſ. 83. p. 201. c. f.

SCHLVGA inſ. tab. 1. fig. 1.

MÜLL. Faun. Inſ. Fridr. p. 2. n. 14. *Scarabaeus cervus.* Zool. Dan. Pr. p. 52. n. 443. *Lucanus cervus* niger thorace depreſſo, maxillis exſertis longis, apice bifurcis, latere dentatis. Dan. *Ege-Hiort. Flyve-Hiort. Bibel-Hiort. Trae-Hiort. Skrubbe* ♂. n. 444. *Lucanus Dorcas* niger thorace convexo; maxillis exſertis brevibus apice ſimplici, latere bidentatis ♂.

SEBA Muſ. IV. p. 34. *Cervus volans.* tab. 89. fig. 5. Larve. fig. 6. Erdball. fig. 7. ♂. fig. 8. ♀. tab. 87. fig. 23. 24. p. 35. tab. 88. fig. 12.

SWAMMERD. Bib. der Nat. p. 119.

*) Das angegebene Weibchen p. 925. fig. 1. 2. getraue ich mir nicht anzuführen, obſchon ſolches Linne und andere bey dem Weibchen des Lucanus cerv. gethan haben, indem ich es für eine eigene Art halte.

GEOFR. inſ. I. p. 61. n. 1. tab. 1. fig. 1. Platycerus fuſcus, cornubus duobus mobilibus, apice bifurcis, intus ramo denticulatisque inſtructis. *Le grand Cerf-volant.* Longeur 21. lignes. Largeur 7. lig. ♂. p. 62. n. 2. Platycerus fuſcus, elytris laevibus, capite laevi. *La grande biche.* Long. 16. lign. Larg. 6. lign. ejusd. Mat. Med. P. VI. p. 521 — 529.

FOVRCROY ent. Pariſ. I. p. 2. n. 1. *Platycerus Cervus.* ♂. n. 2. *Plat. Cervi foemina.*

DEGEER inſ. IV. p. 327. *le grand cerf volant.* Ueberſezung IV. Theil. p. 189. n. 1. Lucanus fuſco - caſtaneus; maxillis maximis corniformibus ramoſis apice bifurcatis latere unidentatis. Der kaſtanienbraune Hirſchkäfer, mit zween großen hörnerförmigen äſtigen, am Ende geſpaltenen Zähnen, mit einer Spize an der Innenſeite. tab. 12. fig. 1 — 6. ♂. p. 192. tab. 12. f. 7. 8. ♀.

RETZ Degeer p. 128. n. 777. *Lucanus cervus.*

GOEZE entom. Beytr. I. Theil. p. 118. n. 1. *Lucanus cervus.* Der Hirſchſchröter. II. p. XXVII. Vorrede, III. p. IX. Vorr. Geſch. der ſchädl. Inſ. p. 220. Cap. XXVI. von dem Hirſchſchröter. Kneipſchröter.

BERGSTR. Nomencl. I. Jahrg. p. 18. n. 1 — 3. tab. 3. fig. 1. 2. 3. p. 25. n. 1. tab. 4. fig. 1. Der Hirſchſchröter. p. 25. n. 2. 3. tab. 4. fig. 3. Der Kneipſchröter.

FERMIN Beſchreibung der Kolonie Surinam II. Theil. p. 266. Der Hirſchkäfer.

CATHOLICON C. p. 174. *Cerf volant;* der Hirſchkäfer, Feuerkäfer, Schröter, Hornſchröter, Baumſchröter, Feuerwurm, Kneipwurm, fliegende Hirſch, gehörnte Käfer, gehörnte Roßkäfer. *Taurus volans.*

Onomat. hiſt. nat. II. p. 197. *Cervus volans platyceros; Taurus volans; Lucanus; Scarabaeus cervinus; Scarabaeus cornutus; Scarabaeus bicornis; Cantharis cornutus; Scarabelaphus;* Schröter; Baumſchröter; Hornſchröter; Kneipwurm; fliegender Hirſch; Hirſchkäfer; gehörnter Käfer; gehörnter Roßkäfer; Feuerwurm.

HOEFF-

HOEFFNAGEL Arch. I. tab. 6. II. fig. 1.

BOMAR. Dict. I. p. 486. *Cerf-volant. Cervus volans* aut *Lucanus; Boeuf; Taureau volant.* *)

DALE Pharm. p. 489. XVII. 1. *Scar. cornutus; cervus volans;* Schröter. **)

SCHRANK E. I. A. p. 19. n. 32. *Lucanus cervus;* Feuerſchröter; Kirnskäfer; Hörndler; Kirner in Oeſterreich.

SCOPOLI Ent. Carn. p. 1. n. 1. *Lucanus cervus* elytris long. unc. 1. lin. 1. lat. lin. 4½. Carniol. *Rogatſch,* tab. 1. f. 1. ♂. 2. ♀.

LESKE Anfangsgr. I. p. 464. n. 1. Hirſchkäfer. Muſ. Lesk. I. Ent. p. 1. n. 1. *Lucanus Cervus.*

PONTOPPID. Dän. Atl. I. p. 430. n. 20. *Scarabaeus cervus.* in Schottland: Egebiört; in Süderjütland: Flyvebiort; in Norderjütland: Bibelbiört; in Fühnen: Träebiort; Träesfrubbe.

de VILLERS ent. Linn. I. p. 41. n. 1. *Luc. cervus.* le *grand cerf volant* ♂. β. ♀.

MOLL naturhiſt. Br. I. p. 149. n. 1. *Lucan. cervus.* Schmidkäfer.

FVESLY Verzeichn. der Schweiz. Inſ. p. 3. n. 39. *Lucanus cervus;* Hirſchſchröter, Schrötel, Holzſchröter. neues Mag. der Ent. I. p. 63. und 377. II. p. 117. n. 1. III. p. 100. *Lucanus cervus.* Arch. IV. p. 2. n. 1. *Lucanus cervus.*

MERIAN. Inſ. I. 168.

IABLONSKY Käfer III. Theil. p. 287. n. 1. *Lucanus cervus.* tab. 33. f. 1. 2. ♂. ♀. tab. D. f. 1 – 8.

GRONOV. Zoophyl. 445. 446.

VOET inſ. I. Gen. IV. Silpha p. 49. *Silpha cervus volans major* an mas. p. 35. *Silpha cervus volans major.* an fem. le *Cerf. volant.* ♂. ♀. het *vliegend Hart.* ♂. ♀. Ueberſ. von Panzer II. p. 34. n. 1. tab. 29. fig. 1. ♂. fig. 2. ♀.

LAICHART. Tyrol. Inſ. I. Th. I. B. p. 1. n. 1. *Lucanus cervus.* Der hirſchähnliche Schrotkäfer. BOR.

*) Bei Göze iſt unrichtig der II. Theil angegeben.

**) Bei Göze unrichtig p. 389.

BOROWSKY Naturgeſch. (von Herbſt) VI. p. 56. n. I. *Lucanus cervus.* Der Hirſchſchröter.

ROSS. Faun. Etr. I. p. I. n. I. *Lucanus cervus.* long. 23. lin. lat. 8. l. ♂. *β.* ♀.

SCHAEFF. elem. ent. tab. 9. f. I. ♀. Icon. inſ. t. 133. f. I. ♂. f. 2. ♀.

HARRER Beſchreib. der Schäf. Inſ. Edit. I. p. 4 n. I. (nach D. F. Müller.) Edit. II. I. Th. p. 3. n. I. *Lucanus cervus.* Der Hirſchſchröter. *Grand Cerf-Volant.*

PREYSSL. Böhm. Inſ. I. p. 9. n. 4. *Lucanus cervus.* Der Hirſchſchröter.

BRAHM Handb. der Inſ. Geſch. I. p. 130. n. 446. *Lucanus cervus.* Der Hirſchſchröter. Weinſchröter (in Maynz.) *)

SVLZER Kennzeichen der Inſ. p. 46. t. I. f. 4. ♂.

Naturforſch. I. p. 234. von dem Gebrauch der Geweihe des männlichen Schröters. IX. Stück. p. 62. nom. Linn. et Müll.

SCRIBA Journ. der Ent. I. Stück. p. 40. n. I. *Lucanus cervus.*

NAV Forſtwiſſenſch. p. 318. §. 755. *Lucanus cervus.* **).

FISCHER Naturgeſch. von Liefl. p. 267. n. 286. fliegender Hirſch; großer Feuerſchröter; gehörnter Schröter. *Lucanus cervus.* ***)

BLVMENBACH Handb. der Nat. Geſch. p. 353. n. I. *Luc. cervus.* Hornſchröter, Weinſchröter, Neuntödter, Feuerſchröter, fliegender Hirſch, Hörner, Donnerauge.

MEIDINGER Nomencl. p. 117. 190. Geſchlecht. n. I. *Lucanus cervus.* Der Hirſchſchröter.

LEEV-

*) Er hält ſich an Weinſtöcken gern auf, und läßt ſich in der Gefangenſchaft mit den Blättern derſelben nähren.

**) An den Stämmen der Eichen, Buchen, auch an dem Fuße derſelben in der Erde. Fliegt am Abend im Junius und Julius.

***) In Liefland ſelten. Herr Fiſcher hält eine kleinere Art, welche er gefangen hatte, für das Weibchen. Vielleicht iſt ſie eine eigene Art, die wegen Mangel an der Beſchreibung nicht angegeben werden kan. Sie kan aber auch nur eine Spielart des Luc. cervi ſeyn, der ſich, wie bekannt, in verſchiedener Größe vorfindet.

LÆEVWENHOEK de oculis Scarabaei Cervi, volans dictus. Phil. Trans. n. 240. p. 169. c. f.

BOEHMER Handbuch der Natur Geſchichte. II. Theil. Thierreich. II. Band. p. 194.

OLIVIER Inſ. 1. 8. 1. t. 2. f. 3. 6.

Neuer Schauplaz der Nat. VII. p. 768. Schröter. *Lucanus cervus.*

Neue Schwed. Abhandl. 6. Band. (von Bonnsdorf.) p. 216. *Luc. cervus.*

37. PRIONVS LONGIMANVS. Der langarmige Forſtkäfer.

Röſels II. Theil. Vorbericht zu der Erdkäfer II. Claſſe, S. 11. tab. Scar. terreſtr. I.

Prionus thorace ſpinis mobilibus, elytris baſi unidentatis apiceque bidentatis, antennis longis.

Mit beweglichen Dornen am Bruſtſchild, an der Baſis der Flügeldecken einzähnig, und an deren Endſpize zweyzähnig, mit langen Fühlhörnern.

LINNE S. N. Edit. XII. T. I. p. 621. n. 1. Muſ. Lud. Ulr. p. 64. n. 1. *Cerambyx longimanus* thorace ſpinis mobilibus, elytris baſi unidentatis apiceque bidentatis, antennis longis. Muſ. Adolph. Fridr. 82. S. N. Ed. XIII. T. I. p. IV. P. 1814. n. 1. *Cerambyx (Prionus) longimagimanus.* Müll. a. a. O p. 251. n. 1. Der Langband.

FABR. S. E. p. 159. n. 1. Spec. Inſ. I. p. 204. n. 1. Mant. Inſ. I. p. 128. n. 1. Ent. Syſt. T. I. P. II. p. 242. n. 1. *Prionus longimanus.*

GREW muſ. p. 163. tab. 13. *Nocoonaca.*

SLOAN jam. II. p. 209. *Scarabaeus Capricornus* dictus maximus nigricans compreſſus, elytris faſciis coccineis et flavis pulchre variegatis.

MERIAN. ſur. tab. 28.

VINCENT. muſ. p. 10. tab. 1. fig. infima media. *Scarabaeus characteriſticus,* pedibus anticis ſeptem unciarum.

M GRO-

GRONOV. Zooph. p. 522

AVBENT. miſc. tab. 64. fig. 1.

SEBA Theſ. IV. p. 35. tab. 90. f. 7. 8. 9. *Cerambyces* americani: *Capricorni* ligni litterati (Letterholz) dicti. tab. 91. fig. 8. 9. *Scarabé-bouc. du Bois Lettré.*

DEGEER inſ. V. p. 102. n. 6. *Capricorne à longues mains.* Ueberſ. V. p. 292. Cerambyx thorace ſpinoſo; pedibus anticis longiſſimis; elytris baſi unidentatis, apiceque bidentatis; antennis longiſſimis. Der Bockkäfer mit dornichtem Bruſtſchilde, ſehr langen Vorderfüſſen, mit einer Dornſpize am Grundtheile, und zwo am Ende der Flügeldecken, und ſehr langen Fühlhörnern. Der langfüßige Bockkäfer.

RETZ. Degeer p. 138. n. 857. *Cerambyx longimanus.*

OLIVIER inſ. 60. tab. 3. fig. 12. tab. 4. fig. 12.

SVLZER abgekürzte Geſchichte der Inſ. tab. V. fig. 1. *Cerambyx longimanus* Der Langbandbock.

SCOPOLI ann. V. hiſt. nat. p. 94. n. 52. *Cerambyx longimanus.*

Neuer Schaupl. der Nat. IV. p. 68.

Muſ. Lesk. I. Ent. p. 24. n. 515. *Prion. Longimanus.*

GOETZE entom. Beytr. I. p. 426. *Cerambyx longimanus.* Der amerikaniſche Langband. II. Th. Vorr. p. XLVIII.

BOROWSKY Nat. Geſchichte VI. p. 121. n. 1. *Corambyx longimanus.* Der Langband. tab. 16. A.

BLVMENBACH Handb. p. 362, n. 1. *Cerambyx longimanus.*

Naturforſch. IX. Stück. p. 63.

MEIDINGER p. 130. n. 1. *Cerambyx longimanus.* Der langbandige Bockkäfer.

38. PRIONVS CERVICORNIS. Der Hirſchhorn Forſtkäfer.

Röſels II. Theil. Vorbericht zu der Erdkäfer II. Claſſe. Seite 13 Tab. II. fig. b.

Prionus thorace marginato utrinque tridentato mandibulis porrectis extus uniſpinoſis antennis brevibus.

Mit am Rande auf beiden Seiten dreymalgezähntem Bruſtſchild, hervorragenden auſſen eindornigen äuſſern Kinnladen, kurzen Fühlhörnern.

LINN. S. N. Edit. XIII. T. I. p. 622. n. 3. Muſ. Lud. Vlr. p. 65. n. 2. *Cerambyx cervicornis* thorace marginato dentato, maxillis porrectis corniformibus utrinque ſpinoſis, antennis brevibus. Muſ. Adolph. Fridr. 82. *Cerambyx cervinus.* S. N. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1814. n. 3. Nom. Linn. (nach Fabrizius) Müller a. a. O. p. 252. n. 3. *) Der Hirſchbock. tab. 5. fig. 1.

FABR. S. E. p. 161. n. 6. Spec. Inſ. I. p. 205. n. 8. Mant. Inſ. I. p. 129. n. 12. Ent. Syſt. T. I. P. II. p. 245. n. 12. *Prionus cervicornis.*

SLOAN. Iam. II. p. 211. tab. 237. fig. 6. *Scarabaeus Capricornis* dictus, maximus fuſcus, cervi volantis cornibus brevibus introrſum dentatis.

MERIAN. ſur. 48. tab. 48.

BROWN jam. p. 429. tab. 44. f. 8. *Lucanus fuſcus maximus*, forcipibus ſemiuncialibus bifurcatis atque ſerratis.

Muſ. Petrop. p. 647. n 96. *Scarabaeus* ſ. *Cervus volans ſurinamenſis maximus*, thorace tribus aculeis ad latera inſigni, alis puniceis, lituris nigris eleganter pictis.

AVBENT Miſc. tab. 90. fig. 3.

OLIVIER Inſ. 56. tab. 2. fig. 8. *Prionus cervicornis.*

DEGEER inſ. V. p. 94. n. 1. *Capricorne à cornes de Cerf.* Ueberſ. V. Theil. p. 288. n. 1. Cerambyx faſciis longitudinalibus undulatis ferrugineis; thorace

*) Müller hat ſeine eigene Abbildung hier zweymal unrichtig angezeigt.

thorace depreſſo dendato, maxillis porrectis corniformibus dentatis antennis brevibus. Der Bockkäfer mit wellenförmigen roſtfarbigen Längsbinden; plattem gezähneltem Bruſtſchilde; großen hörnerförmigen gekerbten Zähnen, und kurzen Fühlhörnern. Der Bockkäfer mit Hirſchgeweihen.

RETZ. Degeer p. 136. n. 844. *Cer. Cervicornis.*

BOROWSK. Nat. Geſch. VI. Th. (von Herbſt) p. 122. n. 2. *Cerambyx (Prion.) cervicornis..* Der Hirſchbock. tab. XVI. B.

GOEZE entom. Beytr. I. p. 427. n. 3, *Cerambyx Cervicornis.* Der amerikaniſche Hirſchbock. II. Th. Vorr. p. XLVIII. III. Th. Vorr. p. XV.

Naturforſch. IX. Stück. p. 63. nom. Linn. et Müll.

MEIDING. p. 130. n. 3. *Cerambyx cervicornis.* Der Hirſchbockkäfer.

GRONOV. Zooph. p. 523.

Neuer Schauplaz der Nat. IV. Th. p. 68.

BLUMENBACH Handb. p. 362. *Cerambyx cervicornis.*

VOET inſ. II. p.3. n.4. Serrarius minor(♂) n.5. Serrarius maior(♀). Ueberſ. III. Th. (v. Panz.) p. 4. 5. n. 4. u. 5. Der amerikan. Holzbock. t. 2. f. 4. ♂. f. 5. ♀.

39. PRIONVS CORIARIVS. Der lederartige Forſtkäfer.

Röſels II. Theil. Der Erdkäfer II. Claſſe. S. 15. u. f. Der aus dem Eichbaum oder andern harten Holz entſpringende ſchwarzbraune Holzkäfer. tab. I. fig. 1. ♂. f. 2. ♀. tab. II. f. 3. Eyer. fig. 4. Larve. fig. 5. Erdball worinn die Nymphe fig. 6. liegt.

Prionus thorace marginato tridentato, corpore piceo, antennis brevibus.

Mit am Rande dreymalgezähntem Bruſtſchild, pechbraunem Leib, kurzen Fühlhörnern.

LINN. S. N. Edit. XII. T. I. p. 622. n. 7. Ed. XIII. T. I. P. IV. p. 1815. n. n. 7. *Cerambyx coriarius,* thorace tridentato, corpore piceo, elytris mucronatis antennis brevioribus. Faun. Suec. Edit. I. p. 162. n. 480. Ceram-

Cerambyx niger, thorace planiuſculo: margine utrinque tridentato, coleopteris piceis. Edit. II. p. 187. n. 647. *Ceramb. coriarius,* thorace marginato dentato, corpore piceo, elytris mucronatis corpore brevioribus.

LINN. S. N. Edit. XII. Tom. I. pag. 622. n. 5. *Cerambyx imbricornis* thorace marginato bidentato, corpore ferrugineo, elytris mucronatis, antennis perfoliato imbricatis brevioribus Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1815. n. 5. *Cer. imbricornis.* Müller a. a. O. p. 254. n. 7. Der Gerber. p. 253. n. 5. Das Schuppenhorn.

FABR. S. E. p. 161. n. 7. Spec. Inſ. I. p. 206. n. 9. Mant. Inſ. I. p. 129. n. 13. Ent. Syſt. T. I. P. II. p. 246. n. 15. *Prionus coriarius.*

RAJI hiſt. inſ. p. 95. n. 1. Cerambyx maxima, cornibus magnis, articulatis et reflexis.

MÜLL. Zool. Dan. Prodr. p. 74. n. 802. *Prionus coriarius* piceus, thorace utrinque tridentato.

GEOFR. inſ. I. p. 198. n. 1. *Prionus.* le *Prione.* long. 15. lign. larg. 6. lign. tab. 3. fig. 5.

FOVRCROY Ent. Pariſ. I. p. 73. n. 1. *Prionus coriarius.*

OLIV. inſ. 66. tab. 1. fig. 1.

DEGEER Inſ. T. V. p. 59. n. 1. *Capricorne prione.* Ueberſ. V. Theil. p. 268. n. 1. *Cerambyx* (*Prionus*) fuſco-caſtaneus obſcurus nitidus; thorace depreſſo dentato, corpore lato, antennis brevioribus. Der dunkelcaſtanienbraune glänzende Bockkäfer; mit plattem gezähnelten Bruſtſchilde; breitem Körper, und kurzen Fühlhörnern. Der Prionus. tab. 3. fig. 5—16.

RETZ. Degeer p. 136. n. 843. *Cerambyx Prionus.*

Onomat. hiſt. nat. II. p. 759. Der ſchwarze Holzbock mit großen gelenkſamen und zurückgebogenen Fühlhörnern. Der allergrößte Holzbock mit einer glatten Bruſt und dreyen Dornen an derſelben.

FVESLY neues Mag. III. p. 118. (von Schneider.) Verzeichn. der Schw. Inſ. p. 12. n. 1. *Cerambyx coriarius.* Der Gerwer. Archiv. V. p. 88. n. 3. (von Herbſt) *Prionus coriarius.*

SCHAEFF. Elem. tab. 102. Icon. Inſ. tab. 9. f. 1. tab. 67. f. 3?

HARRER Beſchr. der Schäf. Inſ. Edit. I. I. Th. p. 119. n. 190. *Prionus coriarius.*

LAICHART Tyr. Inſ. I. Th. II. B. p. 3. n. 2. *Prionus Coriarius.* Der Gerber Forſtkäfer.

GLEDITSCH Forſtwiſſenſch. I. Th. p. 551. n. 11. Der ſchwarze oder dunkelgraue Birkenrindenkäfer. *Ceramb. Coriarius.*

FRISCH Inſ. XIII. p. 15. N. X. Der Sägehörnige ſchwarze Holzkefer. II. Platte tab. 9.

GOEZE ent. Beytr. I. p. 428. n. 5. *Ceramb. imbricornis.* Das Schuppenhorn. n. 7. *Ceramb. coriarius.* Der Gerber. II. Th. Vorr. p. XLIX.

GRONOV. Zooph. p. 528. 529.

SVLZ. Kennz. Erklär. p. II. tab. 4. fig. 26.

BERGSTR. Nomencl. I. p. 79. n. 3. Der Gerber. tab. 13. fig. 3. Larve. fig. 4. Nymphe, f. 5. ♂. f. 6. ♀. Käfer.

VOET Inſ. II. *Armigeri* n. 9. 10. *Huſſarus germanicus* ♀. *Balliſta* ♂. de *Stormloper.* Ueberſ. (von Panzer) III. Th. p. 6. n. 9. p. 7. n. 10. Der Gerber. ♂. ♀. tab. 3. f. 9. 10.

Neuer Schaupl. der Nat. IV. p. 69. Der größte europäiſche Bockkäfer. *Ceramb. coriarius.*

NAV Forſtwiſſenſch. p. 328. §. 785. *Ceramb. coriarius.*

BVRGSDORF Holzarten II. Theil. I. B. p. 191. n. 23. Der Gärber. *Ceramb. Coriarius.*

BRAHM Handb. I. p. 211. n. 712. *Ceramb. coriarius.* Lederartiger Bockkäfer. *)

Naturforſch. IX. Stück. p. 63. *Ceramb. imbricornis.* Das Schuppenhorn. ♂. *Ceramb. coriarius.* Der Gerber. ♀.

MEIDINGER p. 130. n. 7. *Cer. coriarius.* Der Gärber Bockkäfer.

Lesk. Muſ. I. ent. p. 25. n. 517. *Prionus coriarius.*

BOROWSK. Naturgeſch. VI. (von Herbſt) p. 123. n. 3. *Ceramb. (Prion.) Coriarius.* Der Gerber.

SCOPOLI

*) Im Auguſt auf Eichen.

SCOPOLI Ent. Carn. p. 50. n. 161. *Cerambyx coriarius.* fig. 161.

PODA Muſ. Graec. p. 31. n. 1. *Cerambyx coriarius.*

de VILLERS ent. Linn. I. p. 224. n. 2. *Ceramb. coriarius.* le Prione.

PONTOPP. Dän. Atl. I. p. 437. n. 1. nom. Linn.

SCHMIDL. Einleit. p. 223. *Ceramb. coriarius.* Der Gerber.

40. SAPERDA LINEARIS. Der gleichbreite Schnekenkäfer.

Röſels II. Theil. Der Erdkäfer II. Claſſe S. 21. u. f. Der kleine oraniengelbe Holzwurm, ſo ſich in den abgeſtandenen Zweigen der Haſelſtauden aufhält, und ſeine Verwandlung in einen kleinen ſchwarzen, ſchmalleibigen Holzkäfer. tab. III. fig. 1 — 4. Larve. fig. 5. Nymphe. fig. 6. 7. Käfer. *) fig. 8. Eyer.

Saperda cylindrica nigra pedibus luteis, antennis mediocribus.

Walzenförmig ſchwarz, mit trübgelben Füſſen und mittelmäßigen Fühlhörnern.

LINN. S. N. Ed. XII. T. I. p. 632. n. 58. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1839. n. 58. Faun. Suec. p. 191. n. 663. *Cerambyx linearis* antennis mediocribus

*) Alle Schriftſteller, ſelbſt die neueſten, haben dieſe Röſelſche Abbildung zur Saperda cylindrica gemacht, und weder auf die Beſchreibung noch figürliche Darſtellung geachtet; nur Herr Advocat Schneider in Stralſund, hat im Fueßliſchen neuen Magazin bey der Berichtigung der Fabriziuſchen Citaten von Schäfer (III. Theil. S. 123.) den allgemeinen Irthum angezeigt, demohngeachtet aber war er damit nicht ſo glücklich, daß er Nachfolger erhalten hätte. Faſt ſcheint es unbegreiflich, wie dergleichen Verirrungen ſo allgemein gleich vorkommen können. — Aber wahrſcheinlich rühren ſie von dem allzugroßen Zutrauen her, das jeder Nachfolger in den Autor ſezte, der zuerſt dieſes Röſelſche Citat der Saperda cylindrica beigefügt hatte, wozu ihn aber vielleicht nur ein fehlerhaft illuminirtes Exemplar verleitete.

cribus, thorace cylindrico mutico, niger, pedibus omnibus totis luteis. Müller a. a. O. p. 274. n. 58. Die Parallele.

FABR. S. E. p. 185. n. 5. Spec. Inſ. I. p. 232. n. 6. Mant. I. p. 148. n. 9. Ent. Syſt. T. I. p. II. p. 309. n. 12. *Saperda linearis.*

SCOPOLI Ent. Carn. p. 47. n. 153. *Leptura parallela,* nigra; abdominis baſi ſuperne pedibusque flaveſcentibus. fig. 153.

MÜLLER Zool. Dan. Prodr. p. 93. n. 1044. *Leptura linearis* nigra thorace cylindrico; palpis pedibusque luteis. Fauna Fridr. p. 13. n. 129. *Ceramb. linearis.* (nach Linne.)

SCHAEFF. Icon. Inſ. tab. 55. fig. 6.

HARRER Beſchreibung der Schäf. Inſ. Ed. I. I. Th. p. 210. n. 345. *Leptura linearis.*

PANZERS Faun. Inſ. Germ. P. VI. n. 14. c. fig.

FUESL. neues Mag. III. B. p. 123. *Saperda linearis.* Archiv V. Heft. (von Herbſt) p. 39. n. 4. *Saperda linearis.* tab. 26. fig. 1. Verzeichn. der Schw. Inſ. p. 13. n. 257. *Cerambyx linearis.*

de VILLERS ent. Linn. I. p. 242. n. 46. *Cerambyx linearis.* le linéaire.

VOET inſ. II. Ord. II. Gen. II. Leptur. p. 20. n. 82. *linearis* Ueberſ. (von Panzer.) III. Th. tab. 18. f. 82.

Muſ. Lesk. I. Ent. p. 25. n. 550. *Saperda linearis.*

OLIV. inſ. 68. tab. 2. fig. 13.

Naturforſch. IX. Stück. p. 63. *)

MEIDINGER p. 131. n. 58. Der gleichbreite Bockkäfer. *Cerambyx linearis.*

GOEZE ent. Beytr. I. p. 448. n. 58. *Cerambyx linearis.* Die Parallele. **)

STURM Inſekten Cabinet IV. Stück.

41. Cur-

*) Hier iſt bei der Röſelſchen Abbildung der Cer. cylindr. gleichfalls irrig angeführt.

**) Sie iſt hier als noch nicht abgebildet angegeben worden.

41. CVRCVLIO NVCVM. Der Haſelnuß Rüſſelkäfer.

Roeſels III. Theil. S. 388. Der Rüſſelkäfer, ſo aus dem Haſelnußwurm entſpringet. tab. LXVII. fig. 1. Haſelnüße, worinnen ſich die Larve fig. 2. 3. aufhält. fig. 4. Nymphe. fig. 5. 6. Käfer. fig. 7. vergrößerter Rüßel.

Curculio longiroſtris femoribus dentatis, corpore griſeo longitudine roſtri.

Langrüßlicht, mit gezähnten Schenkeln graulichem Leib von der Länge des Rüßels.

LINN. S. N. Edit. XII. T. I. p. 613. n. 59. Faun. Suec. p. 181. n. 616. S. N. Ed. XIII. T. I. P. IV. p. 1767. n. 59. *Curculio nucum.* Müller a. a. O. p. 232. n. 59. Der Nußkäfer.

FABR. S. E. p. 141. n. 77. Sp. Inſ. I. p. 179. n. 106. Mant. Inſ. I. p. 108. n. 135. Ent. Syſt. T. I. P. II. p. 440. n. 192. *) *Curculio nucum.*

VDDMANN diſſ. p. 13. n. 24. Curculio ovatus, griſeus roſtro filiformi longitudine corporis.

ROSS. Faun. Etr. I. p. 123. n. 314. *Curc. nucum.* long. 2 $\frac{2}{3}$ l. lat. 1 $\frac{1}{4}$ l.

GEOFR. inſ. I. p. 295. n. 42. le *Charaſon Trompette.* Curculio rufo-marmoratus, ſcutello cordato albo, proboſcide ſubulata longiſſima. long. 2. 3. 3 $\frac{1}{2}$ lign. larg. 1. 1 $\frac{1}{2}$. 1 $\frac{2}{3}$ lign.

FOVRCROY ent. pariſ. I. p. 129. n. 45. *Curculio nucum.*

SVLZ. Kennzeich. Erklär. Taf. p. 9. n. c. tab. 3. fig. 22.

DEGEER

*) Hier haben ſich zween Druckfehler eingeſchlichen, der eine iſt bei dem Linneiſchen Citat, wo es ſtatt n. 673. — n. 613. — und beim Röſelſchen wo es ſtatt fig. 67. — fig. 6. 7. heiſen ſoll.

DEGEER Inſ. V. p. 205. n. 2. *Charanſon des noiſettes.* Ueberſ. V. p. 343. n. 2. Curculio longioſtris; antennis fractis, femoribus dentatis rufis; corpore oblongo nigro, pilis viridi-flavis. Der ovale ſchwarze, gelb grünhaarichte Rüßelkäfer, mit ſehr langem Rüßel, gebrochenen Fühlhörnern, und roſtfärbigen gezähnelten Hüften. Der Haſelnußrüſſelkäfer. tab. 6. fig. 14. 15. 16.

RETZ. Degeer. p. 151. n. 964. *Curc. nucum.*

OLIV. inſ. 83. fig. 47.

SCHAEFF. elem. ent. tab. 55. fig. 1? Icon. tab. 50. fig. 4.

HARR. Beſchreibung der Schäf. Inſekten. Edit. I. I. Theil. p. 183. n. 297. *Curculio nucum.*

MÜLL. Zool. Dan. Prodr. p. 89. n. 996. *Curculio nucum* ovatus gilvus, roſtro longiſſimo.

SCOPOLI Ent. Carn. p. 34. n. 105. *Curculio nucum.*

PODA Muſ. Graec. p. 29. n. 7. *Curculio nucum* longiroſtris fermoribus dentatis, griſeus, roſtro nitido caeruleſcente, arcuato longitudine corporis. tab. 1. fig. 3.

BOROWSKY Nat. Geſch. VI. (von Herbſt.) p. 112. n. 9. *Curculio nucum.* Der Nußkäfer.

SCHRANK En. Inſ. Auſtr. p. 112. n. 213. *Curculio nucum.* Haſelnußrüſſelkäfer.

GOEZE entom. Beytr. I. p. 358. n. 59. *Curculio nucum.* Der Haſelnußrüſſelkäfer.

de VILLERS ent. Linn. I. p. 196. n. 93. *Curculio nucum.*

BRAHM. Handb. I. p. 218. n. 731. *Curculio nucum.* Haſelnuß Rüſſelkäfer. *)

Muſ. Lesk. I. Ent. p. 20. n. 425. *Curculio nucum.*

FISCHER

*) Im Auguſt.

FISCHER Nat. Geſch. von Liefl. p. 279. n. 345. *Curculio nucum.* Rüſſelkäfer der Nüſſe. Nußkäfer.

BLVMENBACH Handb. p. 361. n. 7. *Curc. nucum.*

SCHMIDL. Einleit. p. 220. c. *Curculio nucum.* Der Nußkäfer.

BVRGSDORF Holzarten II. Th. I. B. p. 190. n. 18. Der Nußkäfer. *Curc. nucum.*

PAYKVLL Monogr. Curcul. p. 21. n. 20. *Curculio nucum.*

GLEDITSCH Forſtwiſſenſch. I. Th. p. 567. und 571. *Curc. nucum.* Der Haſelnußkäfer. Der graue langſchnäbeliche Rüſſelkäfer.

FVESL. Archiv. V. Heft. (von Herbſt.) p. 76. n. 43. Verzeichn. der Schw. Inſ. p. 10. n. 200. *Curculio nucum.* Der Nußbohrer.

Onomat. hiſt. nat. III. p. 524. Der aus der Haſelnuß entſpringende Rüſſelkäfer.

Naturforſch. IX. Stück. p. 71. nom. Linn. & Müll.

MEIDING. p. 128. n. 59. *Curc. nucum.* Der Nußrüſſelkäfer.

42. CVRCVLIO ROESELII. Der Röſelſche Rüſſelkäfer.

Röſels III. Theil. S. 391. Der Rüſſelkäfer der Nelkenſtöcke. tab. 67. fig. A. Larve. fig. B. Gehäuß der Nymphe fig. C. fig. D. Käfer.

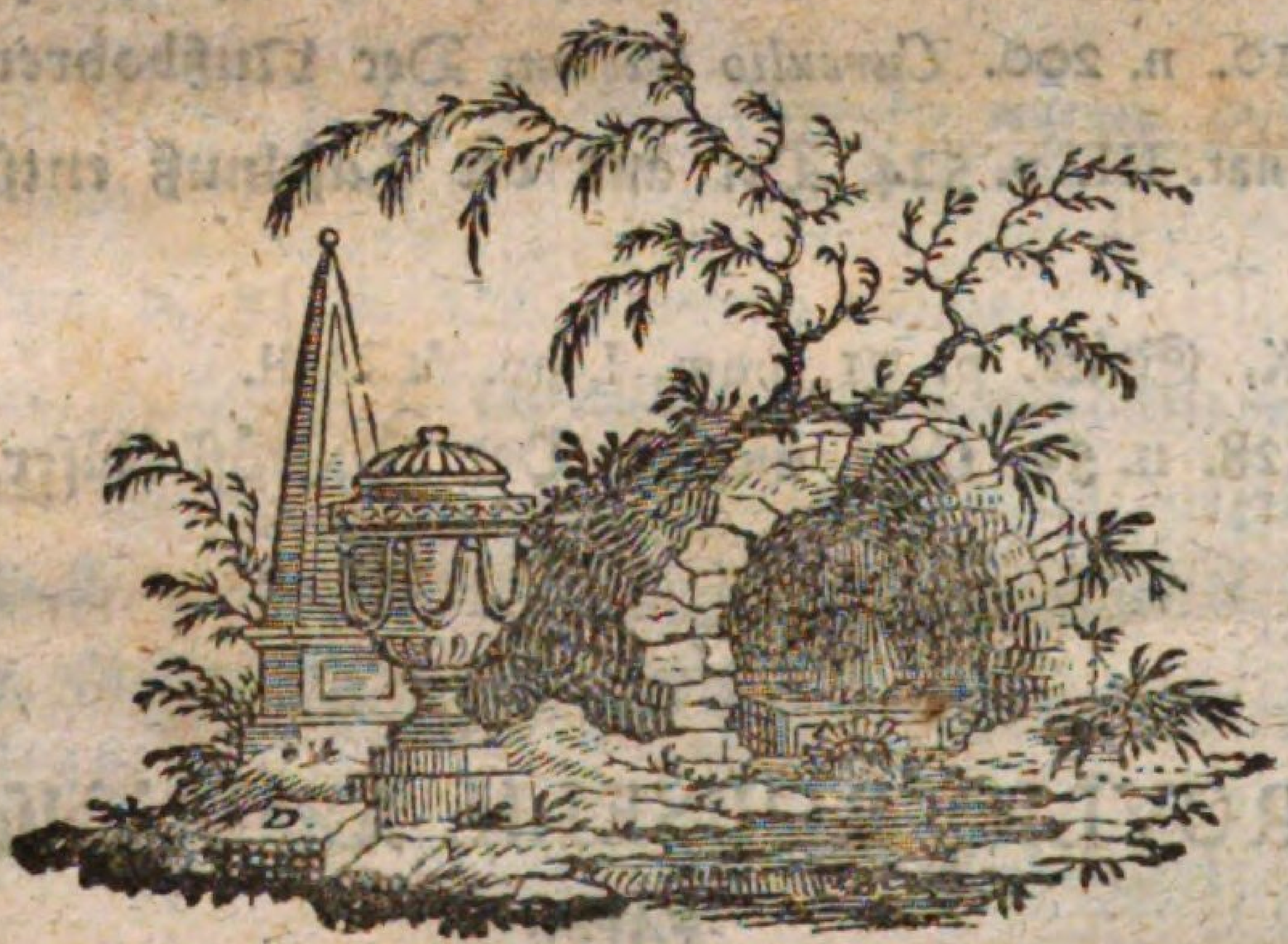
Curculio thorace obſcure viridi; linea longitudinali alba, elytris fuſco-fulvis: lineis elevatis ſulcatis.

Mit ſchmuzziggrünem Bruſtſchilde, weißer Längslinie, und dunkelbraungelben Flügeldecken mit gefurchten erhabenen Linien.

LINN. S. N. Edit. XIII. T. I. P. IV. p. 1777. n. 326. *Curculio Roeſelii.*

GOEZE ent. Beytr. I. p. 394. n. 9. *Curculio Roeſelii*, craſſiroſtris; elytris fuſco fulvis, lineis elevatis ſulcatis thorace obſcure viridi, linea longitudinali ad finem proboſcidis albis.

Naturforſcher IX. Stück. p. 71. *Curculio Roeſelii.* Röſels Nelkenbohrer.



Bayerische StaatsBibliothek
Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Schwarz, Christian Wilhelm

Nomenclator über die in den Röselschen Insekten-Belustigungen und Kleemanschen Beyträgen zur Insekten-Geschichte abgebildeten und beschriebenen Insekten und Würmer mit möglichst vollständiger Synonymie

Bd.: 1. Abth.

Nürnberg 1793

Res/4 Zool. 315-7,1/2
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10911931-5
VD18 80230776-001